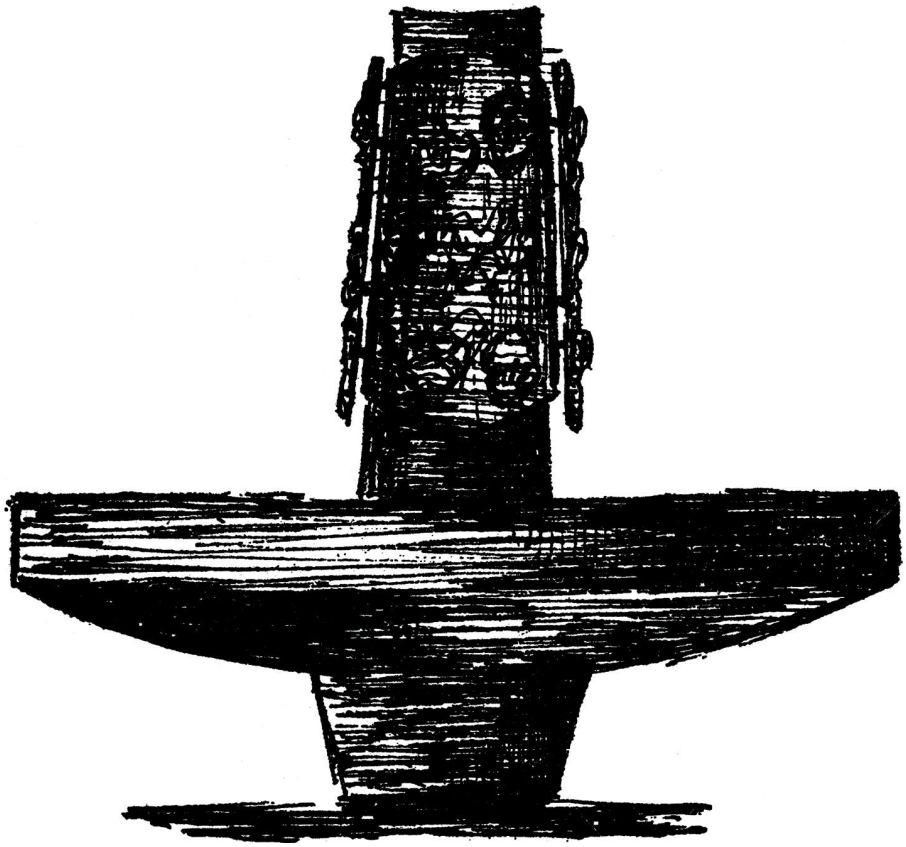
IM VISIER

Ausgabe 56
September 2026



Sprachrohr
der St.-Sebastianus-
Schützen-
Bruderschaft e.V.
Düsseldorf-Unterrath

Anzeige



Düsseldorf Airport DUS

HEIMAT IS E JEFÖHL

Ihr Kontakt zu uns:
buergerinfo@dus.com
Telefon: 0211 421 23366

IM VISIER 2026

Inhaltsverzeichnis

Grußworte ..... S. 04 ff
Kontaktdaten ..... S. 11
Protokoll der Vollversammlung 2026... S. 13
Ein stilles Gedenken / Nachrufe..... S. 17
Schießergebnisse 2025 ..... S. 21
Wir gratulieren ..... S. 27
Verdienstorden ..... S. 30
Stadtorden ..... S. 32
Wir begrüßen ..... S. 35
Königspaare 2025/2026 ..... S. 36/51/
..... S. 133/134
Festprogramm..... S. 39
Osterfeuer ..... S. 40
Glühweinwanderung ..... S. 43
Vor 100 Jahren ..... S. 46
Aus dem Leben der Gesellschaften..... ab S. 52
Jahresbericht 2025/2026..... S. 135
Bilder ..... S. 137
Inserentenverzeichnis ..... S. 186

Impressum

Herausgeber:
St.Sebastianus Schützenbruderschaft e.V. Düsseldorf Unterrath

Redaktion:
Ellen Rupprath & Laurina Hackmann, Düsseldorf,
visier@unterrather-schuetzen.de

Anzeigen:
Hans Rothes, Düsseldorf (0211) 42 44 75
Bodo Hentsch, Ratingen (0172) 25 87 069

Herstellung:
Satz: Meike Flüchten | MedienDesign, Kerpen, Tel. (0 22 37) 60 78 158

Verteilung und Rechnung: Bodo Hentsch, Ratingen (0172) 25 87 069
Schützenzeitung im Visier



Hinweis der Redaktion:
Nachdruck nur mit der Genehmigung der Redaktion. Für die Veröffentlichung der Beiträge kann keine rechtliche Verantwortung übernommen werden. Auf die Berichterstattung „Aus dem Leben der Gesellschaften" kann die Redaktion keinen redigierenden Einfluss nehmen.

Herzlichen Dank...
allen unseren Schaustellern, die uns seit Jahren in Unterrath die Treue halten. Danke an Laurina Hackmann, Holger Stoldt und Ellen Rupprath für die Fotos.
Danke für die Korrektur: Andrea Trudewind

Vielen Dank auch von den Schützen und der Unterrather Bevölkerung für das sehr schöne Feuerwerk.

Der Vorstand

Wir bedanken uns:
...bei der Stadtsparkasse Düsseldorf für die Aufstellung der Fahnen vor ihrer Zweigstelle Kalkumer Straße.
...bei allen Firmen, die uns durch Einrücken einer Anzeige in dieser Zeitschrift ihre Verbundenheit zeigten und unsere ehrenamtliche Tätigkeiten unterstützen. Unsere Mitglieder und Freunde werden sich gerne dieser Firmen bei den Einkäufen erinnern.

St. Sebastianus Schützenbruderschaft Unterrath



Grußwort

Liebe Mitglieder, Freundinnen und Freunde der
St. Sebastianus Schützenbruderschaft e.V.
Düsseldorf-Unterrath!

Ein neues Schützenjahr in Düsseldorf ist in vollem Gange. Überall in den Stadtteilen wird gemeinsam gefeiert. Die Straßen und Plätze sind festlich geschmückt, die Schützenmajestäten werden beim Königsschießen ermittelt, und Jung und Alt erleben gemeinsam, wie verbindend und identitätsstiftend das Brauchtum ist.

Auch in Unterrath steht das Jahr wieder im Zeichen vielfältiger Aktionen und Aktivitäten der großen Schützenfamilie – das traditionelle Osterfeuer und das Schützen- und Volksfest sind dabei nur zwei Beispiele, bei denen die Menschen Gelegenheit haben, zusammenzukommen und eine gute Zeit miteinander zu verbringen.

Gerade diese besondere Kraft des Brauchtums, Menschen über Alters- und andere Grenzen hinweg zusammenzuführen, macht das Schützenwesen so wertvoll in unserer heutigen Zeit. Denn als starke Gemeinschaft halten die Unterrather Schützen zusammen. Sie pflegen Traditionen, vor allem aber den Kontakt zueinander. Sie greifen anderen „unter die Arme“, wenn helfende Hände, Empathie und Tatkraft gebraucht werden. Damit sind die Unterrather Schützen eine tragende Säule unseres Gemeinwesens, die heute so wichtig ist wie früher. Das „Wir-Gefühl“ der Schützenfamilie ist und bleibt ein moderner Motor im oft unruhigen Großstadtleben.

Ich danke allen Mitgliedern, Freundinnen und Freunden der St. Sebastianus Schützenbruderschaft e.V. Düsseldorf-Unterrath herzlich für ihren Einsatz. Mit ihrem Engagement bereichern sie das Leben in Düsseldorf Tag für Tag. Für das Schützenjahr 2026 und das diesjährige Schützen- und Volksfest wünsche ich alles Gute und grüße alle Mitwirkenden und Gäste herzlich aus dem Rathaus!

Ihr



Dr. Stephan Keller
Oberbürgermeister der
Landeshauptstadt Düsseldorf


Getränke
Weidlich
GUT GEZIELT
GUT GEKÜHLT
Unterrath
getraenke-weidlich.de

Anzeige



AS - Event Service GmbH

Damit ihre Veranstaltung ein voller Erfolg wird !!!

Ihr Event in guten Händen – Wir verwirklichen Ihre Ideen!



Sprechen Sie uns einfach an!

AS-Event Service GmbH

Sebastian Schmitz

0163/6240581

service@as-event.info

www.as-event.info



Vorwort

Liebe Schützinnen und Schützen,
liebe Freundinnen und Freunde der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Unterrath,

als Fachkraft für Kinderschutz im Projekt KIDS CARE freue ich mich sehr, einige Worte in Ihrer Schützenzeitung schreiben zu dürfen.

Schützenvereine stehen seit jeher für Gemeinschaft, Zusammenhalt und die Weitergabe von Werten über Generationen hinweg. Gerade Kinder und Jugendliche finden hier einen wichtigen Platz in der Gemeinschaft, erleben Vertrauen und lernen Verantwortung füreinander zu übernehmen. Damit diese Erfahrungen für alle jungen Menschen sicher und positiv bleiben, spielt ein bewusster Kinder- und Jugendschutz eine wichtige Rolle.

Umso mehr freut es mich, dass Ihre Bruderschaft diesen Weg aktiv gegangen ist. Als erster Brauchtumsverein hat sich die St. Sebastianus Schützenbruderschaft Unterrath an unser Projekt KIDS CARE gewandt, um gemeinsam ein Schutzkonzept für Kinder und Jugendliche zu entwickeln. Das zeigt ein großes Verantwortungsbewusstsein gegenüber den jüngsten Mitgliedern Ihrer Gemeinschaft.

In der Zusammenarbeit haben wir erlebt, mit wie viel Offenheit und Engagement die Verantwortlichen der Bruderschaft dieses Thema angehen. Dabei wird deutlich: Ein Schutzkonzept ist weit mehr als ein Papier. Es ist ein gemeinsamer Prozess, in dem sich Schritt für Schritt eine bewusste Haltung zum Kinderschutz entwickelt, geprägt von Aufmerksamkeit, Verantwortung und Respekt im Umgang mit Kindern und Jugendlichen. So entsteht Orientierung und Sicherheit, nicht nur für junge Menschen, sondern auch für Ehrenamtliche und Eltern. Denn auch am Rhein weiß man: Gemeinschaft funktioniert am besten, wenn alle mit im Boot sind.

Für das Vertrauen in unsere Arbeit und die gute Zusammenarbeit möchte ich mich herzlich bedanken. Ich wünsche der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Unterrath weiterhin ein lebendiges Vereinsleben, ein schönes Schützenfest und vor allem eine starke Gemeinschaft, in der sich auch die jüngsten Mitglieder sicher, willkommen und wertgeschätzt fühlen.

Herzliche Grüße
im Namen des Projekts KIDS CARE

Lavinia Stein
Fachkraft für Kinderschutz in Brauchtums- und Sportvereinen
Der Kinderschutzbund Ortsverband Düsseldorf e. V.


Fahrschule
Ruegenberg
ABHEBEN.
DURCHATMEN.
Die Welt von oben erleben.
Entdecke deine Heimat aus einer ganz neuen Perspektive – bei einem unvergesslichen Rundflug mit der VL3 Evolution.
RUNDFLÜGE
FÜR JEDEN ANLASS!
Verschenke besondere Momente oder gönn dir dein eigenes Abenteuer.
ab 99 €
ATEMBERAUBENDE AUSBLICKE
Erlebe Landschaften wie nie zuvor.
PERSÖNLICH & INDIVIDUELL
Jeder Rundflug wird zu deinem Erlebnis.
ERINNERUNGEN, DIE BLEIBEN
Ein Erlebnis, das du nie vergisst.
LUST AUF EIN ABENTEUER?
KOMM MIT!
Sichere dir jetzt deinen Rundflug und erlebe unvergessliche Momente in der Luft.
Deine Fahrschule für alle Klassen
Kalkumer Str. 102
40468 Düsseldorf
0211- 428742
fahrschule-ruegenberg.de
WhatsApp 0177 7999931
Rundflüge mit der VL3 Evoulution
von JMB Aircraft
Weitere Infos auf unserer
Homepage unter Aviation
Wir heben ab!
Komm mit!



Grußwort
100 Jahre Graf Waldersee Kompanie

Liebe Unterrather Schützen und Freunde des Sommerbrauchtums,

es ist kaum zu glauben, aber am 16.09.2026, also genau drei Tage vor der Unterrather Hahne-Kirmes, besteht die Graf Waldersee Kompanie exakt 100 Jahre.

Über zehn Jahrzehnte haben wir nach dem Motto für Glaube, Sitte, Heimat als Schützen gelebt und gefeiert. Darum werden wir dieses Jubiläum auch entsprechend feiern, und zwar auf unserem 100sten Krönungsball am 3. Oktober 2026 in der Halle des TuS-Nord.

Ich grüße alle aktiven Walderseer und auch alle passiven Walderseer.

Ein ganz besonderer Gruß und ein Dankeschön geht an unsere beiden Gastkompanien. Sowohl die 1. Deutsche Schutztruppe Oberbilk als auch die Deutsche Schutztruppe Wersten haben viele Jahrzehnte unsere Kompanie bei unserem Schützenfest im Festzug verstärk und die Werstener tun dies immer noch.

Ich grüße und danke allen Arbeitstieren in der Kompanie, ohne die das alles nicht zu stemmen gewesen wäre.

Ich grüße und danke unserem Regimentsvorstand, der uns immer in allen Belangen zur Seite gestanden hat.

Ich hoffe, dass wir als kleinste Kompanie des Unterrather Regiments noch lange gemeinsam Glaube, Sitte, Heimat leben können.

In der Hoffnung, dass ich keinen vergessen habe, wünsche ich allen Unterrather Schützen, Bürgern und Brauchtumsfreunden ein schönes, sonniges und harmonisches Schützenfest 2026!

Viele Grüße euer
Helmut Tefke
1. Vorsitzender

Seit 160 Jahren ein Stück Heimat. Aus Düsseldorf. Für Düsseldorf.

Die Zukunft Düsseldorfs gestalten wir seit 1866 – immer mit Herz, Verantwortung und Leidenschaft.



160 JAHRE DÜSSELDORF IM HERZEN

STADTWERKE DÜSSELDORF

Mitten im Leben.

Kontaktdaten der St. Seb. Schützenbruderschaft e.V. Düsseldorf-Unterrath

Funktion	Funktionsträger	E-Mail Adresse
1. Chef	Michael Gutzeit	1.chef@unterrather-schuetzen.de
2. Chef	Jörg Stommel	2.chef@unterrather-schuetzen.de
1. Schatzmeister	Bodo Hentsch	1.schatzmeister@unterrather-schuetzen.de
1. Schriftführer	Karsten Körner	1.schriftfuehrer@unterrather-schuetzen.de
1. Platzmeister	Benjamin Dettlaff	1.platzmeister@unterrather-schuetzen.de
2. Schatzmeister	Philipp Plumanns	2.schatzmeister@unterrather-schuetzen.de
2. Schriftführer	Ellen Rupprath	2.schriftfuehrer@unterrather-schuetzen.de
2. Platzmeister	Harald Philipp	2.platzmeister@unterrather-schuetzen.de
1. Schiessmeister	Uwe Klimm	1.schiessmeister@unterrather-schuetzen.de
2. Schiessmeister	Hans-Georg Paulus	2.schiessmeister@unterrather-schuetzen.de
1. Jugendwart	Rolf Klapdor	1.jugendwart@unterrather-schuetzen.de
2. Jugendwart	Laurina Hackmann	2.jugendwart@unterrather-schuetzen.de
Oberst	Detlev Hackmann	oberst@unterrather-schuetzen.de
Majore	Jule Klapdor Stefan Schmitz	majore@unterrather-schuetzen.de
Jugendvorstand	Yannik Lempertz Leon Mai Marlon Plähn Lucy Hemmersbach	jungschuetzen@unterrather-schuetzen.de
Pagenbetreuer	Laurina Hackmann	pagen@unterrather-schuetzen.de
Schützenhausverwaltung	Uwe Klimm Michael Plähn	schuetzenhaus@unterrather-schuetzen.de
allgemeine Adresse		info@unterrather-schuetzen.de

Kontaktdaten der Gesellschaften

Gesellschaft	Vorsitzender d. Ges.	Email-Adresse
1. Gesellschaft von 1981	Christian Kloft	vorstand_gesellschaft_81er@unterrather-schuetzen.de
Artillerie-Korps	Ralf Gendrung	vorstand_artillerie@unterrather-schuetzen.de
Freischütz Gesellschaft	Kai Lemmerz	vorstand_freischuetz@unterrather-schuetzen.de
Garde-Schützen Comp.	Frank Busemann	vorstand_garde@unterrather-schuetzen.de
Gesellschaft Graf Waldersee	Helmut Tefke	vorstand_graf_Waldersee@unterrather-schuetzen.de
Grenadier Gesellschaft	Sascha Dinser	vorstand_Grenadiere@unterrather-schuetzen.de
Gesellschaft Hubertus-Jäger	Peter Jakobskrüger	vorstand_Hubertus_Jaeger@unterrather-schuetzen.de
Gesellschaft Marine	Rolf Klapdor	vorstand_Marine@unterrather-schuetzen.de
Marine-Tambour-Korps	Marcel Hutzelmann	vorstand_MTK@unterrather-schuetzen.de
Gesellschaft Rheinische Jäger	Stefan Schmitz	vorstand_Rheinische_Jaeger@unterrather-schuetzen.de
Richthofen Gesellschaft	Rene Beckers	vorstand_Richthofen@unterrather-schuetzen.de
Schill'sche Offiziere	Andrea Trudewind	vorstand_Schill@unterrather-schuetzen.de
Stamm Gesellschaft	Sebastian Stommel	vorstand_Stamm@unterrather-schuetzen.de

Stand: Mai 2026

boden
gestaltung
markus

Sie suchen einen vertrauenswürdigen Dienstleister für Ihren neuen Bodenbelag?

Bodenbeläge und Verlegeservice von Parkett | Designbelag | Teppichboden

Seit 1979 versorgen wir Neu- und Umbauprojekte mit erstklassiger Bodengestaltung.

Unser Programm aus Bauwerk Parkett sowie Textilböden und Designbelägen aller namhaften Hersteller lässt keine Wünsche in der Gestaltung offen.

Unsere Leistungen für Sie:

- umfassende Beratung
- Aufzeigen technischer Neuerungen
- transparente Angebote
- umweltfreundliche Werkstoffe
- direkte Ansprechpartner

kurzum:

Full-Service Handwerk

www.bodengestaltung-markus.de

Bodengestaltung Markus
Großenbaumer Weg 1 - 40472 Düsseldorf
Tel.: 0211-951990 - info@bodengestaltung-markus.de

BAUWERK®
Parkett

St. Sebastianus - Schützenbruderschaft e.V.
Düsseldorf - Unterrath

Protokoll der Jahreshauptversammlung

23. März 2026, 19:15 bis 21:00 Uhr
Zirkuszelt des „Superhelden Zirkus“
(z. Zt. Kartäuserstraße 70, 40468 Düsseldorf)
Versammlungsleitung: Michael Gutzeit (I. Chef)
Protokollführer: Karsten Körner (I. Schriftführer)

TOP 1 Begrüßung, Feststellungen

Der 1. Chef Michael Gutzeit eröffnet die Versammlung und erklärt den Mitgliedern warum die Versammlung vom Schützenhaus in das Zirkuszelt umgezogen ist. Er begrüßte als Ehrengäste die anwesenden amtierenden Königspaare, den Ehrenchef Heinz Schulten, Ehrenoberst Wilfried Nussbaum sowie die anwesenden Ehrenmitglieder, stellvertretend Wilfried Stellhorn und Helmut Tefke.
Er erinnerte an die im vergangenen Jahr verstorben Mitglieder und bat die Versammlung um eine Schweigeminute zu deren Gedenken.

Formelle Feststellungen:
Die Einladung zu dieser außerordentlichen Vollversammlung wurde am 29.01.2026 per E-Mail durch den 1. Schriftführer Karsten Körner an alle Gesellschaften verschickt. Form und Frist für die Einladung gem. § 17 der aktuellen Satzung wurden somit gewahrt.
Es erfolgt die Feststellung der Beschlussfähigkeit der außerordentlichen Vollversammlung gem. § 17:
Die Bruderschaft besteht aus 315 stimmberechtigten Mitgliedern. Von den 315 stimmberechtigten Mitgliedern sind zur Eröffnung der Versammlung 130 anwesend. Dies ist mehr als das erforderliche 1/3. Somit ist die Versammlung beschlussfähig.
Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 2 Genehmigung der Protokolle der Vollversammlung 21.03.2025

Das Protokoll ist per E-Mail gemeinsam mit der Einladung versandt worden. Es gibt keine Anmerkungen zu dem Protokoll.
Das Protokoll wurde einstimmig angenommen.

TOP 3 Jahresrückblick und Königschronik

Oberst Detlev Hackmann stellte den Jahresrückblick mit Königschronik für den Zeitraum März 2025 bis März 2026 vor.
Der Jahresrückblick ist im Visier abgedruckt.

TOP 4 Bericht des Schatzmeisters über das Geschäftsjahr 2025

Bodo Hentsch trägt den Kassenbericht des Geschäftsjahres 2025 vor. Das Geschäftsjahr mit einem kleinen Fehlbetrag abgeschlossen. Das Ergebnis wurde durch Kosten für das Schützenhaus (Austausch der Fenster, Investitionen in Erhaltung des Hauses) beeinflusst. Es werden weiterhin das Osterfeuer, das Parken der Camper während der Caravan-Messe sowie die Glühweinwanderung benötigt, um z. B. die immer teurer werden Musikgesellschaften zum Schützenfest bezahlen zu können. Für Rückfragen oder Einblick in die Belege steht der 1. Schatzmeister Bodo Hentsch zur Verfügung.

TOP 5 Bericht der Kassenprüfer über das Geschäftsjahr 2025

Der Kassenprüfer Peter Jansen trägt den Kassenprüfungsbericht der Prüfung vom 23.02.2026 für das Wirtschaftsjahr 2025 vor. Es bestehen seitens der Kassenprüfer keine Beanstandungen zu der Kassenführung. Die Kassenbestände zum Anfang und Ende des Geschäftsjahres 2025 wurden vorgetragen. Die Kassenprüfer empfehlen die Entlastung des Vorstands für das Geschäftsjahr 2025.

TOP 6 Entlastung des Vorstands

Peter Jansen führt die Abstimmung über die Entlastung des Vorstands durch. Die Entlastung erfolgt bei 126 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, bei 4 Enthaltungen der betroffenen Mitglieder des Geschäftsführenden Vorstands.

TOP 7 Wahl der Stimmenauszähler

Als Stimmenauszähler werden die folgenden Kameradinnen und Kameraden vorgeschlagen:

- Yannik Lempertz
- Leon Mai
- Carina Jungbluth
- Jaqueline Koenen
- Jaimie Langen
- Emilia Busemann

Die Stimmenauszähler wurden per Akklamation von der Versammlung bestätigt.

TOP 8 Neuwahlen

Zu Beginn der Wahlgänge sind 131 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Ab Punkt 8.2 sind 132 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

TOP 8.1 Wahl des 1. Platzmeisters

Wahlvorschlag für die Position des 1. Platzmeisters ist Benjamin Dettlaff, Marine Tambour Korps. Die Abstimmung findet auf Wahlzettel Nr. 1 statt. Die in diesem Wahlgang erforderliche 2/3 Mehrheit von 88 Stimmen wird erreicht. Benjamin Dettlaff nimmt die Wahl zum 1. Platzmeister an.

TOP 8.2 Wahl des 1. Sport- und Jugendwartes

Wahlvorschlag für die Position des 1. Sport- und Jugendwartes ist Rolf Klapdor, Gesellschaft Marine. Die Abstimmung findet auf Wahlzettel Nr. 2 statt. Damit in diesem Wahlgang erforderliche einfache Mehrheit wird erreicht. Rolf Klapdor nimmt die Wahl zum 1. Jugend- und Sportwart an.

TOP 8.3 Wahl des Major 2. Bataillon

Wahlvorschlag für die Position des Major 2. Bataillon ist Stefan Schmitz, Gesellschaft Rheinische Jäger
Die Wahl findet auf Stimmzettel Nr. 3 statt. Die für die Wahl zum Major 2. Bataillon erforderliche einfache Mehrheit wird erreicht. Stefan Schmitz nimmt die Wahl an.

TOP 8.4 Wahl eines neuen Kassenprüfers

Peter Jansen scheidet nach 2 Jahren Amtszeit als Kassenprüfer aus. Vorschläge für die Wahl zum Kassenprüfer für 2 Jahre:

- Rainer Neuroth – Kandidiert
- Patrik Schmitz – Kandidiert nicht
- Alica Löhr-Kukalla – Kandidiert nicht
- Kai Lemmerz - Kandidiert

Die nachfolgende Abstimmung bringt folgendes Ergebnis: Rainer Neuroth wird zum Kassenprüfer für 2 Jahre gewählt.

TOP 9 Eingegangene Anträge

Antrag Bodo Hentsch – Beitragserhöhung
Michael Gutzeit stellt noch einmal kurz die Gründe für den Antrag von Bodo Hentsch vor. Winfried Nussbaum stellt den Antrag auf geheime Abstimmung. Entsprechend wird auf Stimmzettel Nummer 4 abgestimmt. Dem Antrag auf Betragserhöhung wurde von der Versammlung zugestimmt.

Antrag Heinz Schulten
– Satzungsänderung im Bereich Mitgliedschaft
Heinz Schulten trägt die Argumente für seinen Antrag vor und wirbt in der Bruderschaft, den Antrag anzunehmen. Die Abstimmung findet auf Stimmzettel Nummer 5 statt. Der Antrag von Heinz Schulten auf Satzungsänderung im Bereich Mitgliedschaft wird abgelehnt.

TOP 10 Verschiedenes

Osterfeuer 2026
Michael Gutzeit macht noch einmal Werbung dafür, dass sich bitte weitere Helfer für das Osterfeuer melden.

Kommunikationswege im Regiment
Wir sind aktiv dabei einen direkten Kommunikationsweg im Regiment einzurichten. Selbstverständlich erfolgt die Einrichtung unter Wahrung des Datenschutzes.

Homepage des Regimentes
Kai Lemmertz wird nach seinem Königsjahr die Homepage überarbeiten.

Helferfest 13. November 2026
Am 13. November 2026 wird es als kleines Dankeschön der Bruderschaft wieder ein Helferfest im Schützenhaus für die Mitglieder geben, die sich im Laufe des Jahres 2026 bei den Veranstaltungen Osterfeuer und Caravan sowie den Platzarbeiten als Helfer beteiligen.

Einladung des Zirkus
Erklärung, das gleichzeitig der Krönungsball der Grenadiergesellschaft stattfindet. Da es bisher nicht genügend Meldungen gibt werden wir mit dem Zirkus eine Alternative besprechen.

Frage nach dem Zeltwirt
Es kommt die Frage nach einem neuen Zeltwirt auf. Michael Gutzeit gibt bekannt, dass Sebastian Schmitz die Bewirtung des Zeltes übernehmen wird. Es wird in 2026 wieder Schlösser Alt ausgeschenkt. Das Zelt wird nicht mehr das bisherige Zelt von Jürgen Rotkopf sein.
Die Zahl der Biermarken für Schützen wird auf 20.000 Biermarken begrenzt sein.

Nächste Vertreterversammlung:
Mittwoch, 19. Mai 2026, 19.00 Uhr, Schützenhaus

Düsseldorf, den 13. März 2026

Michael Gutzeit	Karsten Körner
Versammlungsleiter	Protokollführer

Seelenwärmer

BESTATTUNGEN

NEUHAUS | SCHWEDEN | ORLOB

0211 - 65 61 01

Überall dort, wo unsere Hilfe gebraucht wird – auch für treue Begleiter.

Der Verlust eines geliebten Tieres
schmerzt oft genauso wie der eines Menschen.
Deshalb verdient auch Ihr treuer Begleiter
einen würdevollen Abschied.



Seelenwärmer

TIERBESTATTUNG

Auf den Geisten 13 | 40468 Düsseldorf

www.seelenwaermer.eu

köhler
DIE ECKKNEIPE

Die Treffpunkte in Unterrath

Hoferhof
UNTERRATH



Ein stilles Gedenken unseren Gefallenen und Verstorbenen

Günter Hilverkus	Stamm Gesellschaft
Kai Scharfenort	Garde-Schützen Comp.
Günther Paul	Gesellschaft Graf Waldersee

Nachruf

Günter Hilverkus



Am 10. September 2025 verstarb im Alter von 91 Jahren unser geschätzter Kamerad Günter Hilverkus. Mit ihm verlieren wir einen Menschen, dessen Leben über viele Jahrzehnte hinweg untrennbar mit unserer Stamm-Gesellschaft und der Bruderschaft verbunden war.

Seit seinem Eintritt am 1. Oktober 1966 stellte er sich in den Dienst der Gemeinschaft. In der Gesellschaft übernahm er verantwortungsvolle Aufgaben: Zwölf Jahre lang führte er das Amt des 2. Kassierers mit großer Sorgfalt und Verlässlichkeit, bevor er sich weitere zehn Jahre als 2. Vorsitzender engagierte. Sein Einsatz war stets geprägt von Pflichtbewusstsein und einem Verständnis für das Miteinander.

In der Bruderschaft war er vielen ein vertrautes Gesicht. Als 2. und später als 1. Platzmeister prägte er über 28 Jahre hinweg das Bild unseres Kirmesplatzes. Mit ruhiger Hand und einem feinen Gespür für Menschen sorgte er dafür, dass Tradition und Gemeinschaft lebendig blieben. Seine Verdienste fanden auch außerhalb unserer Reihen Anerkennung: – 1978 wurde ihm der Stadtorden verliehen. – 1996 erhielt er den Orden für besondere Verdienste im Regiment.

Dem 2. Bataillon stand er 15 Jahre lang als Major vor – eine Aufgabe, die gerne erfüllte. Im Jahr 2001 wurde er zum Ehrenmajor ernannt, eine Auszeichnung, die seine Bedeutung für das Stabsoffizierskorps unterstrich.

Wir nehmen Abschied von einem Mann, der nicht nur Verantwortung trug, sondern 60 Jahre lang unsere Gemeinschaft lebte. Sein Wirken und sein Handeln werden uns unvergessen bleiben.

Unsere Gedanken sind bei seiner Familie und allen, die ihm nahestanden. Wir werden Günter ein ehrendes Andenken bewahren.

Ruhe in Frieden!

Deine Kameraden der Stamm-Gesellschaft

Nachruf
Kai Scharfenort

Wir gedenken ...

unserem Kameraden und Hauptmann
Kai Scharfenort



am 18.09.25 einen Tag vor Schützenfest wurden die Kameraden von einer Nachricht erschlagen, welche uns immer noch im Magen liegt und uns schwer getroffen hat.
Völlig unerwartet wurde uns übermittelt, dass unser Hauptmann Kai in der Nacht seine letzte Reise angetreten hatte.
Tags zuvor war er und seine Kameraden noch fleißig, -schmückten Unterraths Straßen und das Königshaus. Anschließend saß man noch bis in den späten Abend bei Grillwurst und Getränken zusammen, um sich gemeinsam auf das Schützenfest einzustimmen.

Acht Stunden später konnte vieles was für die bevorstehende Tage geplant war, nicht mehr umgesetzt und vollzogen werden, wie im Vorfeld erdacht.

Schon von Kindesbeinen an, verfolgte Kai das bunte Treiben der Schützen in Unterrath. Direkt mit seinem 6. Geburtstag, dem frühsten Aufnahmealter in unserer Bruderschaft, wurde er, bedingt durch die schon langjährige Mitgliedschaft seines Vaters, bei den Garde-Schützen angemeldet.
Seine Pagenzeit verbrachte er voller Stolz mit den anderen Kindern der Gesellschaft dazu gehörten Michael Janzen, die Geschwister Wank, die Gebrüder Klapdor, um hier nur einige der damals starken Garde Jugend zu nennen.
Dieses Miteinander prägte ihn stark und so blieb er auch im Jungschützenalter der Garde treu.

1987 errang er voller Leidenschaft, für das Schützenwesen, die Würde des Unterrather Kronprinzen und erlebte dieses tolle Königsjahr, stolz mit seiner damaligen Kronprinzessin Monika Johns.

In den Jahren 2004 – 2008 gehörte unser Kai dem Stabsoffizierscorps als Adjutant des damaligen Majors Michael Feuser an. Auch hier hinterließ der Kamerad Spuren.

Kai errang im Jahre 2008 einmalig die Kompaniekönigswürde und war innerhalb der Garde-Schützen ein Mitglied, welcher sich, in all den Jahren, mehr im Hintergrund einbrachte. Er nahm nicht nur regelmäßig an Versammlungen und vereinseigenen Festen teil, nein er war über dreißig Jahre in der Fahnenabordnung und viele Jahre in der Schießkommission tätig. Auch bei Auf- und Abbauarbeiten der Gesellschaftsveranstaltungen brachte er sich in all den Jahren hilfreich ein.

Wenn ihm etwas nicht passte, trug er es offen und ehrlich vor, und war dadurch ein Gesprächs- und Diskussionspartner auf Augenhöhe.
In den letzten Jahren konnte man stetig merken, dass er sich noch stärker in das Vereinsleben einbrachte.

Hervorheben möchten wir hier seinen unermütlichen Einsatz als Mitglied der Königsgesellschaft. Er sah es als seine Pflicht an, die Majestäten zu begleiten. Kai war einer von den getreuen Kameraden, welcher auf fast allen Krönungsbällen und Königsschießen der Bruderschaft vertreten war; trotz der Distanz von Erkrath nach Düsseldorf.

In unserem Jubiläumsjahr zum 100 jährigen Bestehen der Garde-Schützen stellte sich Kai im März 2025 zur Freude seiner Kameraden zur Hauptmannswahl, zu welchem er auch einstimmig gewählt wurde.

Im August 2025 ehrten ihn seine Garde-Schützen für 50jährige Mitgliedschaft. Einen Monat später bzw. eine Woche vor Schützenfest, wurde er von unserem Oberst offiziell zum Hauptmann befördert.
Voller Stolz nahm er diese Auszeichnung an, ohne zu ahnen, dass er seine Kompanie beim bevorstehenden Schützenfest nicht mehr anführen würde.

Sein Tod hat eine große Lücke in unsere Gesellschaft hinterlassen, welche in der heutigen Zeit schwer zu schließen sein wird.

Wir werden unserem Kameraden und Hauptmann ein ehrendes Gedenken bewahren.

RUHE IN FRIEDEN

Deine Kameraden der
Garde-Schützen Comp. Unterrath 1925


Friedhofsgärtnerei Josef Vell GmbH
seit 1919
· Grabneuanlagen
· Grabpflege mit Wechselbepflanzung
· Dauergrabpflege mit Gärtnergarantie
(auf dem Nord-, Süd- und Unterrather Friedhof)
· Trauerfloristik
(Lieferung zu allen Düsseldorfer Friedhöfen)
· Blumen in alle Welt durch Fleurop
DAUER GRAB PFLEGE
Am Nordfriedhof 7 · 40468 Düsseldorf
Telefon 0211/432772 · Fax 0211/432710


EIN WÜRDIGES ANDENKEN
GEHÖRT VOM FACHMANN
IN STEIN GEMEIßELT
MONREAL
ROHRBACH
GRANIT & MARMORWERK
IHR SPEZIALIST FÜR GRABSTEINE UND STEINMETZHANDWERK
IN DÜSSELDORF & ERKRATH
0211 / 43 31 38
MONREALROHRBACH@AOL.DE
WWW.GRANIT-DUESSELDORF.DE
NORDFRIEDHOF DÜSSELDORF:
Hugo-Viehoff-Straße 4
40468 Düsseldorf
PARKFRIEDHOF NEANDERTAL:
Höhenweg 10
40699 Erkrath

SCHIESS-ERGEBNISSE 2025

1) Dreikönigsschießen
am 05.01.2025

Just for fun
Luftgewehr – 3 Schuss stehend aufgelegt – niedrigste Ringzahl
Teilnehmer: 6, Schüler / Jungschützen

Pfand	Name	Gesellschaft	Ringe
1. Platz (Sieger)	**Justin Lichte**	**Rhein. Jäger**	**9**
2. Platz	Lucie Venzlaff	Grenadier Ges.	13
3. Platz	Melina Paulus	Schill'sche Off.	8

Albert-Ständer-Pokal
Luftgewehr – 9 Schuss stehend angestrichen – 12-25 Jahre
Teilnehmer: 6, Schüler / Jungschützen

Pfand	Name	Gesellschaft	Ringe
1. Platz (Sieger)	**Emilia Busemann**	**Richthofen**	**80**
2. Platz	Kevin Dinser	Grenadier Ges.	76
3. Platz	Magnus Kröll	Artillerie-Korps	81

2) Schausteller-Königsschießen
am 29 März 2025
Teilnehmer: 12, Schausteller

Pfand	Name
Klotz	Harald Philipp
Kopf	Michael Plähn
Re. Flügel	Uwe Klimm
Li. Flügel	Sandra Hendel
Schweif	Hans-Georg Paulus
Platte (König)	**Helmut Kreutz**

3) Regiments-Jugendpokalschießen
am 11.03.2025

Norbert-Hünemeyer-Pokal
Luftgewehr – 9 Schuss stehend aufgelegt – 12-24 Jahre
Teilnehmer: 11, Jungschützen

Pfand	Name	Gesellschaft	Ringe
1. Platz (Sieger)	**Selina Quick**	**Richthofen**	**86**
2. Platz	Melina Paulus	Schill'sche Offi.	83
3. Platz	Lucie Venzlaff	Grenadier Ges.	83

Heinz-Vossen-Pokal
Luftgewehr – 9 Schuss stehend angestrichen – 12-17 Jahre
Nicht ausgeschossen

Ralph-Koenen-Pokal
Luftgewehr – 9 Schuss stehend angestrichen – 18-24 Jahre
Teilnehmer: 7, Jungschützen

Pfand	Name	Gesellschaft	Ringe
1. Platz (Sieger)	Lucie Venzlaff	Grenadier Ges.	84
2. Platz	Leon Mai	Schill'sche Off.	80
3. Platz	Gina Dinser	Grenadiere Ges.	

Karl-Heinz-Schmitz-Pokal
Luftgewehr – 9 Schuss stehend Freihand – 12-24 Jahre
Teilnehmer: 1, Jungschützen

Pfand	Name	Gesellschaft	Ringe
1. Platz (Sieger)	**Lennart Klapdor**	**Marine**	**61**

4) Regiments-Pokalschießen
am 05.04.2025
Alle Serien werden mit einer Teilermaschine ausgewertet. Bei gleicher Ringzahl entscheidet der bessere Hochschuss. Bei gleicher Anzahl Hochschüsse, werden die 10er-Teiler der Hochschüsse addiert und der kleinste Teiler siegt.

Hans-Scheuten-Pokal
Mannschaft (fünf Teilnehmer, vier Wertungen) – Luftgewehr – 9 Schuss stehend aufgelegt – ab 12 Jahre

Pfand	Gesellschaft	Ringe
1. Platz (Sieger)	**Schill´sche Offiziere**	**321 Ringe**
2. Platz	Graf Waldersee	318 Ringe
3. Platz	Garde-Schützen.	

Einzelwertung

Pfand	Name	Gesellschaft	Ringe
1. Platz (Sieger)	**Uwe Klimm**	**Stamm Ges.**	**85**
2. Platz	Kevin Dinser	Grenadier Ges.	85
3. Platz	Axel Pasch	Garde-Schützen	84
4. Platz	Wolfgang Ohlberg	Schill´sche Off.	83
5. Platz	Monika Stefani-Bach	Graf Walders.	83
6. Platz	Lisa Eichelhardt	Graf Waldersee	83
7. Platz	Gina Dinser	Grenadier Ges.	83
8. Platz	Melina Paulus	Schill´sche Off.	81
9. Platz	Horst Kukalla	Schill´sche Off.	80
10. Platz	Seka Tefke	Graf Waldersee	79

Fritz-Neuhaus-Pokal
Mannschaft (fünf Teilnehmer, vier Wertungen) – Luftgewehr – 9 Schuss stehend aufgelegt – ab 45 Jahre

Pfand	Gesellschaft	Ringe
1. Platz (Sieger)	**Schill´sche Offiziere**	**322 Ringe**
2. Platz	Garde-Schützen	318 Ringe
3. Platz	Stamm Gesellschaft	310 Ringe

Einzelwertung

Pfand	Name	Gesellschaft	Ringe
1. Platz (Sieger)	**Uwe Klimm**	**Stamm Ges.**	**88**
2. Platz	Tanja Paulus	Schill´sche Off.	85
3. Platz	Axel Pasch	Garde-Schützen	84
4. Platz	Wolfgang Ohlberg	Schill´sche Off.	82
5. Platz	Anne Ditgen	Grenadier Ges.	81
6. Platz	Heidi Dinser	Grenadier Ges.	80
7. Platz	Alexander Elsen	Garde-Schützen	79
8. Platz	Andreas Rodler	Garde-Schützen	79
9. Platz	Klaus Friedrichs	Marine	79
10. Platz	Hugo Llamas Lopez	Stamm Ges.	79

Heinz-Baumgarten-Pokal

Mannschaft (fünf Teilnehmer, vier Wertungen) – Luftgewehr – 9 Schuss stehend Freihand – ab 12 Jahre

Pfand	Gesellschaft	Ringe
1. Platz (Sieger)	**1. Ges. von 1981**	**196 Ringe**
2. Platz	Schill´sche Offiziere	186 Ringe
3. Platz	Garde-Schützen	181 Ringe

Einzelwertung

Pfand	Name	Gesellschaft	Ringe
1. Platz (Sieger)	**Carina Jungbluth**	**1. Ges. 1981**	**58**
2. Platz	Kevin Klimm	1 Ges.v. 1981	53
3. Platz	Tobias Kukalla	Schill´sche Off.	53
4. Platz	Tanja Paulus	Schill´sche Off.	52
5. Platz	Axel Pasch	Garde-Schützen	50
6. Platz	Heidi Dinser	Grenadier Ges.	48
7. Platz	Dina Bader	1. Ges. v. 1981	46
8. Platz	Andreas Rodler	Garde-Schützen	46
9. Platz	Melina Paulus	Schill´sche Off.	43
10. Platz	Frank Busemann	Garde-Schützen	43

Heinz-Cremer-Pokal

Luftgewehr – 9 Schuss stehend aufgelegt – ab 60 Jahre
Teilnehmer: 16

Pfand	Name	Gesellschaft	Ringe
1. Platz (Sieger)	**Monika Stefani-Bach**	**Graf Walders.**	**89**
2. Platz	Uwe Klimm	Stamm Ges.	88
3. Platz	Wolfgang Ohlberg	Schill´sche Off.	87

Hermann-Schmitz-Pokal

Mannschaft (fünf Teilnehmer, vier Wertungen) – Kleinkaliber (50m) – 9 Schuss stehend aufgelegt – ab 14 Jahre

Pfand	Gesellschaft	Ringe
1. Platz (Sieger)	**Schill´sche Offiziere**	**283 Ringe**
2. Platz	Graf Waldersee	281 Ringe
3. Platz	Stamm Gesellschaft	276 Ringe

Einzelwertung

Pfand	Name	Gesellschaft	Ringe
1. Platz (Sieger)	**Kevin Dinser**	**Grenadier Ges.**	**81**
2. Platz	Monika Stefani-Bach	Graf Waldersee	79
3. Platz	Tobias Kukalla	Schill´sche Off.	78
4. Platz	Detlev Hackmann	Stamm Ges.	75
5. Platz	Seka Tefke	Graf Waldersee	75
6. Platz	Sascha Dinser	Grenadier Ges.	74
7. Platz	Wolfgang Ohlberg	Schill´sche Off.	74
8. Platz	Kevin Klimm	1. Ges. von 1981	74
9. Platz	Uwe Klimm	Stamm Ges.	73
10. Platz	Lisa Eichelhardt	Graf Waldersee	72

5) Offiziersschießen

am 18 Mai 2024

Albert-Ständer-Pokal (50m KK)

5 Schuss (KK) die 3 besten werden gewertet
Sieger: Detlev Hackmann (Stamm Gesellschaft)

Hubert-Jeuken-Pokal (Offizierskönig)

Pfand	Name	Gesellschaft
Klotz	Vanessa Klapdor	Rheinische Jäger
Kopf	Andreas Rodler	Garde-Schützen
Re.	Wilfried Stellhorn	Garde-Schützen
Li. Flügel	Willfried Nußbaum	Hubertus-Jäger
Schweif	Alexander Elsen	Garde-Schützen
Platte (König)	**Horst Kukalla**	**Schill`sche Offiziere**

Albert-Stender-Pokal (Ehrenvogel)

Pfand	Name	Gesellschaft
Klotz	Michael Freie	Hubertus-Jäger
Kopf	Rolf Klapdor	Marine
Re.	Melanie Wegnershausen	Freischütz
Li. Flügel	Laura Capelan	Marine
Schweif	Hans-Georg Paulus	Schill'sche Off.

6) Schüler- und Pagenschießen

am 25 Mai 2025

Hermann-Schmitz-Pokal

Armbrust
Teilnehmer 7 Pagen

Pfand	Name	Gesellschaft
Klotz	Nick Paulus	Schill`sche Off.
Kopf	Till Ditgen	Grenadier Ges.
Re. Flügel	Thorben Müller	Grenadier Ges.
Li. Flügel	Aaron Ditgen	Grenadier Ges.
Schweif	Marlin Paulus	Schill`sche Off.

Platte (Wanderpokal) Aaron Ditgen Grenadier Ges.

Schüler-Pokal

Luftgewehr – Hochstand
Gestiftet von der Pagenkommission
Teilnehmer: 3 Schüler

Pfand	Name	Gesellschaft
Klotz		
Kopf	Tim Bader	1.Ges. von 1981
Re. Flügel	Johanna Tholl	Hubertus Jäger
Li. Flügel		
Schweif	Melina Paulus	Schill`sche Offiziere

Platte (Wanderpokal) Melina Paulus Schill`sche Off.

Schüler-Wanderpokal

Luftgewehr – Hochstand
Gestiftet von der 1. Gesellschaft von 1981
Teilnehmer: 7 Schüler

Platte (Wanderpokal) Melina Paulus Schill`sche Off.

Preisvogel der Gäste

Teilnehmer: 25 Gäste

Pfand	Name	Gesellschaft
Klotz	Aileen Busemann	-
Kopf	Uwe Klimm	Stamm Gesellschaft
Re. Flügel	Lucie Venzlaff	Grenadier Ges.
Li. Flügel	Monika Busemann	-
Schweif	Tatjana Hellweg	Richthofen

Jugendvogel (Jugend Pokal)

KK-Hochstand
Teilnehmer: 16 Jungschützen

Pfand	Name	Gesellschaft
Klotz	Gina Dinser	Grenadier Ges.
Kopf	Dina Bader	1. Ges. von 1981
Re. Flügel	Selina Quick	Richthofen
Li. Flügel	Magnus Kröll	Artillerie-Korps
Schweif	Emilia Busemann	Richthofen

Passivvogel der Gäste (Jugend Pokal)

Teilnehmer: 12 Gäste

Pfand	Name	Gesellschaft
Klotz	Hans-Georg Paulus	Schill`sche Off.
Kopf	Michael Plähn	MTK
Re. Flügel	Sascha Dinser	Grenadier Ges.
Li. Flügel	René Beckers	Richthofen
Schweif	Karsten Körner	Stamm Gesellschaft

Platte (Passivkönig Jugeng) Heike Venzlaff Grenadier Ges.

Wander Pokal der Gäste (Jugend Pokal)

Luftgewehr – 3 Schuss stehend aufgelegt
Beste Ringzahl
Teilnehmer: 10 Schützen

Pfand	Name	Gesellschaft	Ringe
1. Platz (Sieger)	**Sascha Dinser**	**Grenadier Ges.**	**29**
2. Platz	Heidi Dinser	Grenadier Ges.	28
3. Platz	Karsten Körner	Stamm Ges.	26

Kleinkalieber – 3 Schuss – stehend aufgelegt
16-25 Jahre (Jungschützen)
Gestiftet vom Reg. König Karsten Körner
Teilnehmer: 11

Pfand	Name	Gesellschaft	Ringe
1. Platz (Sieger)	**Emilia Busemann**	**Richthofen**	**28**
2. Platz	Selina Quick	Richthofen	27
3. Platz	Lucie Hemmersbach	Richthofen	26

7) Jugend-KK Wanderpokal

Kleinkaliber – 3 Schuss – stehend aufgelegt
16-25 Jahre (Jungschützen)
am 05.08.2025

Pfand	Name	Gesellschaft	Ringe
1. Platz (Sieger)	**Emilia Busemann**	**Richthofen**	**28**
2. Platz	Selina Quick	Richthofen	27
3. Platz	Lucy Hemmersbach	Richthofen	26

8) Glaspokal der Ehrenmitglieder

Luftgewehr – 3 Schuss stehend aufgelegt
Gestiftet von den Ehrenmitgliedern
Teilnehmer: 30 Schützen

Pfand	Name	Gesellschaft	Ringe
1. Platz (Sieger)	**Kai Lermmerz**	**Freischütz**	**30**
2. Platz	Sascha Dinser	Grenadier Ges.	29
3. Platz	Selina Qick	Richthofen	29

Anzeige



9) Generalappell

am 13.09.2025

Pagenkönigsvogel

Kinder-Armbrust
Teilnehmer: 16 Pagen

Pfand	Name	Gesellschaft
Klotz	Aaron Ditgen	Grenadier Ges.
Kopf	Nick Paulus	Marine
Re. Flügel	Till Ditgen	Grenadier Ges.
Li. Flügel	Max Lüddecke	1. Ges. von 1981
Schweif	Thorben Müller	Grenadier Ges.

Schülerkönigsvogel

Luftgewehr-Hochstand
Teilnehmer: 3 Schüler

Pfand	Name	Gesellschaft
Klotz	-	-
Kopf	Neele Kahrau	Grenadier Ges.
Re. Flügel	Johanna Tholl	Hubertus-Jäger
Li. Flügel	-	-
Schweif	Tim Bader	1. Ges. von 1981

Jungschützen-Ehrenvogel

Kleinkaliber-Hochstand
Teilnehmer: 22 Jungschützen

Pfand	Name	Gesellschaft
Klotz	Carina Jungbluth	1. Ges. von 1981
Kopf	Lucy Hemmersbach	Richthofen
Re. Flügel	Moritz Guntermann	Hubertus-Jäger
Li. Flügel	Leon Mai	Schill`sche Offiziere
Schweif	Lucie Venzlaff	Grenadier Ges.

Kronprinzen Vogel

Kleinkaliber-Hochstand
Teilnehmer: 22 Schützen

Pfand	Name	Gesellschaft
Klotz	Luke Schmitter	Richthofen
Kopf	Fabian Müller	Grenadier Ges.
Re. Flügel	Magnus Kröll	Artillerie-Korps
Li. Flügel	Emilia Busemann	Richthofen
Schweif	Selina Quick	Richthofen

Traditionskronprinz

Teilnehmer: 8 ehemalige Kronprinzen

Platte (Traditionskronprinz) Kai Lemmerz
Freischütz Gesellschaft mit dem 3. Schuss

Traditionskönig

Teilnehmer: 15 ehemalige Regimentskönige

Platte (Traditionskönig) Anton Kloft
1. Gesellschaft von 1981 mit dem 15. Schuss

10) Schützenfest

Pagenkönig

Kinder-Armbrust
am 20.09.2025
Teilnehmer: 15 Pagen

Pagenkönig Phil Hohmann
MTK mit dem 65. Schuss
Begleitung Nora Hohmann Grenadiere Gesellschaft
Adjutant Paul Hohmann MTK

Schülerkönig

Luftgewehr-Hochstand
am 20.09.2025
Teilnehmer: 16 Schüler

Platte (Schülerkönig) Melina Paulus
Marine mit dem 30. Schuss
Begleitung Sophie Reischuck Schill`sche Offiziere

Ehrenvogel der Schützen

Kleinkaliber-Hochstand
am 20.09.2025
Teilnehmer: 115 Schützen

Pfand	Name	Gesellschaft
Klotz	Markus Beckmann	Freischütz
Kopf	Dirk Pfitzmann	Stamm Ges.
Re. Flügel	Christiane Kirschey	Grenadier Ges.
Li. Flügel	Uwe Klimm	Stamm Ges.
Schweif	Michelle Dinser	Grenadier Ges.

Königsvogel der Schützen

Kleinkaliber-Hochstand
am 20.09.2025
Teilnehmer: 115 Schützen

Pfand	Name	Gesellschaft
Klotz	Christian Kukalla	Marine
Kopf	Andreas Krüger	Hubertus-Jäger
Re. Flügel	Andreas Rodler	Garde-Schützen
Li. Flügel	Stephan Zimmermann	Hubertus-Jäger
Schweif	Axel Pasch	Garde-Schützen

Kronprinz

am 21.09.2025
Teilnehmer: 14 Jungschützen

Platte (Kronprinz) Robert Tholl
Hubertus-Jäger mit dem 38. Schuss
Begleitung Camille Tusch -
Adjutant Moritz Guntermann Hubertus-Jäger

Regimentskönig

am 21.09.2025
Teilnehmer: 3 Schützen

Platte (König) Kai Lemmerz
Freischütz mit dem 25. Schuss
Begleitung Anna Lemmerz
Adjutant Patrick Schmidt Freischütz

11) Jahreswertungen

50m KK - Pokal

Kleinkaliber – 4 Serien, davon 3 gewertet
(max. 600 Ringe) – ab 14 Jahre

Teilnehmer: 5

Pfand	Name	Gesellschaft	Ringe
1. Platz (Sieger)	**Uwe Klimm**	**Stamm Ges.**	**1076**
2. Platz	Monika Stefani- Bach	Graf Waldersee	1073
3. Platz	Emilia Busemann	Richthofen	1072

Albert-Prinz-Pokal

Laser-Gewehr – Serie von fünf Schuss, 6 gewertet –
6-11 Jahre (Pagen)
Teilnehmer: 2 Pagen

Gesellschaft	Ringe
Schill`sche Offiziere	292 Ringe
Schill`sche Offiziere	245 Ringe

Jugend-Wanderpokal (Helmut Tefke Pokal)

Lufttgewehr – 10 Serien a 30 Schuss – 12-25 Jahre
(Schüler & Jungschützen)
Teilnehmer: 15

Pfand	Name	Gesellschaft	Ringe
1. Platz (Sieger)	**Emilia Busemann**	**Richthofen**	**2951**
2. Platz	Melina Paulus	Schill`sche Off.	2786
3. Platz	Selina Quick	Richthofen	2764



Herzliche Glückwunsch zu allen Ergebnissen!

Uwe Klimm
1. Schießmeister

HOME
Boutique

DESIGN TRÄUME FÜR JEDES ZUHAUSE.

Stylische Möbel & Accessoires





Entdecke aktuelle Trends und nachhaltige Designs, die dein Budget lieben.
Ob Wohnzimmer oder Ankleide, wir haben die perfekten Stücke für deine Einrichtung.

Persönliche Beratung in unseren umgebauten Räumen.

Polsterei
Raumgestaltung Neumöbel Accessoires Objektplanung

info@homebout.de

Unterrather Strasse 94
40468 Düsseldorf - Unterrath
Tel. : 0211 - 4230199

Wir gratulieren...

... zur Mitgliedschaft in der Bruderschaft

25 Jahre

Petra Elsen	Rheinische Jäger	2025
Kai Rauch	Marine	2025
Laurina Hackmann	Marine	2025
Sabrina Tessmer	Grenadiere	2025
Philipp Plumanns	MTK	2025
Markus Tessmer	Grenadiere	2025
Lisa Ariane Eichelhardt	Graf Waldersee	2025
Annegret Ditgen	Grenadiere	2025

40 Jahre

Silke Zschornack	Rheinische Jäger	2026
Jürgen Löckenhoff	MTK	2026

50 Jahre

Hermann Retz	Stamm	2026
Peter Guntermann	Hubertus Jäger	2026
Harald Zyweck	Graf Waldersee	2026

60 Jahre

Ralph Koenen	Hubertus-Jäger	2026
Wolfgang Rupprath	Hubertus-Jäger	2026

... zu Ehrungen und Auszeichnungen

Verdienstorden der Bruderschaft

Jörg Stommel

Stadtorden der Landeshauptstadt Düsseldorf

Michael Plähn
Brita Kahrau-Adams

Ernennung zum Ehrenmitglied

Günther Paul †
Ralf Pasinski

... zu runden Geburtstagen

50 Jahre

Tanja Paulus	Marine	2026
Christoph Schulten	Garde-Schützen	2026

60 Jahre

Harald Philipp	Artillerie Korps	2025
Bodo Hentsch	Marine	2025
Dagmar Stöcker	Grenadier Gesellschaft	2026

65 Jahre

Dr. Oliver Kessing	Hubertus-Jäger	2025
Martina Stommel	Rheinische Jäger	2025
Friedrich Neuhaus	Stamm Gesellschaft	2025
Dietmar Oster	Rheinische Jäger	2025
Ralf Venzlaff	Grenadier Gesellschaft	2026
Harald Zyweck	Graf Waldersee	2026
Michael Lorenz	Artillerie Korps	2026
Rainer Ditgen	Grenadier Gesellschaft	2026
Karin Klapdor	1. Gesellschaft von 1981	2026

70 Jahre

Norbert Lange	Hubertus-Jäger	2025

75 Jahre

Klaus Matthiessen	Stamm Gesellschaft	2025
Klaus Friedrichs	Marine	2026

80 Jahre

Axel Pasch	Garde-Schützen	2026
Norbert Hünemeyer	Stamm Gesellschaft	2026
Rolf Korff	Marine	2026

85 Jahre

Hermann Retz	Stamm Gesellschaft	2025

86 Jahre

Günter Burghaus	Stamm Gesellschaft	2026
Günter Simons	Hubertus-Jäger	2026

87 Jahre

Harald Krüger	Hubertus-Jäger	2026
Artur Gramsch	Marine-Tambour-Korps	2026

88 Jahre

Robert Irsen	Stamm Gesellschaft	2025
Peter Guntermann	Hubertus Jäger	2025
August Schulten	Hubertus Jäger	2026
Wilfried Stellhorn	Garde Schützen	2026

Wir gratulieren...

...zu runden Geburtstagen

90 Jahre

Günter Klapdor	Marine-Tambour-Korps	2026

91 Jahre

Willi Bonekamp	Hubertus Jäger	2026
Eduard Wozniak	Hubertus Jäger	2026

97 Jahre

Rolf Koenen	Hubertus Jäger	2025

...zur Geburt eines Sohnes

Marlon	Yvonne und Sebastian Stommel Stamm Gesellschaft

...zur Geburt einer Tochter

Leonie	Natalie und Sascha Steinle Richthofen

...zur Hochzeit

Marvin und Alica Löhr-Kukalla
Marine

...zur Silberhochzeit

Ralf und Heike Venzlaff
Grenadier Gesellschaft

Sascha und Heidi Dinser
Grenadier Gesellschaft

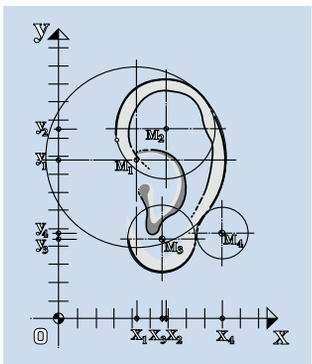
...zur Platinhochzeit

Albert und Monika Wetzel
Marine



Anzeige





Hörgeräte
Zotzmann

www.hoergeraete-zotzmann.de

Westfalenstraße 38· 40472 Düsseldorf/Rath · 0211/65 13 75
Kaiserswerther Straße 406·40474 Düsseldorf·0211/170 930 28

WER HÖREN
WILL MUSS
TESTEN

Der kostenlose Test für Ihre Hörgesundheit bei Ihrem Partner des FORUM GUTES HÖREN.

Verdienstorden

Jörg Stommel



**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Schützenfamilie,**

heute ehren wir einen Menschen, der wie kaum ein anderer für Zusammenhalt, Verantwortung und echtes Engagement steht. Einen, der nicht fragt, was getan werden muss – sondern es einfach tut. Einen, der nicht im Mittelpunkt stehen will – und doch längst zu einem Mittelpunkt unserer Gemeinschaft geworden ist: Jörg Stommel.
Geboren wurde Jörg am 24. Oktober 1963. Beruflich ist er Speditionskaufmann – organisiert, verlässlich, mit Weitblick. Eigenschaften, die sich auch in seinem Wirken bei uns über viele Jahrzehnte hinweg widerspiegeln. Doch wer Jörg kennt, weiß: Sein wahres Herzstück ist seine Familie. Seit 36 Jahren ist er mit seiner Frau Martina verheiratet – die ihm nicht nur zur Seite steht, sondern ihn all die Jahre über begleitet, unterstützt und gestärkt hat. Sie ist der starke Rücken, auf den er sich jederzeit verlassen konnte – und der vieles erst möglich gemacht hat.

Mit ihren beiden Kindern Sebastian und Christina und den vier Enkelkindern – Marie, Mats, Matteo und Luisa – ist Familie Stommel fest verwurzelt. Und im Oktober kommt sehr wahrscheinlich Enkelkind Nummer fünf – das nächste Kapitel einer Familie, in der Werte nicht nur gelehrt, sondern vorgelebt werden.

Sein Weg ins Schützenleben begann im Jahr 1993 – und es war von Anfang an mehr als ein Hobby. Es wurde seine Berufung.
Schon früh übernahm Jörg Verantwortung:
- Von 1995 bis 1998 als 2. Schriftführer der Stammgesellschaft
- anschließend von 1998 bis 2001 als 1. Schriftführer der Stamm
Im Jahr 2001 übernahm er schließlich den Vorsitz – und blieb bis 2025 1. Vorsitzender der Stammgesellschaft. Über zwei Jahrzehnte lang führte er die Gesellschaft mit Herz, Klarheit und unermüdlichem Einsatz.
Seit 2025 hat nun sein Sohn Sebastian diese Aufgabe übernommen – ein starkes Zeichen für einen gelungenen Generationenwechsel, den Jörg nicht nur ermöglicht, sondern aktiv gestaltet hat. Die junge Generation steht bereit – auf dem festen Fundament, das Jörg gebaut hat.

Auch in der Bruderschaft übernahm Jörg zentrale Aufgaben:
- Von 1995 bis 2001 als 2. Schriftführer der Bruderschaft
- Seit 2021 als 2. Chef der Bruderschaft
Und dann wäre da natürlich noch seine Rolle als König: Gleich fünfmal stand er an der Spitze der Gesellschaft – 2001, 2007, 2014, 2019 (mit verlängerter Amtszeit bis 2021 wegen Corona) – und nun auch 2025.
Fünfmal König – das ist nicht nur eine Zahl, das ist ein Zeichen tiefster Verbundenheit und Anerkennung.

Dass Jörg für seinen Einsatz mehrfach ausgezeichnet wurde, versteht sich fast von selbst – aber es ist wichtig, es zu würdigen:
- 2005: der Stadtorden, überreicht von OB Joachim Erwin
- 2019: die Goldene Verdienstnadel des Rheinischen Schützenbundes
- 2024: die Ehrung als Ehrenhauptmann der Stammgesellschaft sowie die Goldene Verdienstnadel der Gesellschaft
Doch Jörgs Wirken geht weit über Ämter und Auszeichnungen hinaus. Er hat über Jahre hinweg enge Kontakte zu anderen Schützenvorständen, zur Stadt, zu Verbänden und zur Chefetage des Flughafens gepflegt – immer ansprechbar, selbst im Urlaub, immer hilfsbereit, niemals sich zu schade für irgendeine Arbeit. Ein besonders sichtbares Zeichen seines Engagements ist das Osterfeuer, das er gemeinsam mit dem Vorstand zu einem überregional bekannten Ereignis gemacht hat – so bekannt, dass sogar der WDR ihn live interviewte.

Jörg hat außerdem den Kontakt zu den Rittern nach Unterrath hergestellt und über die Jahre vertieft. Aus einer Idee wurde Freundschaft. Und aus Freundschaft wurde echte Gemeinschaft.
Er ist jemand, der auf Menschen zugeht, der immer die richtigen Worte findet, der zuhören kann, aber auch anpackt – ohne Aufhebens, aber mit ganzem Herzen.

Jörg Stommel,
du hast dich über Jahrzehnte hinweg in den Dienst der Gemeinschaft gestellt. Du hast Generationen verbunden, Strukturen gestaltet und Menschen mitgenommen. Und mit Martina an deiner Seite, warst du nie allein – sondern immer getragen von einer starken Frau und einer starken Familie. Für all das – und für so viel mehr – verleihen wir dir heute mit größtem Respekt und aus tiefstem Herzen den Bruderschaftsorden.

Danke, Jörg. Für alles.

Anzeige



Stadtorden

Brita Kahrau-Adams



Die Schützin trat am 20.04.2002 in die 71er Schützengesellschaft und damit ins Regiment ein. Bis zur Auflösung der 71er war sie dort Mitglied und ist danach zum 01.06.2022 in die Grenadier Gesellschaft gewechselt.

Jedoch können wir sagen, dass die Kameradin Schütze durch und durch ist. Sie hat gemeinsam mit ihrem Mann Heinrich jahrelang die 71er Gesellschaft geführt und zusammengehalten, bis sie dieses aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr machen konnte und sich die 71er Gesellschaft leider im Jahre 2022 auflösen musste. Brita bekleidete das Amt der Kassiererin in der Gesellschaft 71er und war die Vorsitzende des Damenkorps. Sie hat sich all die Jahre als Schütze gefühlt und kämpfte viele Jahre für die vollständige Aufnahme der Frauen in der Bruderschaft.

Dieses Ziel verfolgte sie mit großem Ehrgeiz. Hierbei wurde sie tatkräftig von ihrem Mann Heinrich unterstützt. Umso mehr hat es uns gefreut, dass der Antrag von ihr für die Frauen im letzten Jahr durchgekommen ist, denn dies war ein ganz großer Herzenswunsch von ihr.

Sie hat sich in allen Situationen durchgesetzt und ist taktisch vorgegangen im Sinne und für den Erhalt der Bruderschaft. Sie stellte sich vielen Aufgaben, mit Blick immer auf die Zukunft. Sie lebte für und mit ihrer Gesellschaft und versuchte alles, um diese noch zu retten.

Brita konnte jedoch noch nicht das Schützenwesen verlassen, nachdem sich die 71er leider auflösten und kam mit ihren Enkelkinder Daina, Neele und John zu uns in die Gesellschaft, was für uns eine schöne Freude und Bereicherung ist.
Sie hat auch jetzt noch, obwohl sie gesundheitlich noch nicht wieder 100% ist, den Ehrgeiz sich für alles einzusetzen. Sie lebt das Schützenwesen weiterhin.

Daher ist es uns als Gesellschaft und von mir als baldiger neuer Vorsitzender der Grenadiere ein ganz besonderer Wunsch, dieser Kameradin diese Auszeichnung besonders in unserem Jubiläumsjahr zukommen zu lassen. Sie hat es sich mehr als verdient!

Stadtorden

Michael Plähn



Michael Plähn wurde am 09. Dezember 1969 geboren und ist seit März 2012 Mitglied des Marine-Tambour-Korps. Hier spielt er seitdem die große Pauke und hat den Dienstrang eines Leutnants.

Er hat zwei Kinder, von welchen sein Sohn Marlon auch aktives Mitglied im MTK und sogar aktueller Kompaniekönig ist. Im MTK übernahm er 1 Jahr nach seinem Eintritt direkt Verantwortung und ließ sich zum neuen Jugendwart wählen. Diesen Posten führte er mit großer Leidenschaft aus, organisierte diverse Jugendaktivitäten und war immer stetiger Ansprechpartner für diese Personengruppe. Im Jahr 2021 wurde der bisherige 1. Vorsitzende zum 1. Chef der Bruderschaft gewählt. Aus diesem Grund gab Michael Gutzeit bekannt, dass eine Doppelfunktion nicht möglich sei und gab seinen Vorstandsposten im MTK auf.

In dieser schwierigen Zeit übernahm wiederum Michael Plähn die Verantwortung für das Korps und ließ sich zum 1. Vorsitzen den wählen, obwohl er nie diese Absichten pflegte. Im Jahr 2023 gab er bekannt, dass er in seiner Amtszeit festgestellt habe, dass er diesen Posten nicht vollumfänglich ausführen kann. Diese ehrliche Sichtweise zollte ihm bei jedem einzelnen Mitglied höchsten Respekt ab. Seine Qualitäten liegen in anderen Bereichen und demnach übernimmt er seit geraumer Zeit, auch die Schützenhausverwaltung innerhalb unserer Bruderschaft. Darüber hinaus ist er sich auch nie zu Schade dafür, bei Arbeiten auf dem Schützenplatz, die Platzmeister zu unterstützen.

Bei diversen Schießveranstaltungen, ob in seinem Korps oder auch innerhalb der Bruderschaft, übernimmt er als ausgebildeter Schießleiter, zusätzlich die Verantwortung über die Schießleitung. Im Jahre 2022 errang er selber zusammen mit seiner Schwester Marion, die Regimentskönigswürde in Unterrath. Nur ein Jahr später schaffte er es sogar zum Stadtkönig unserer Heimatstadt und verteidigte somit auch zum ersten Mal in der Geschichte, die Königswürde einer Bruderschaft. So wurde er Nachfolger von unserem Bodo Hentsch und auch der erste Stadtkönig unseres MTK 's.

Seine Aufgaben und Arbeiten im Vorstand, sowie der Bruderschaft verrichtet Michael mit hohem Engagement und disziplinierter Treue zum Korps. Als Spielmann fehlt er so gut wie nie bei einem Auftritt oder einer Probe. Auf Michael ist in jeglicher Hinsicht absoluter Verlass.

Mit der Verleihung für den Träger des Stadtordens der Landeshauptstadt Düsseldorf möchten wir Michael Plähn für sein bisher hohes Engagement im MTK, sowie in unserer Bruderschaft danken.

„TRADITION,
BRAUCHTUM,
HEIMAT."

Das Leben passiert. Wir versichern es.

Das sind Werte, die auch wir seit 1836 schätzen.
Wir wünschen allen Schützen „Gut Schuß"

Geschäftsstelle **Ilir Tuba**
Westfalenstr. 83 · 40472 Düsseldorf
Telefon 0211 21090100 Fax 0211 21090120
ilir.tuba@gs.provinzial.com

Immer da. Immer nah.

PROVINZIAL

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder

Nora Hohmann	Grenadiere	2025	Page
Jaedon Wagener	1. Gesellschaft von 1981	2025	Page
Lukas Samuel Braß	Graf Waldersee	2025	Page
Charlotte Bender	Rheinische Jäger	2025	Page
Lea Jelonnek	Rheinische Jäger	2026	Page
Marvin Schlinkert	Schill´sche Offiziere	2025	Jungschütze (Schnuppermitglied)
Florian Borsch	Richthofen	2025	Jungschütze
Luke Franke	Richthofen	2025	Jungschütze (Schnuppermitglied)
Lena Lunkowski	Grenadiere	2026	Jungschütze
Felix Rupprath	Hubertus-Jäger	2026	Jungschütze (Schnuppermitglied)
Noel Kotterheidt	Marine-Tambour-Korps	2026	Jungschütze
Dirk Schütte	Freischütz	2025	Schütze
Klaus Matthiessen	Stamm Gesellschaft	2025	Schütze
Nicole Zielinski	Schill´sche Offiziere	2025	Schütze (Schnuppermitglied)
Nicole Püttmann	Grenadiere	2026	Schütze

Anzeige

REGINA APOTHEKE
Dr. Andrea Maicher
Ihre Apotheke im Lichtenbroicher Markt
Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.30 - 18.30 Uhr · Sa 8.30 - 13.00 Uhr
Matthiaskirchweg 6 · 40472 Düsseldorf
Telefon: 02 11/42 30 100 · Telefax 02 11/41 80 108
Online-Bestellung: regina-apotheke.com

EINKAUFS-TRÜMPFE · Gut einkaufen NAHtürlich in Unterrath!

Auch bei Facebook

Einkaufs-Trümpfe
Unterrath e.V.

Regimentskönigspaar



Liebe Schützenkameradinnen und Schützenkameraden,
liebe Leser unserer Schützenzeitung,

als Regimentskönigspaar 2025/2026 blicken wir auf ein ereignisreiches und unvergessliches Königsjahr zurück. Für uns war es eine große Ehre und zugleich ein besonderer Stolz, dass wir als Freischütz Gesellschaft nach 25 Jahren wieder das Königspaar der Unterrather Bruderschaft stellen durften. Besondere Highlights waren für uns der IGDS-Ball in den Rheinterrassen sowie unser Titularfest, das mit einer hohen Besucherzahl und einer großartigen Stimmung für uns unvergesslich bleiben wird. Beim Schreiben dieser Zeilen blicken wir auch schon sehr gespannt auf unser Unterrather Schützenfest und insbesondere auf die Serenade an unserem Königshaus am Geranienweg sowie auf die große Parade am Sonntag.

Unser Dank gilt allen Gesellschaften, bei denen wir stets herzlich empfangen wurden. Es war schön zu sehen, dass jeder Verein das Schützenwesen auf seine ganz eigene Art feiert und doch im Kern überall dieselben Grundwerte gelebt werden. Ein ganz besonderer Dank gilt unserem Adjutanten Patrick „Patty" Schmidt sowie unseren Ehrendamen Vanessa Hutzelmann und Sabine Norff: Ihr habt uns über das gesamte Jahr begleitet und bei jeglichen Herausforderungen immer tatkräftig unterstützt. Ohne euch wäre vieles nicht so leicht und nicht so schön gewesen. Von Herzen danken möchten wir auch allen, die unsere Spendenaktion zugunsten des Fördervereins des EVK Düsseldorf unterstützt haben. Die finale Spendensumme wird am Schützenfestsonntag im Zelt verkündet und der Scheck offiziell an den Verein übergeben. Nach aktuellen Schätzungen läuft es auf einen hohen vierstelligen Betrag hinaus — ein Ergebnis, das uns sehr dankbar und stolz macht.

Wir nehmen aus diesem Königsjahr viele besondere Erinnerungen, neue Freundschaften und unzählige schöne Momente mit. Es war uns eine große Freude und Ehre, dieses Jahr als Regimentskönigspaar erleben zu dürfen.

Mit herzlichem Schützengruß
Anna und Kai Lemmerz
Euer Regimentskönigspaar 2025/26

EDEKA Buller

EDEKA BULLER | MATTHIASKIRCHWEG 6 | 40472 DÜSSELDORF | TEL.: 0211 - 418 21 21



Wir wünschen der
St. Seb. Schützenbruderschaft e.V.
Düsseldorf-Unterrath

für ihr ***Schützen- und Volksfest***
Unterrather Hahnekirmes

ein gutes Gelingen!

Ein
Drei Mal Schützen-Hoch

euer Felix Buller

EDEKA BULLER | MO. - SA.: 7 BIS 21 UHR | PARKHAUS DIREKT AM STANDORT

EDEKA Wir ♥ Lebensmittel.

HALLO, ICH BIN MEIKE
FREIBERUFLICHE MEDIENDESIGNERIN,
KREATIVE DAUERBRENNERIN
UND EIN ECHTES KIND VON HIER.

ICH GESTALTE NICHT NUR DIESES
SCHÜTZENHEFT,
SONDERN AUCH LOGOS, PRINTMEDIEN
UND ALLES, WAS EINEN SCHÖNEN
AUFTRITT BRAUCHT.



Meike Flüchten | MedienDesign

Digital Media Designer
Medienfachwirtin (IHK)

www.meike-design.de

Festprogramm 2026

Samstag 12.09.2026

ab 12:00 Uhr	Generalappell und Familientag auf dem Schützenplatz (Schießstand), Pfänderschiessen, Ermittlung eines Traditionskönigs und Traditionskronprinzen

Freitag 18.09.2026

15:00 Uhr	Platzkonzert des Marine Tambourkorps im Einkaufszentrum Lichtenbroich (Gaststätte Pinte / EDEKA Buller)
	Kirmeseröffnung
16:15 Uhr	Fassanstich zur Eröffnung des Schützenfestes
16:40 Uhr	Antreten des Regimentes am Schützenplatz
16:45 Uhr	Abmarsch zum Gottesdienst über Kartäuserstraße – Am Röttchen – Wilseder Weg – Kalkumer Straße
17:30 Uhr	Katholischer Feldgottesdienst St. Bruno Kirche, anschließend Zapfenstreich
18:45 Uhr	Abmarsch über Kalkumer Straße – Thewissenweg - Geranienweg zur Königsserenade auf dem Geranienweg
20:00 Uhr	Abmarsch zum Festplatz mit Fackelzug über Geranienweg – Kalkumer Straße – Unterrather Straße – Kartäuserstraße
ca. 21:00 Uhr	Schlagernacht mit der Coverband „Golden Boys"

Samstag 19.09.2026

14:55 Uhr	Antreten des Regimentes am Klinkenvorplatz/ Gaststätte Hoferhof (Unterrather Str. 38)
15:00 Uhr	Abmarsch des Regimentes zum Schützenplatz über: Unterrather Straße – Hamborner Straße – Beedstraße – Festplatz
ca. 15:30 Uhr	Schießen auf die Jungschützen- und Schützenkönigsvögel, Pagen- und Schülerkönigsschuss
ca. 19:00 Uhr	Festball mit Vorstellung aller Gesellschaftskönigspaare, Offiziers- und Traditionskönigspaare, Ernennung neuer Ehrenmitglieder, Verleihung des Verdienstordens der Bruderschaft und Ehrung „Unterrather des Jahres" Musikalische Unterhaltung durch die Showkapelle "Die Kleinenbroicher"

Sonntag 20.09.2026

06:00 Uhr	Wecken durch das Marine-Tambour-Korps
11:00 Uhr	Platzkonzerte: Gaststätte Hoferhof (Unterrather Str.)., TUS Nord (Eckenerstr.) und Gaststätte Köhler (Am Röttchen/Ecke Wilseder Weg)
Sternzüge: 13:45 Uhr	1. Sternzug ab Gaststätte „Hoferhof" Unterrather Str. 38: Unterrather Straße – Am Röttchen – Wilseder Weg – Kalkumer Straße – Bielefelder Straße -Ziegelstraße – An der Piwipp
14:05 Uhr	2. Sternzug ab Königshaus Geranienweg: Geranienweg – Efeuweg – An der Golzheimer Heide – Rheinlandstraße – Kalkumer Straße – Bielefelder Straße – Ziegelstraße – An der Piwipp
14:20 Uhr	Fahnenparade aller Gesellschaftsfahnen "An der Piwipp"
15:00 Uhr	Großer Festzug über: An der Piwipp - Kalkumer Str. - Unterrather Str. - Hamborner Str. Empfang der Ehrengäste im Gemeindesaal der Petruskirche, Am Röttchen
16:15 Uhr	Parade in Höhe der Unterrather Str. Nr. 94 – 96
17:15 Uhr	Eintreffen des Festzuges auf dem Festplatz
18:30 Uhr	Kronprinzen- und Königsschuß
ca. 20:00 Uhr	Proklamation der neuen Kronprinzen- und Königspaare
danach	Unterhaltungsprogramm mit DJ Udo – Tanz

Montag 21.09.2026

09:15 Uhr	Antreten des Regiments auf dem „Klinkevorplatz"
09:30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst in St. Maria unter dem Kreuze anschließend Vorbeimarsch und Kranzniederlegung an der St. Sebastianus-Kapelle, anschließend Abmarsch zum Festplatz.
ca. 11:00 Uhr	Frühschoppen mit Krönung des Pagen- und Schülerkönigspaars
ca. 12:45 Uhr	Mittagessen für Jung und Alt mit Unterhaltungsprogramm
18:55 Uhr	Einzug der Königspaare und des Vorstandes in das Festzelt
19:00 Uhr	Krönungsball – Krönung des Kronprinzenpaares und des Regimentskönigspaares- Verleihung des Stadtordens und Verleihung des Glaspokals.
22:00 Uhr	Großer Zapfenstreich
danach	Tanz mit DJ Udo

Osterfeuer 2026



Auch 2026 fand am Karsamstag, 4. April, das Unterrather Osterfeuer statt. Bei schönem Wetter konnten die Kinder auch in diesem Jahr das Feuerwehrauto der Freiwilligen Feuerwehr besichtigen und sich im Wasserstrahl-Schießen probieren. Ein Highlight war erneut der alljährliche Besuch des Osterhasen, der auch direkt selbst als Feuerwehr-Hase das Wasserstrahl-Schießen mitgemacht hat (Foto).

Zum zweiten Mal war auch „Die süße Lokomotive" dabei, die mit Lebkuchenherzen, gebrannte Mandeln und Schokofrüchten bereits an Ostern ein erstes Kirmes-Gefühl auf den Schützenplatz gebracht hat.

Gegen 17.00 Uhr wurde dann auch das Feuer entzündet, das bis in den Abend brannte. Wir freuen uns, Sie auch wieder beim nächsten Osterfeuer am 27.03.2027 begrüßen zu dürfen!

Anzeige



KOCH'S OPTIK

Besser Sehen mit Brillen von Koch's Optik

Technik und Tradition in Perfektion



Erleben Sie bei Koch's Optik modernste Technik, beste Beratung und höchste Produktqualität.
Wir wünschen allen Schützen eine schöne Zeit!

Entdecken Sie auch unsere Services und Standorte: **www.kochs-optik.de**

Jetzt Termin vereinbaren!

Koch's Optik in Unterrath: Unterrather Straße 101
40468 Düsseldorf | Tel. 0211 / 41 92 00

Koch's Optik in Wersten: Kölner Landstraße 122
40591 Düsseldorf | Tel. 0211 / 76 23 01

Öffnungszeiten: Mo-Fr: 10-18.30 Uhr | Sa: 9.30-13.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Kontakt: kontakt@kochs-optik.de

ZEISS Vision Experte

Unsere Serviceleistungen:

Werkstatt und Service
Reifen und Felgen
Bremsen
Batterien
TÜV, AU
Auspuffschnelldienst
KFZ-Reparaturen jeglicher Art

Fahrzeugaufbereitung
Innenreinigung
Polster-/Lederreinigung
Handwäsche
Politur
Kunststoffpflege

NEUROTH

NEUROTH
Service-Center

Westfalenstraße 19 Tel. 0211 - 43 13 08
40472 Düsseldorf Fax 0211 - 45 97 14
neuroth-servicecenter@t-online.de

Ihr kompetenter Partner rund ums KFZ

Auch wenn Ihr Fahrzeug gerade nicht zur Verfügung steht, sind wir gerne für Sie da:

Fahrzeugvermietung

Shuttleservice

siehe auch:
www.neuroth-autovermietung.de

Außerdem:
In den „Hochsaison-Monaten" nehmen wir auch Samstags-Termine zum Reifenwechsel an. Bitte vereinbaren Sie rechtzeitig einen Termin mit uns.

NEUROTH
Medical Service

Thewissenweg 63 Tel. 0211 - 43 13 08
40468 Düsseldorf Fax 0211 - 45 97 14

Medical Service/ Sanitätsdienst in & um Düsseldorf

Krankentransporte

Sanitätsdienst bei Veranstaltungen



Glühweinwanderung



Die Unterrather Glühweinwanderung – Ein neues Event für den Stadtteil

Am 20. Dezember 2025 fand zum ersten Mal die Unterrather Glühweinwanderung statt. Was als neue Idee für den Stadtteil ins Leben gerufen wurde, entwickelte sich bereits bei der Premiere zu einer rundum gelungenen Veranstaltung. Im Mittelpunkt standen dabei das gemeinsame Miteinander, die Begegnung der Menschen in Unterrath und ein geselliger Ausklang der Adventszeit.

Die Route führte über rund fünf Kilometer durch den Stadtteil. An den Stationen der Gaststätten Köhler, Hoferhof und TuS-Treff sowie am Schützenplatz konnten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit Glühwein, Kinderpunsch und kleinen Speisen stärken. Dabei ging es nicht nur um die Wanderung selbst, sondern vor allem um das Zusammensein: Familien, Nachbarn, Freunde, Vereinsmitglieder sowie viele weitere Unterrather Bürgerinnen und Bürger kamen miteinander ins Gespräch und genossen die besondere vorweihnachtliche Atmosphäre.

Ins Leben gerufen und organisiert wurde das Event von den Kameraden Phillip Plumanns (Marine Tambour-Corps) sowie Patrick Schmidt und Kai Lemmerz (Freischütz-Gesellschaft). Mit viel Engagement, guter Vorbereitung und der tatkräftigen Unterstützung vieler Schützen entstand ein neues Format, das von den Bürgerinnen und Bürgern sehr gut angenommen wurde. Die Resonanz übertraf die Erwartungen deutlich und die Stimmung war durchweg herzlich und ausgelassen.

Auch der soziale Gedanke kam nicht zu kurz: Im Rahmen der Veranstaltung wurden Spenden für einen guten Zweck gesammelt. Durch den Verkauf von Tassen sowie durch Sammlungen auf dem Schützenplatz im Rahmen des Kindersingens kamen insgesamt 1.000 Euro zusammen.

Der Betrag kommt dem Haus St. Joseph für Menschen mit Behinderung zugute und unterstützt dort gezielt den Bastelladen auf der Unterrather Straße. Die offizielle Spendenübergabe erfolgte im Januar beim Titularfest der Schützen im Pfarrsaal Maria unter dem Kreuze.

Nach der erfolgreichen Premiere steht bereits fest: Die Unterrather Glühweinwanderung wird fortgesetzt. Die zweite Auflage findet am Samstag, den 19. Dezember 2026 statt. Es ist u.a. geplant, die Route zu erweitern und zusätzliche Stationen einzubinden. Außerdem dürfen sich die Teilnehmenden auf die ein oder andere Überraschung freuen.

Die Organisatoren und die Unterrather Schützen blicken schon jetzt mit Vorfreude auf die nächste Glühweinwanderung und hoffen erneut auf viele bekannte und neue Gesichter, die gemeinsam durch Unterrath ziehen und die Gemeinschaft im Stadtteil weiter stärken.



Schönes Wohnen

RH

Raumgestaltung Hibel GbR

Dekorationen Polstermöbelaufarbeitung Teppichböden Wandbespannungen



Sonnenschutz

Geschenkartikel



Sie finden uns auf der Kalkumerstr. 15 in 40468 Düsseldorf-Unterrath

Telefon: 0211 4220487
Email: info@raumgestaltung-hibel.de
Web: www.raumgestaltung-hibel.de



Haedi´s Eventservice

Vermietung von Hüpfburgen und Co.
Floristik auf Bestellung



- **Hüpfburgen,**
- **Rutsche,**
- **Fußball Dart,**
- **Popcornmaschine,**
- **Zuckerwattemaschine,**
- **Slusheismaschine,**
- **Bierzeltgarnituren,**
- **Stehtische,**
- **Faltpavillon,**
- **Blumen für jeden Anlass**
- **Individuelle / Personalisierte Geschenke**
- **und vieles mehr**







Haedi´s Eventservice
40468 Düsseldorf
www.huepfburgen-duesseldorf.de





Treffsicher beim Schützenfest. Meisterhaft auf Deinem Dach.

Heinrichs Bedachungen wünscht allen Schützen, Gästen und Freunden des Schützenfestes ein unvergessliches Fest voller Tradition, guter Stimmung und gemeinsamer Momente.

HEINRICHS
BEDACHUNGEN
Dachdeckermeisterbetrieb

Devin Heinrichs
Dachdeckermeister

Wattenscheider Straße 11
D-40472 Düsseldorf

E. hallo@heinrichs-bedachungen.de
w. www.heinrichs-bedachungen.de

Vor 100 Jahren: Die Ausstellung „Gesolei“ in Düsseldorf



Blick von der Kunstakademie auf das im Bau befindliche Planetarium, 1925.

Spätestens nach dem Zweiten Weltkrieg entwickelte sich Düsseldorf zu einer großen Messe-Stadt. Die Grundlagen hierfür wurden schon mit der Ausrichtung von großen Ausstellungen seit dem 19. Jahrhundert gelegt. Insbesondere die „Gewerbeausstellung von Rheinland und Westfalen“ 1852, die „Rheinisch-Westfälische Industrie- und Gewerbeausstellung“ 1880, sowie auch die bedeutende „Industrie-, Gewerbe- und Kunstausstellung“ von 1904 und die „Internationale Kunst- und Gartenbauausstellung“ von 1904 waren sehr prägend für die Region.

Besonders aber die „Ausstellung für Gesundheitspflege, soziale Fürsorge und Leibesübungen“ – kurz „Gesolei“ von 1926 prägt mit den Bauten Ehrenhof, Tonhalle und Rheinterrasse bis heute das Stadtbild am Rhein nördlich der Oberkasseler Brücke.

Nach dem Ersten Weltkrieg gab es verschiedene Impulse bis zur Entscheidung zur Durchführung der ersten großen Ausstellung in Düsseldorf. Mit dem Ende der französischen Besatzungszeit an Rhein und Ruhr sehnte man sich im Rheinland nach wirtschaftlichem Aufschwung. Da das Deutsche Reich als Kriegsverlierer von Weltausstellungen ausgeschlossen war, spielte auch der Wunsch nach eigenen großen Ausstellungen, verbunden mit dem Streben nach nationaler Anerkennung, eine wesentliche Rolle.

Eine für das Jahr 1915 geplante große Kunst- und Kulturausstellung konnte nicht stattfinden. Bereits errichtete Bauten mussten wieder abgerissen werden.

Als die Gesellschaft deutscher Naturforscher und Ärzte beschloss, 1926 einen Kongress in Düsseldorf abzuhalten, entwickelte sich die Idee, eine thematisch passende Ausstellung zu planen. Hinzu kam, dass der Düsseldorfer Professor für Kinderheilkunde und Politiker, Arthur Schlossmann, der an der ausgefallenen Ausstellung von 1915 mitgewirkt hatte und der Architekt und Professor an der Kunstakademie, Wilhelm Kreis, die Chance sahen, die Pläne von 1915 nun in der Gesolei verwirklichen zu können.

Zwei Aspekte spielten eine große Rolle: Zum einen die neue anthropologische Sicht auf den Menschen, zum anderen aber auch eine nationale Leistungsschau, die das Gesunden und Erstarken des deutschen Volkes in den Mittelpunkt stellen sollte.

Es war ein gigantisches Vorhaben, weil nur 18 Monate zwischen Konzeption und Ausstellungseröffnung lagen. Heute würde diese Zeit allein für die Planung einer solch gigantischen Ausstellung nicht im Ansatz ausreichen, geschweige denn für die Anlage des Geländes und den Bau der Ausstellungshallen.

Vor nun100 Jahren, vom 8. Mai bis 15. Oktober, wurde die Ausstellung Gesolei mit großem Erfolg gezeigt: Insgesamt 7,5 Millionen Besucher kamen auf das 400.000 Quadratmeter große Ausstellungsgelände, dies waren durchschnittlich 47.000 Besucher pro Tag. Die Gesolei war die größte und erfolgreichste Ausstellung der Weimarer Republik.



Während der Bauarbeiten standen die temporären Bauten zweimal im Hochwasser, im November 1925 und zum Jahreswechsel 1925/ 1926.



Blick vom Feuerwehrturm auf den südlichen Teil des Ausstellungsgeländes. Vor dem Ehrenhofkomplex steht der Henkel-Pavillon, 1926.

Die Besucherströme sorgten in der ganzen Stadt für steigende Einnahmen, sei es in Hotels, Gastwirtschaften, bei der Rheinbahn oder den Fahrgastschiffen, die direkt unterhalb der Rheinterrasse anlegen konnten.

Viele Sonderveranstaltungen waren zusätzlich eine Attraktion für die Besucher. Besonders erwähnungswert ist der Feuerwehrtag am 15. August. An einem Turm, der schräg gegenüber der Rheinterrasse stand, zeigten Feuerwehr und Rettungskräfte ihr Können und präsentierten neue technische Errungenschaften. Zuvor gab es schon am 7. Juli eine Sternfahrt des Automobilclubs ADAC zur Gesolei. Und sogar ein Kinderschützenfest wurde auf dem Ausstellungsgelände veranstaltet.

Das Ausstellungsgelände erstreckte sich von der Oberkasseler Brücke nach Norden über den heutigen Rheinpark bis auf die Höhe der heutigen Theodor-Heuss-Brücke. Durch die Aufschüttung der Golzheimer Inseln war hier schon Anfang des 20. Jahrhunderts ein Ausstellungsgelände erschlossen worden.

Typisch für die Ausstellungen auf diesem Gelände, also auch für die Gesolei, waren temporäre Bauten, die nach der Ausstellung wieder abgerissen oder abgebaut und weiterverkauft wurden. So erging es dann auch den meisten Bauten der Gesolei. Zum Beispiel wurde das Ausstellungsgebäude von Henkel 1927 als Verwaltungsgebäude der Henkel-Werke in Holthausen wiederaufgebaut. Nur das Ensemble von Tonhalle (damals als Planetarium gebaut), Ehrenhof und Rheinterrasse waren von vornherein als Dauerbauten geplant worden.

Im nördlichen Teil gab es einen großen Vergnügungspark mit einem Wellenbad, einer Berg- und Talbahn und einem Autoscooter, der erstmals in Deutschland gezeigt wurde. Er wurde schon mit Strom betrieben, doch die Wagen waren aus Holz und würden mit dem heutigen Crashverhalten wohl nicht lange einsatzfähig bleiben.

Die Rheinbahn war nicht nur für die An- und Abreise von etwa fünf Millionen Besuchern zuständig. Die Sonderlinie „G“ verkehrte während der Ausstellung von Hauptbahnhof aus bis zum Ausstellungsgelände. Sie machte auch in einem Ausstellungspavillon Werbung für den modernen öffentlichen Nahverkehr und technische Innovationen. Mit der Liliputbahn erkundeten zudem 1,4 Millionen Fahrgäste das ausgedehnte Ausstellungsgelände am Rheinufer.

Den Düsseldorfern blieb die Gesolei bis heute im kulturellen Gedächtnis – nicht nur wegen der noch verbliebenen Gebäude.

Mit einer kleinen Fotoausstellung erinnert das Stadtarchiv zusammen mit dem Zentrum für Medien und Bildung in den Räumen des Stadtarchivs noch bis in den Oktober an die Aufbauphase der Gesolei.
Zudem widmet das Stadtmuseum seit diesem Monat eine Ausstellung zur Gesolei.

Andrea Trudewind

Danach kräht garantiert der Hahn: die Unterrather Hahne-Röstung

Für alle Schützen und die, die es werden wollen, sowie für alle Kaffeeliebhaber kommt hier aus der Lamëng Kaffeerösterei in Unterrath die Hahne-Röstung pünktlich zum Schützenfest. Mit leckersten Bohnen aus Brasilien, Guatemala und Indien haben wir für Euch diese neue Kaffee- und Espressoröstung kreiert, die es nur in limitierter Auflage vom 01.09. bis 30.09.2026 geben wird.

Mit Eurem Kauf unterstützt ihr außerdem die Nachwuchsarbeit der Schützenbruderschaft. Also kommt vorbei, schlürft den Unterrather Hahn aus unseren Tassen oder nehmt die Hahne-Bohnen mit nach Hause.

Die Unterrather Hahne-Kirmes findet in diesem Jahr vom 18.09. bis 21.09.2026 statt. Wir freuen uns auf Euch.



Anzeige

Lamëng
KAFFEERÖSTEREI

MIT LIEBE GERÖSTETER KAFFEE
AUS DEM HERZEN VON UNTERRATH

- nachhaltig und fair
- frische Snacks
- hausgemachte Kuchen der Unterrather Landfrauen
- Kaffee-Seminare
- Tastings
- Firmenröstungen
- Präsentpakete



Kaffeerösterei Lameng GmbH
Unterrather Straße 64
40468 Düsseldorf

roesterei-lameng.de

Öffnungszeiten:
Di-Fr: 9-14 Uhr und 15-18 Uhr
Sa: 9-18 Uhr


ÖFFNET NEUE WELTEN
28.08. – 06.09.2026
27.08. – 05.09.2027
CARAVAN SALON
DÜSSELDORF
KI-generierte Inhalte
Neue Welten für eure gemeinsame Zeit. Der CARAVAN SALON zeigt euch, wie flexibel Reisen mit der ganzen Familie sein kann. Von der weltgrößten Auswahl an passenden Freizeitfahrzeugen, über praktisches Zubehör bis zu Traumzielen für kleine und große Entdecker. Hier findet ihr alles, was eure gemeinsame Auszeit unvergesslich macht.
Ideeller Träger
CIVD
Caravaning Industrie Verband e.V.
Messe Düsseldorf

AUTOTEWES
#HEIMATBEWEGT

Drei Marken. Ein Versprechen.



Vorteile im Visier? Jetzt sichern!

SUZUKI Ford MAZDA

Energieverbrauch kombiniert für den Swift 1.2 DUALJET HYBRID Comfort+: 4,4 l/100km. CO_2-Emissionen kombiniert: 99 g/km. CO_2-Klasse: C.
Energieverbrauch kombiniert für den Mazda3 e-Skyactiv G 140 MT Exclusive-Line: 5,9 l/100km. CO_2-Emissionen kombiniert: 134 g/km. CO_2-Klasse: D.

AUTOTEWES
#HEIMATBEWEGT

DÜSSELDORF
Oberhausener Str. 2
Tel. 0211 96 50 50

KREFELD
Untergath 175
Tel. 02151 37150

www.autotewes.de

Regimentskronprinzenpaar



Liebe Schützenkameradinnen, liebe Schützenkameraden,

nun neigt sich unser Kronprinzenjahr langsam dem Ende zu und die Vorfreude auf das bevorstehende Schützenfest in Unterrath wächst von Tag zu Tag.

Mit vielen schönen Erinnerungen blicken wir auf eine unvergessliche Zeit zurück. Ein Jahr voller besonderer Momente, gemeinsamer Erlebnisse und herzlicher Begegnungen liegt hinter uns.

Für all die zahlreichen Einladungen, Glückwünsche und die große Gastfreundschaft möchten wir uns von Herzen bei euch allen bedanken.

Ein besonderer Dank gilt den Hubertus Jägern, die uns wahrend unseres Kronprinzenjahres stets begleitet und unterstützt haben.

Ebenso möchten wir unserer Ehrendame Laura und unserem Adjutanten Moritz Guntermann unseren aufrichtigen Dank aussprechen. Ihr habt uns wann immer es möglich war begleitet, unterstützt und wart stets an unserer Seite.

Außerdem möchten wir uns bei unserem König Kai und unserer Königin Anna Lemmerz bedanken. Vielen Dank für die zahlreichen lustigen Momente, die schönen gemeinsamen Stunden und die wundervolle Zeit, die wir im Laufe dieses Jahres miteinander verbringen durften.

Zum Schluss wünschen wir allen ein wunderschönes Schützenfest in Unterrath mit vielen fröhlichen Stunden, guten Gesprächen und unvergesslichen Momenten. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit euch zu feiern und diese besondere Tradition weiterleben zu lassen.

Euer Kronprinzenpaar 2025/2026
Camille Tutsch & Robert Tholl

Liebe Leser und Leserinnen,

die Zeit vergeht erstaunlich schnell: Kaum zu glauben, dass unser Jubiläums- und Königsjahr bereits zwei Jahre zurückliegt. Inzwischen durften wir wieder ein ganz normales Gesellschaftsjahr erleben – mit lebendigem Vereinsleben, neuen Mitgliedern und einem Miteinander, dass uns wirklich Freude macht.

Gerade in einer Zeit, in der sich Interessen und Gewohnheiten in der Gesellschaft spürbar verändern, gewinnt das Schützenbrauchtum an Bedeutung. Es stiftet Gemeinschaft, Identität und Zusammenhalt. Wir möchten unseren Beitrag dazu leisten, diese Tradition zu bewahren und weiterzutragen – mit Engagement, Offenheit und einem starken Gemeinschaftsgefühl.

Unser Dechant geht in den (Un) ruhestand

„Niemals geht man so ganz", habe ich auf die Karte geschrieben, die ich bei meinem Abschied in Velbert im Klinikum und an die Sonntagsgemeinde verschenkt habe, „Ich bin nicht aus der Welt". Nach 30 Jahren am Klinikum Niederberg in Velbert, bin ich seit 1. Februar im Ruhestand und mache Kolping und die Schützen im Bezirk Rhein – Wupper – Leverkusen jetzt ehrenamtlich. Es fühlte sich anfangs schon etwas komisch an, nicht morgens um 6.30 Uhr aufstehen zu müssen und mittags überwiegend selbst zu kochen – aber das ist schön und macht Spaß. Meist bleibt das Auto in der Garage und ich fahre mit dem Fahrrad, der Straßenbahn oder dem Regionalexpress – die Straßenbahnhaltestelle ist direkt vor der Türe (250 m). Damit komme ich schnell in die Kolping – Geschäftsstelle für Besprechungen, Sitzungen, oder eine Unterschrift. Da dort eine Gastgewerbliche Bildungsstätte betrieben wird, gibt es da auch wochentags einen Mittagstisch.

Was seit der Pensionierung fehlt, ist der wöchentliche Sonntagsgottesdienst, aber da gibt es jetzt auch etwas Abhilfe: In Köln, unweit des Domes, steht die Minoritenkirche, in der auch Adolph Kolping bestattet ist – eine gotische Kirche. Seit Kolpings Zeiten (1849) ist hier das Zentrum des (Internationalen) Kolpingwerkes. Hier kann ich jetzt unregelmäßig, aber immer wieder, Wochentags- und Sonntagsmessen feiern – das Gute daran ist, ich kann entscheiden, ob es zeitlich passt oder nicht. Die Gemeinde ist klein, aber sie kann ja noch wachsen.

Ansonsten habe ich einen großen Garten und das Elternhaus, in dem ich wohne – alles braucht viel Pflege. Ich freue mich, auf Reisen, kurz oder länger – gerne auch wieder mal nach Pakistan zu meinen Freunden – aber auch über Besuch von dort oder anderswo freue ich mich.

Apropos Pakistan – wir versuchen gerade Kolpingsfamilien dort zu gründen und eine ganze Reihe junger Leute sind dort sehr engagiert. Das macht Freude!

Ach ja, „ich bin nicht aus der Welt…" immer wieder erreichen mich Anfragen aus Velbert und meinen anderen priesterlichen Einsatzfeldern – da sage ich, wenn möglich, gerne zu! Priester bleibt man ja, aber ich kann es ruhiger angehen und mir Zeit nehmen!

Peter Jansen, Euer Lieblingskölner

Verdienstorden der Bruderschaft für Jörg Stommel

Auf dem vergangenen Schützenfest wurde unser Ehrenvorsitzender und Ehrenhauptmann Jörg Stommel mit dem Orden für besondere Verdienste ausgezeichnet. Jörg Stommel führte unsere Gesellschaft 24 Jahre lang als Vorsitzender, bevor er im vergangenen Jahr den Staffelstab an seinen Sohn Sebastian übergab. Bereits 2005 wurde ihm der Stadtorden verliehen. Seit fünf Jahren wirkt er zudem als 2. Vorsitzender der Bruderschaft und unterstützt überall dort, wo Hilfe gebraucht wird – stets zuverlässig und mit vollem Einsatz. Ob bei der Integration der Ritterspiele auf dem Schützenplatz, beim Osterfeuer oder der Caravan-Messe: Jörg organisiert nicht nur, er packt auch selbst kräftig mit an. An seiner Seite steht immer hilfsbereit seine Frau Martina, die ihn in all seinem Engagement unterstützt. Für seine herausragenden Verdienste im Regiment der Unterrather Bruderschaft wurde ihm nun der Verdienstorden verliehen. Vielen Dank, lieber Jörg, für deine unermüdliche Arbeit und deinen außergewöhnlichen Einsatz für unsere Gemeinschaft.



Physiotherapie Brune
Mecklenburger Weg 3 · 40468 Düsseldorf
Tel 0211 422 07 72 · Fax 0211 528 740 22
praxis@physio-brune.de · www.physio- brune .de

Wir möchten, dass sie sich ...

... WOHLFÜHLEN, BESSER FÜHLEN

Ihre Beschwerdefreiheit ist dabei unser erstes Ziel. Darüber hinaus ist die dauerhafte Erhaltung und Verbesserung Ihrer Beweglichkeit und somit Ihrer Lebensqualität unser Anspruch.

Um sich wirklich wohl zu fühlen, reicht es nicht, sich besser zu fühlen.

Leistungsumfang

- Sportphysiotherapie
- Krankengymnastik am Gerät / medizinische Trainingstherapie
- Lymphdrainage
- Unfall- und Reha-Nachbehandlung
- Kinesiotape
- Kindertherapie
- Fußreflexzonenmassage
- Elektrotherapie
- CMD (Kiefergelenks-Behandlung)
- Massage
- Hausbesuche
- und vieles mehr... Erkundigen Sie sich selbst!

Rückblick auf das Jahr 2025/26

Am 19. April 2025 fand auf dem Schützenplatz das traditionelle Osterfeuer statt – und es wurde zu einem rundum gelungenen Ereignis. Bei bestem Wetter strömten rund 1.600 Besucher auf das Gelände und sorgten für eine großartige Atmosphäre.

Gemeinsam mit mehreren Kameraden unterstützten wir den Ausschank im Bierwagen und trugen so zu einem reibungslosen Ablauf der Veranstaltung bei. Das Osterfeuer bot für Groß und Klein ein schönes Erlebnis und zeigte einmal mehr, wie lebendig und gemeinschaftlich unser Ort zusammenkommt.

Auch in diesem Jahr führte unsere traditionelle Herrentour vom 09.05.2025 – 11.05.2025 eine gut gelaunte Truppe nach Willingen. Für die Hin- und Rückfahrt standen uns dank unseres passiven Mitglieds Rainer Neuroth zwei Busse zur Verfügung – ein komfortabler Start in ein rundum gelungenes Wochenende.

Am 09.05.2025 trafen wir uns um 10:00 Uhr an der Gaststätte Hoferhof, wo wir mit den ersten Getränken auf die bevorstehenden Tage anstießen. Anschließend ging es Richtung Willingen, wo wir im Hotel „Das Loft" einchecken. Die Unterkunft überzeugte mit modernen Zimmern und einem wirklich hervorragenden Frühstück.

Nach dem Bezug der Zimmer stand ein sportliches Highlight auf dem Programm: Wir fuhren zur EWF-Biathlon-Arena, wo wir uns im Stehend- und Liegendschießen messen konnten. Am Ende wurde unser neuer Biathlon-Weltmeister gekürt – Regimentskönig Alexander Elsen setzte sich souverän durch.







Am Abend genossen wir ein gemeinsames Essen in der Gaststätte Alt-Usseln. Danach zog es die Gruppe in verschiedene Lokalitäten, wo wir die Nacht zum Tag machten und den ersten Abend ausgelassen ausklingen ließen.

Der zweite Tag stand unter dem Motto Wanderung und Hüttenstimmung.

Der Samstag begann mit einem reichhaltigen Frühstück im Hotel. Gut gestärkt machten wir uns auf zur Bergwanderung. Mit Marschmusik aus der Musikbox von Axel Kröll erklommen wir den Wilddieb – ein echtes Erlebnis bei bestem Wetter.



Oben auf der Hütte verbrachten wir gesellige Stunden. Unser „Schnappi" kam häufig zum Einsatz, und so wurden einige spannende Runden ausgespielt.

Gegen Abend teilte sich die Gruppe in Singfreunde und Tanzfreunde. Unter anderem wurden das Töf Töf und das Willinger Brauhaus besucht. Für alle war es ein fröhlicher, abwechslungsreicher Abend.

Am Sonntag traten wir nach einem ausgiebigen Frühstück die Heimreise an. Den Abschluss bildete ein gemeinsames Abschiedsbier im Hoferhof, bevor jeder zufrieden und müde nach Hause fuhr.

Die Herrentour 2025 war ein voller Erfolg: harmonisch, gut organisiert und mit vielen schönen Momenten. Alle Teilnehmer fühlten sich sehr wohl und hatten viel Spaß. Ein besonderer Dank gilt Siggi für die hervorragende Organisation.

Das neu aufgelegte Fußballturnier am 17. Mai bot alles, was ein packender Sporttag braucht: Spannung bis zur letzten Sekunde, starke Teamleistungen und unvergessliche Momente. Unsere Stamm-Gesellschaft zeigte eine beeindruckende Performance und kämpfte sich bis ins Finale vor. Dort wurde das Team erst im 7 Meter-Schießen vom MTK geschlagen – ein denkbar knappes Ende, das die starke Leistung aller Beteiligten unterstreicht.

Die letzten beiden Spiele mussten wir ohne Auswechselspieler bestreiten, was die Herausforderung deutlich erhöhte. Trotzdem zeigte beeindruckenden Kampfgeist.



Auch individuelle Auszeichnungen durften wir mit nach Hause nehmen: Tim Olepp, unser Stamm-Wirt, wurde zum besten Spieler des Turniers gekürt. Jörg Stommel überzeugte mit starken Paraden und wurde verdient bester Torwart des Turniers.

Anzeige

S&K Sturm & Kirschey GmbH
Sanitär Heizung Kundendienst

Bedarfsgerechte Badsanierung und Teilsanierung aus einer Hand.

Vereinbaren Sie noch heute einen Termin für eine kurzfristige Beratung bei Ihnen vor Ort.

Sturm & Kirschey GmbH
Im Grund 50, 40474 Düsseldorf, Tel.: 0211 / 4708038
Mail: info@kirschey-shk.de, Web: www.kirschey-shk.de


Foto: Geberit

Als Preis gewann unsere Mannschaft ein 10 Liter-Fass im Hoferhof, das wir traditionell am Kirmessamstag einlösen werden – ein schöner Anlass, die starke Teamleistung gemeinsam zu feiern. Das MTK hat bereits angekündigt, das Turnier auch im kommenden Jahr wieder auszurichten. Wir freuen uns jetzt schon darauf und gehen mit viel Motivation in die nächste Runde.

Am 14.06. machten sich einige Kameraden auf zum Schützenfestzug nach Kalkum. Unsere befreundete Gesellschaft das Jäger Corps hatte uns eingeladen und so verbrachten wir einen schönen Tag in Kalkum. Beeindruckend war am Abend der Auftritt der Rhine Area Pipes and Drums. Vielen Dank an das Jäger Corps für die Einladung und den tollen Abend.



Das Königsschießen am 5. Juli 2025 war ein voller Erfolg und zeigte einmal mehr, wie lebendig und engagiert unsere Gemeinschaft ist. Mit über 70 Teilnehmern war die Beteiligung hervorragend, und auch der gesellige Teil kam nicht zu kurz: 180 Liter Bier wurden konsumiert – ein Zeichen für gute Stimmung und ein gelungenes Fest. Für die Kinder hatten wir eine Hüpfburg aufgebaut. In diesem Jahr dürfen wir uns nach einem spannenden Schießen über zwei würdige Majestäten freuen: Christian Kukalla als passiver König und Jörg Stommel als aktiver König. Beide werden unsere Gesellschaft mit großer Freude repräsentieren. Ein herzliches Dankeschön geht an unsere Frauen für das Kuchenbuffet, besonderer Dank an Heike Kröll, die einen großen Kuchen zum 101. Geburtstag gebacken hat. Es war ein toller Tag mit bestem Wetter.

Die Ergebnisse des Königsschießens:

Königsvogel

Kopf	Hugo Llamas Lopez
Linker Flügel	Uwe Klimm
Rechter Flügel	Dirk Pfitzmann
Schweif	Siggi Klenke
Klotz	Peter Jansen
Platte (König)	Jörg Stommel (Aktiv)

Ehren-Gästevogel

Kopf	Alexander Elsen
Linker Flügel	Axel Kröll
Rechter Flügel	Andreas Rodler
Schweif	Magnus Kröll
Klotz	Christian Kukalla
Platte (König)	Christian Kukalla (Gäste)

Damenvogel

Kopf	Heike Venzlaff
Linker Flügel	Annabel Kröll
Rechter Flügel	Alicia Kukalla
Schweif	Julia Otto
Klotzkönigin	Jutta Wachtendonk

Folgende Pokale wurden am Hochstand ausgeschossen:
Detlev-Hackmann-Wanderpokal: Hugo Llamas Lopez
Passiv-Pokal: Andreas Rodler

Am 15. Juli 2025 durften wir ein neues aktives Mitglied in unserer Gesellschaft begrüßen: Klaus Matthiessen. Bisher war Klaus als passives Mitglied geführt, hat jedoch den Wunsch geäußert, künftig aktiv an unserem Vereinsleben teilzunehmen. Seinen Weg zu uns fand Klaus bereits während seines Regimentskönigsjahres in Lohausen, in dem er viel Kontakt zu Karsten Körner hatte. Über diese Verbindung entwickelte sich eine enge Bindung zu unserer Gesellschaft. Auch seine Frau Inge ist bereits bestens integriert und nimmt regelmäßig an den Treffen der Frauengruppe teil. Die anwesenden Kameraden stimmten der Aufnahme einstimmig zu – ein deutliches Zeichen dafür, wie gut Klaus in unsere Reihen passt. Wir freuen uns sehr, ihn nun offiziell als aktives Mitglied begrüßen zu dürfen. Ein herzliches Willkommen an Klaus – auf viele gemeinsame Jahre in unserer Gesellschaft!

Auch in der Jugend gibt es Zuwachs und so wurden im Juli drei neue Pagen offiziell zur Anmeldung gegeben. Unser 2. Kassierer Hugo hat für seine beiden Kinder Eliah und Noah die Aufnahmeanträge eingereicht.

Sowie unser 1. Vorsitzende Sebastian hat ebenfalls einen Antrag für seine Tochter Marie abgegeben. Damit wächst unsere Pagengruppe weiter, was uns sehr freut. Der Nachwuchs ist ein wichtiger Bestandteil unserer Gemeinschaft, und wir heißen die drei neuen Pagen herzlich willkommen.

Der Juli 2025 stand ganz im Zeichen des Familienglücks innerhalb unserer Stamm-Gesellschaft. Gleich zweimal durften wir uns über Nachwuchs freuen. Am 07.07.2025 wurde der 2. Vorsitzende Dominique Otto Vater seiner Tochter Pauline. Die gesamte Gesellschaft gratuliert herzlich zu diesem wunderbaren Ereignis und wünscht der jungen Familie alles Gute. Nur wenige Tage später, am 19.07.2025, durfte Dirk Pfitzmann die Geburt seines Sohnes Moritz feiern. Auch hierzu übermitteln wir den glücklichen Eltern Glückwünsche im Namen der Gesellschaft. Zwei schöne Ereignisse, die unseren Zusammenhalt stärken und zeigen, wie lebendig und familiär unsere Gemeinschaft ist.

Am 30. Juli fand unser nächstes Schießen mit Grillen am Schützenplatz statt. An diesem Abend wurde zwei Wettbewerbe ausgetragen: der „Bester Schütze“ und das Ausscheidungsschießen für den Glaspokal. Ab 18.00 Uhr starteten wir gemeinsam mit unseren Frauen den Grillabend. Ein schöner Sommerabend mit sportlichem Wettbewerb und geselligem Beisammensein.

Am 10. August 2025 waren wir mit elf Kameraden beim Schützenfest in Rath vertreten und verbrachten einen sehr schönen Sonntag. In diesem Jahr feiert die Gesellschaft Helmut von Moltke ihr beeindruckendes 100 jähriges Jubiläum. Unser Gastgeschenk: 3 Liter Krumme, was sehr positiv aufgenommen wurde. Es war ein schöner Tag, an dem wir die Helmut zu ihrem besonderen Jubiläum würdig begleitet haben.



Kurz vor dem Schützenfest am 10.09.2025 verstarb unser Ehrenmajor Günter Hilverkus. Günter war eine tragende Säule in unserer Gesellschaft. Wir werden ihn vermissen.

Das Schützenfest vom 19. bis 22. September war für unsere Gesellschaft ein rundum gelungenes Festwochenende, geprägt von guter Stimmung, vielen schönen Momenten und besonderen Ehrungen. Der Festauftakt am Freitag begann traditionell mit dem Feldgottesdienst, gefolgt von einer feierlichen Serenade. Die Atmosphäre war würdig und stimmte alle perfekt auf die kommenden Festtage ein. Der Samstag führte uns in unser Stammlokal, den Hoferhof, wo wir einen großartigen Tag verbrachten. Das Buffet mit Rindergulasch und Schweinemedaillons kam bei allen hervorragend an. Im Anschluss ging es auf den Kirmesrundgang, der mit viel Spaß an den Ständen und guter Laune zu einem der Höhepunkte des Wochenendes wurde. Der Sonntag stand ganz im Zeichen des Schützenbrauchtums. Ein toller Festzug und eine gelungene Parade sorgten für einen eindrucksvollen Tag, an dem wir unsere Gesellschaft würdig präsentieren konnten.



Der Abschluss am Montag bildete ein schöner Krönungsabend, der das Festwochenende harmonisch abrundete. Einige Momente ragten in diesem Jahr besonders heraus: Jörg Stommel wurde mit dem Verdienstorden ausgezeichnet – eine Anerkennung für sein Engagement und seine Verdienste. Unser Protektor Volker Kukalla erhielt die Ehrung für 60 Jahre Mitgliedschaft – ein beeindruckendes Jubiläum und ein Zeichen tiefer Verbundenheit zum Unterrather Regiment. Ein Schützenfest voller Tradition, Freude und Gemeinschaft – und ein Wochenende, das uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Der Krönungsball am 11. Oktober 2025 war ein voller Erfolg und bot allen Beteiligten einen festlichen und stimmungsvollen Abend. Die Veranstaltung war sehr gut besucht, und die Atmosphäre hätte kaum besser sein können. Für musikalische Höhepunkte sorgte die neue Band „Golden Boys“, die mit ihrem abwechslungsreichen Programm das Publikum begeisterte und für eine stets volle Tanzfläche sorgte. Ein besonderer Moment war die Spende in Gedenken an Fritz Neuhaus an die Lebenshilfe Düsseldorf e.V., Haus Krönerweg in Unterrath. Zudem gab es bedeutende Ehrungen innerhalb unserer Gesellschaft: Jörg Stommel wurde für seine langjährige, herausragende Arbeit als Vorsitzender zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Unser Protektor Dr. Volker Kukalla erhielt eine Auszeichnung für 30 Jahre Protektorat – ein beeindruckendes Jubiläum und Ausdruck tiefer Verbundenheit.



Ein weiterer Höhepunkt: Aus den Händen des Landtagsabgeordneten Olaf Lehne durften wir eine Urkunde und Ehrenplakette des Landes NRW für besonderes Engagement entgegennehmen. Seine launige Laudatio sorgte für viele Schmunzler und große Anerkennung.



Die neuen Königspaare wurden feierlich proklamiert: Christian Kukalla & Jule Klapdor – passives Königspaar sowie Jörg & Martina Stommel – aktives Königspaar. Der Abend war geprägt von guter Laune, vielen Gesprächen und vor allem viel Tanz. Ein rundum gelungener Krönungsball, der uns allen in bester Erinnerung bleiben wird.



Zwei Monate nach unserem Ehrenmajor verstarb am 11.11.2025 seine Ehefrau „Hedi“ Hedwig Hilverkus. Hedi war über Jahrzehnte mit ihrem Günter eine tragende Säule unserer Gesellschaft. Danke auch an viele Wegbegleiter aus der Gesellschaft die am 18.11.2025 ihr das letzte Geleit gegeben haben.

Die Weihnachtsfeier am 13. Dezember 2025 bot einen stimmungsvollen und gemütlichen Jahresabschluss für unsere Gesellschaft. Wie in den vergangenen Jahren fand die Feier wieder im Kleingartenverein an der Karthaus statt – ein vertrauter Ort, der sofort für eine warme und festliche Atmosphäre sorgte. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Es gab Rouladen mit verschiedenen Beilagen und Geschnetzeltes. Beides kam hervorragend an und wurde von allen sehr gelobt. Ein besonderer Dank geht an die Familie Kukalla, die das Essen großzügig gespendet hat. Ein Höhepunkt des Abends war der Besuch des Nikolaus, der 14 Kinder glücklich machte. Die strahlenden Gesichter sorgten für einen besonders schönen Moment. Ein herzliches Dankeschön an Familie Stommel, die die Geschenktüten für die Kinder gespendet hat. Die Weihnachtsfeier war ein schöner und harmonischer Jahresabschluss, der Gemeinschaft, Freude und Dankbarkeit in den Mittelpunkt stellte. Ein würdiger Ausklang für ein ereignisreiches Jahr.

K.G. UNTERRATHER FUNKEN BLAU-GELB 1950 E.V.

Präsident: Patrick Schubert · Sitzungspräsidentin Andrea Bresgen

7*11, Jeck durch alle Zeiten

FEIERT UNSER 7x11 Jahre Jubiläum

SA 30. JANUAR 2027
RETEMATÄNG
Beginn 19:30 Uhr · Einlass 18:00 Uhr

SO 31. JANUAR 2027
KINDERSITZUNG
Einlass im Anschluss nach dem Eintreffen des Kinderumzugs ca. 14:30 Uhr

MI 03. FEBRUAR 2027
DAMENSITZUNG
Beginn 18:45 Uhr · Einlass 17:15 Uhr

DO 04. FEBRUAR 2027
ALTWEIBERPARTY
Beginn 15:11 Uhr · Einlass 14:30 Uhr

SO 07. FEBRUAR 2027
HERRENSITZUNG
Beginn 11:00 Uhr · Einlass 09:30 Uhr

ORT: Unterrather Festhalle TuS Nord, Eckenerstr. 49

SCHLÜSSER

Karten ab sofort bestellen unter www.kg-unterrather-funken.de

Stamm Gesellschaft

Am 16. Dezember 2025 konnten wir ein weiteres neues aktives Mitglied in unserer Gesellschaft begrüßen: Axel Kröll. Axel hat den Wunsch geäußert, aktiv in unsere Gesellschaft einzutreten. Alle Formalitäten mit der Artillerie wurden gemeinsam geklärt. Obwohl Axel bislang als passives Mitglied geführt wurde, ist er – gemeinsam mit seiner Frau Heike – bereits seit längerer Zeit sehr aktiv, hilfsbereit und fest in unserer Stamm-Gesellschaft eingebunden. Die anwesenden Kameraden stimmten über seine Aufnahme ab. Einstimmig wurde Axel Kröll offiziell als aktives Mitglied aufgenommen. Axel bedankte sich herzlich und freut sich auf viele gemeinsame Stunden und Aktivitäten in unserem Kreis. Ein Gewinn für unsere Gemeinschaft.

Am 20. Dezember 2025 nahm unsere Gesellschaft an der ersten Unterrather Glühweinwanderung teil – eine Premiere, die sofort ein voller Erfolg wurde. Um 15.00 Uhr starteten wir am TuS Nord Treff und machten uns mit einem festlich geschmückten Bollerwagen auf den Weg. Die Route führte uns über die Gaststätten Köhler und Hoferhof bis hin zum Schützenplatz. Ein besonderes Highlight war unsere eigene Weihnachtsmusik, die wir im Bollerwagen mitführten – Dank an Familie Kröll. Damit sorgten wir an jeder Station für eine fröhliche, vorweihnachtliche Stimmung und begeisterten nicht nur unsere Gruppe, sondern auch viele Unterrather Bürger entlang des Weges. Die Glühweinwanderung war eine tolle Aktion für ganz Unterrath und ein schöner gemeinsamer Tag für unsere Gesellschaft.

Am 10.01.2026 fand das Titularfest unserer Gesellschaft statt. Es war ein rundum gelungener Jahresauftakt für unsere Gesellschaft. Die Messe wurde, wie in jedem Jahr, von unserem Peter mit großer Sorgfalt und Routine gestaltet. Auch die musikalische Begleitung durch unsere beiden Musikprofis war ein echter Genuss. Das Essen im Hoferhof fand großen Anklang. Für 25 Jahre passive Mitgliedschaft wurden in diesem Jahr Norbert Lange von den Hubertus-Jägern und Klaus Lambertz geehrt. Als ehemaliger Oberst in Derendorf, Hubertus-Jäger in Unterrath und Ehrenrittmeister der Hubertus-Jäger ist Norbert ein Brauchtumsmensch durch und durch. Auch im Winterbrauchtum – ob bei den Tills Freunden oder im legendären Kegelclub Drehwürmer – zeigt er, was es heißt, Gemeinschaft zu leben. Lieber Norbert, danke für 25 Jahre Treue, Nähe und echte Kameradschaft. Mit Klaus Lambertz durften wir einen weiteren Freund unserer Gemeinschaft für ein Vierteljahrhundert Zugehörigkeit ehren. Als ehemaliges Mitglied der Garde ist er unserem Brauchtum bis heute eng verbunden. Seit 2001 passives Mitglied, nimmt er regelmäßig an unseren Veranstaltungen teil – oft zu dritt mit „Mutti" – und zeigt damit, wie selbstverständlich Gemeinschaft für ihn ist. Auch er war viele Jahre Teil des Kegelclubs Drehwürmer, einem Ort gelebter Kameradschaft und Geselligkeit. Lieber Klaus, danke für deine Treue, Beständigkeit und dein Dazugehören. Anschließend wurde viel gelacht, geknobelt und miteinander ins Gespräch gekommen – alles in allem ein sehr schöner und harmonischer Tag.

Anzeige



Aus dem Leben der Gesellschaften

Stamm Gesellschaft

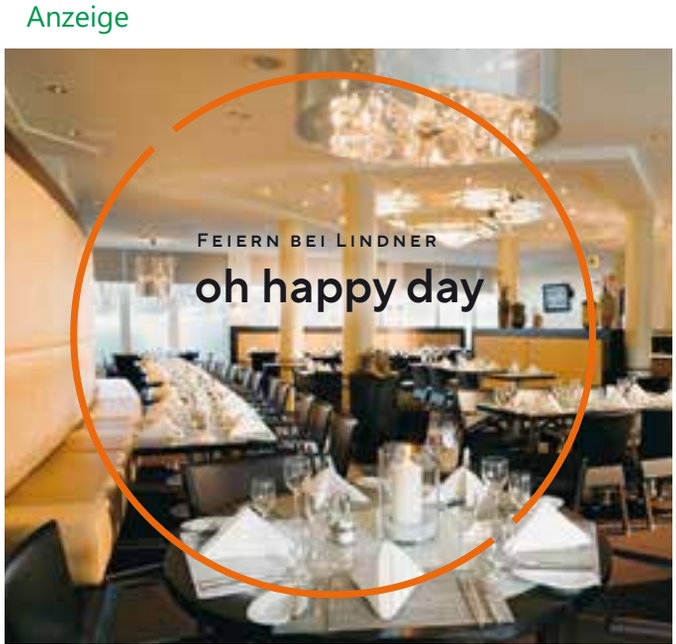
Am 19.02.2026 erblickte das Enkelkind unseres Protektors, Maya Emilia, das Licht der Welt. Herzlichen Glückwunsch an die Eltern Carolin und Daniel zu diesem wunderbaren Ereignis.

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung am 24.02.2026 wurden Uwe Klimm (1. Schießmeister) und Oliver Retz (1. Schriftführer) erneut für vier Jahre gewählt. Uwe bestreitet sein Amt bereits seit 24 Jahren, Oliver seit 28 Jahren. Diese langjährige Treue steht beispielhaft für die Verlässlichkeit und Stabilität in unserer Gesellschaft.

Für das Jahr 2026 kommen noch viele Highlights, über die wir im nächsten Jahr berichten werden. Bis dahin wünschen wir allen Schützen und Gästen ein tolles Schützenfest. Wir sehen uns!

Eure Stamm-Gesellschaft
Oliver Retz

Anzeige



Planen Sie Ihre Familienfeier in unserem Bistro Restaurant Albatros und lassen sich und Ihre Gäste nach Herzenslust von unserem Küchenteam verwöhnen. Ganz nach Ihrem Geschmack bieten wir für jeden Anlass den passenden Rahmen.

Wir beraten Sie gerne und freuen uns schon heute auf Ihren Anruf.

Bitte kontaktieren Sie uns unter 0211 9516 161 oder unter events.dusseldorf.airport@lindnerhotels.com

Bistro Restaurant Albatros
im Lindner Hotel Düsseldorf Airport
Unterrather Straße 108
40468 Düsseldorf
info.dusseldorf.airport@lindnerhotels.com
www.lindnerhotels.com

LINDNER HOTEL
DÜSSELDORF AIRPORT

Zeitraum: 2025 – Frühjahr 2026

Das zurückliegende Jahr sowie der Beginn des Jahres 2026 standen für das Artillerie Korps Düsseldorf-Unterrath ganz im Zeichen von Tradition, Gemeinschaft und neuen Impulsen. Zahlreiche Veranstaltungen und besondere Ehrungen prägten das Vereinsleben und stärkten den Zusammenhalt innerhalb unseres Korps.

Schützenfest 2025

Das Schützenfest 2025 war erneut einer der Höhepunkte unseres Vereinsjahres. Bei guter Stimmung und großer Beteiligung unserer Mitglieder sowie zahlreicher Gäste konnten wir gemeinsam festliche und gesellige Tage erleben. Der Umzug, das Beisammensein im Festzelt und die vielen persönlichen Begegnungen machten das Fest zu einem rundum gelungenen Ereignis. Es zeigte sich einmal mehr, wie lebendig unsere Traditionen sind und wie stark der Zusammenhalt im Korps gelebt wird.

Weihnachtsmarktbesuch 2025

In der Adventszeit fand unser gemeinsamer Besuch des Weihnachtsmarktes statt. In gemütlicher und festlicher Atmosphäre verbrachten wir einige schöne Stunden miteinander. Bei Glühwein und weihnachtlichen Köstlichkeiten bot sich die Gelegenheit, das Jahr in entspannter Runde ausklingen zu lassen und die Kameradschaft weiter zu pflegen.

60. Geburtstag unseres Vorsitzenden Ralf Gendrung

Am 06. Juli folgten zahlreiche Mitglieder der Einladung unseres Vorsitzenden Ralf Gendrung zu seinem 60. Geburtstag. In geselliger Runde wurde dieser besondere Anlass gebührend gefeiert. Die Feier bot Gelegenheit, unserem Vorsitzenden für seinen Einsatz und sein Engagement für das Korps zu danken und gemeinsam einige unvergessliche Stunden zu verbringen.

Musikalischer Frühschoppen zum Jubiläum

Am 15. Juni nahmen wir am musikalischen Frühschoppen anlässlich des 100-jährigen Jubiläums der Hubertus Jäger, der Garde - Schützen sowie der Freischütz-Gesellschaft teil. Es war ein gelungener Vormittag in angenehmer Atmosphäre, geprägt von Musik, guter Laune und vielen netten Gesprächen. Die Veranstaltung bot zudem eine schöne Gelegenheit zum Austausch mit befreundeten Vereinen.

Titularfest 2026

Zu Beginn des Jahres 2026 feierten wir gemeinsam das Titularfest – das höchste Fest unserer Bruderschaft. In einem würdevollen und feierlichen Rahmen wurde die Bedeutung unserer Werte, unserer Gemeinschaft und unserer Traditionen besonders hervorgehoben. Das Titularfest bot Gelegenheit zur Besinnung auf das, was unser Korps ausmacht, und stärkte zugleich das Zusammengehörigkeitsgefühl aller Mitglieder.

Erstmaliges Osterschießen 2026 in Kooperation mit den Garde - Schützen.

Ein besonderer Meilenstein war das erstmalig durchgeführte Osterschießen im Jahr 2026, das in Kooperation mit den Garde - Schützen stattfand. Diese gelungene Zusammenarbeit brachte frischen Wind in den Vereinsalltag und förderte den freundschaftlichen Austausch zwischen den Korps. In sportlich fairen Wettkämpfen konnten die Teilnehmer ihr Können zeigen, während der gemeinschaftliche Gedanke stets im Vordergrund stand. Die positive Resonanz aller Beteiligten macht Lust auf eine Fortsetzung in den kommenden Jahren.

Fazit und Ausblick

Das Jahr 2025 und der Start in das Jahr 2026 haben erneut gezeigt, wie wichtig Gemeinschaft, Tradition und gegenseitige Unterstützung für unser Korps sind. Mit Stolz blicken wir auf die vergangenen Monate zurück und freuen uns auf die kommenden Veranstaltungen, neue gemeinsame Erlebnisse und eine weiterhin aktive und starke Gemeinschaft.

Mit kameradschaftlichen Grüßen
Artillerie Korps Düsseldorf-Unterrath


cityfahrschule.de
Dein Führerschein.
Deine Freiheit.
6 Städte & 14 Standorte
2x Düsseldorf, 7x Köln, 2x Bonn, 1x Troisdorf,
1x Siegburg, 1x Bergisch Gladbach
Mehr als 40 Jahre Erfahrung
Unsere Vorteile:
Bis zu 20x Theorie pro Woche
Mehrmals täglich
Wunsch-Fahrlehrer:in
Du entscheidest, wer dich begleitet
Führerschein in nur 12 Tagen möglich
Alle Klassen & Zusatzangebote:
Vom Mofa bis zum LKW
CITY FAHRSCHULE
Ausbildung aller Klassen
Social Media:
Webseite:

CDU

Ihr Team

für Sie in Unterrath

Wir wünschen eine tolle Hahnekirmes mit viel Spaß & guter Laune



Ratsherr & Bezirksvertreter
Dirk-Peter Sültenfuß



Ratsfrau & Bezirksbürgermeisterin
Birgit Schentek



Landtagsabgeordneter
Olaf Lehne



Bundestagsabgeordneter
Thomas Jarzombek

Aus dem Leben der Gesellschaften

Artillerie Korps



60. Geburtstag



Schützenfest



Musikalisches Frühschoppen



Titularfest



Osterschießen



Weihnachtsmarktbesuch

Anzeige

GEBRÜDER CLASEN OHG
seit 1893
Friedrich-Ebert-Straße 35 40210 Düsseldorf Tel. 0211 - 6170300






www.fahnen.de info@fahnen.de

HIB HAASE
Industrie- und Baumaschinen GmbH
Kieshecker Weg 144 • 40468 Düsseldorf • Tel.: 0211 - 471 43 -0 • Fax: 0211 - 41 98 55

alltours JAHN REISEN ITS DERTOUR schauinsland reisen TUI

URLAUB ZU SUPER PREISEN

Reisebüro Klöckner
Claudia Klöckner
Kalkumer Straße 159 · 40468 Düsseldorf
Tel. 0211/41 31 51/52 · Fax 0211/41 01 05
e-mail: info@ferienfluege.de
www.reisebuero-kloeckner.de

Meisterbetrieb
WEGA GmbH
Michael Weber
Unterrather Straße 92
40468 Düsseldorf
Tel. / Fax: 0211 / 4220037
E-mail: info@wegagmbh.de
Heizung Sanitär Badsanierung

**Sehr geehrte Schützinnen und Schützen,
liebe Leserinnen und Leser des „Visiers“,**

das Jahr 2025 stand für unsere Garde ganz im Zeichen eines außergewöhnlichen Ereignisses: Wir stellten das Regimentskönigspaar mit Alexander und Manuela Elsen und feierten zugleich 100 Jahre Garde-Schützen-Companie Unterrath 1925. Es war ein Jahr intensiver Vorbereitung, würdiger Feiern und gelebter Kameradschaft – aber auch ein Jahr, das von Abschied und stillem Gedenken geprägt war.

Ein strukturierter Start ins Jubiläumsjahr

Bereits im Januar begann das Jahr mit einer gut besuchten Versammlung am 13. Januar 2025. Neben organisatorischen Themen standen vor allem das anstehende Titularfest, der IGDS-Ball der Könige sowie erste Weichenstellungen für das Jubiläumsjahr im Fokus. Gleichzeitig wurde die Planung einer Herrentour nach Vechta wieder aufgenommen – ein Projekt, das sich im Laufe des Jahres weiter konkretisieren sollte.

Das Titularfest im Januar wurde traditionell durch das Regimentskönigspaar organisiert. Es gab eine sehr gute Gulaschsuppe. Es war ein gelungener Abend im Kreise der Kameradinnen und Kameraden des gesamten Regiments. Das Regimentskönigspaar bedankt sich herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, insbesondere bei der Artillerie und den Jungschützinnen und Jungschützen die die Bewirtung und Essensausgabe hervorragend übernahmen.

**Jahreshauptversammlung
– Rückblick und Verantwortung**

Die Jahreshauptversammlung am 17. März 2025 bildete einen zentralen Punkt des Jahres der Garde. Neben dem Rückblick auf 2024 standen Entlastungen, Wahlen und organisatorische Entscheidungen im Mittelpunkt. Der kommissarische Kassierer sowie der Vorstand wurden nach ordnungsgemäßer Kassenprüfung entlastet. Mehrere Ämter mussten neu besetzt oder kommissarisch weitergeführt werden, was einmal mehr zeigte, wie wichtig persönliches Engagement für das Funktionieren unserer Gesellschaft ist.

**Frühjahrs- und Sommermonate:
Vorbereitung und Zusammenhalt**

Die Monate April bis Juni waren geprägt von enger Abstimmung, Terminplanung und Jubiläumsvorbereitungen. Der Ball der Könige im April, diverse Königsschießen befreundeter Gesellschaften sowie das Regiments-Pokalschießen sorgten für regelmäßige Begegnungen.



Der Ball der Könige der IGDS war ein voller Erfolg. Dank an alle, die das Regimentskönigspaar begleitet haben.

Besonders hervorzuheben ist die intensive Vorbereitung der Jubiläumsveranstaltung „3 × 100 Jahre“ am 15. Juni 2025 in der Brauerei Schumacher an der Oststraße. Dort feierten die Garde-Schützinnen und -Schützen gemeinsam mit den Hubertus-Jägern sowie der Gesellschaft Freischütz ein außergewöhnliches Fest. Dank guter Organisation, großzügiger Unterstützung des Regimentskönigspaares und weiterem großem ehrenamtlichen Einsatz wurde diese Veranstaltung ein voller Erfolg und ein würdiger Auftakt des Jubiläumssommers.

Das Marine-Tambour-Korps, Tambour-Korps Derendorf, Rheinperle Rath, die Kapelle Garath und die Kapelle Ardo sorgten für eine hervorragende musikalische Begleitung. Dafür gilt den Musikerinnen und Musikern der Dank aller drei Gesellschaften sowie des Königspaares. Sie haben unseren Tag verschönert.

**Das große Jubiläum
– 100 Jahre Garde-Schützen-Companie**

Der unbestrittene Höhepunkt des Jahres war die Jubiläumsfeier am 23. August 2025 in „Juppes Pann“. Nach monatelanger Planung wurde hier in festlichem Rahmen das 100-jährige Bestehen der Garde gefeiert.

Ein strukturierter Programmablauf, musikalische Beiträge, die Ehrung von Manfred und Kai Scharfenort für 65- bzw. 50-jährige Mitgliedschaft, eine Jubiläumsrede unseres Protektors Christoph Schulten sowie ein gemeinsames Buffet sorgten für einen würdigen und emotionalen Abend. Dieser wurde mit der Verleihung des goldenen Gardesterns an Alexander Elsen gekrönt.



Verleihung goldener Gardestern an Alexander Elsen

Als Dank für ihr besonderes Königsjahr überreichte die Gesellschaft dem Königspaar eine Bank für ihren Garten, damit sie sich gemeinsam mit ihrer Tochter Lucia auch künftig an dieses besondere Jahr erinnern können.

Rückblickend waren sich alle Kameradinnen und Kameraden einig, dass dieser Abend dem Anlass in jeder Hinsicht gerecht wurde.

Königsschießen, Kirmes und Schützenfest

Im Juli fand das gemeinsame Königsschießen der Garde und der 1. Gesellschaft von 1981 statt. Trotz insgesamt rückläufiger Teilnahmezahlen war die Durchführung organisatorisch gelungen. Die Zusammenarbeit der Gesellschaften funktionierte reibungslos.

Schießergebnisse der Garde vom 19.07.2025

- König: Alexander Elsen
- Klotz: Frank Busemann
- Kopf: Wilfried Stellhorn
- rechter Flügel: Karl-Heinz Schlüter
- linker Flügel: Margita Schlüter
- Schwanz: Berni van der Fels
- Damenkönigin: Monika Busemann
- bester Schütze: Berni van der Fels
- passiver König: Rolf Klapdor

Das Schützenfest 2025 bildete einen weiteren Höhepunkt des Jahres. Das Schmücken des Königshauses, der Kirmeseinklang, der Frühschoppen, der Sternzug sowie das gemeinsame Gedenken an verstorbene Kameradinnen und Kameraden waren gut vorbereitet. Besonders hervorgehoben wurde das angenehme Miteinander sowie die starke Unterstützung durch den Hofstaat, Ralf Gendrung, Nicole Lamertz und Michaela Trittig, das Artillerie-Korps sowie Freundinnen und Freunde der Garde.

Ein besonderer Dank gilt dem Regimentskönigspaar für die hervorragende Repräsentation im Jubiläumsjahr.



Die Garde und Freunde vor dem geschmückten Haus des Regimentskönigspaars Alexander und Manuela Elsen

Ebenso danken wir den zahlreichen Gästen, die unsere Gesellschaft und den Schützenzug bereichert haben, darunter die KG Regenbogen, Freundinnen und Freunde aus Vechta sowie die Garde Derendorf. Sie unterstützten uns nicht nur beim Umzug, sondern auch bei Vorbereitung und Durchführung der Königsserenade.

Soziales Engagement

Hervorzuheben ist die Spendenaktion von Manuela und Alexander, die in ihrem Königsjahr bei vielen Gelegenheiten Spenden für das Regenbogenhospiz sammelten, auch half der Kronprinz Lennart Pesch. Insgesamt kamen beeindruckende 10.381 Euro zusammen. Der Dank gilt allen Spenderinnen und Spendern sowie Unterstützenden.



Scheckübergabe im Schützenzelt



TLS

TRANSPORT LOGISTIK STEFFENS

Vermietung & Verkauf

Huferfeld 10
Unterrather Str. 60 (Büro)
40468 Düsseldorf

Telefon: +49 (0) 211-26171642
Mobil: +49 (0) 177-1765309
Mail: info@tls-womo.de

Abschied und Gedenken

So sehr das Jubiläumsjahr von Freude und Gemeinschaft geprägt war, so blieb es nicht frei von Momenten der Trauer.

Im Juni erreichte uns die Nachricht vom Tod unseres Kameraden Sven Schoeneis. Sein Verlust hinterließ eine spürbare Lücke. In würdigem Rahmen erwies die Garde ihrem verstorbenen Kameraden die letzte Ehre. (Nachruf Visier 2025)

Mit großer Bestürzung mussten wir im weiteren Verlauf des Jahres Abschied von unserem Kameraden und kurz zuvor ernannten Hauptmann Kai Scharfenort nehmen. Sein früher Tod traf die Garde unerwartet und tief. (Nachruf in dieser Ausgabe)

Herrentour 2025
– Gemeinschaft fernab des Schützenplatzes

Vom 31. Oktober bis zum 2. November führte uns die Herrentour nach Vechta. Ziel war es, abseits des regulären Schützenbetriebs Zeit für Austausch und Kameradschaft zu schaffen.

Besonders gefreut hat uns die Teilnahme von Freundinnen und Freunden der Garde, die uns seit Jahren beim Festumzug unterstützen. Ein besonderer Dank gilt Rainer Neuroth und Friedrich Neuhaus für ihre außergewöhnliche Unterstützung.



Die Garde und Freunde auf Herrentour in Vechta

Nach der Tour erreichte uns die Nachricht vom Tod von Adelheidt Pasch. Unsere Gedanken waren bei ihr und Axel Pasch, verbunden mit großer Dankbarkeit.

Herbst und Jahresausklang

Im Oktober fand eine besonders bewegende Versammlung statt. Mit einer Gedenkminute gedachten wir unseres verstorbenen Hauptmanns. Gleichzeitig wurde das Jubiläumsjahr insgesamt sehr positiv bewertet.

Der Krönungsball im November bildete den festlichen Abschluss des Schützenjahres, auch wenn die Teilnehmerzahl hinter den Erwartungen blieb. Norbert und Daniela Lerm verabschiedeten sich als Königspaar und wir krönten Alexander und Manuela Elsen. Hier gilt nochmal Dank der Garde an Norbert und Daniela welche die Garde stolz repräsentierten.



Kompaniekönigspaar 2024/25
Norbert und Daniela Lerm



Neues Königspaar Alexander und Manuela Elsen und Passivkönigspaar Rolf und Birgit Klapdor

Die letzte Versammlung im Dezember richtete den Blick bereits auf 2026. Termine wurden festgelegt, neue Ideen entwickelt und personelle Veränderungen offen angesprochen.

Dank und Ausblick

Zum Abschluss danken wir allen aktiven und passiven Mitgliedern, unseren Ehrenmitgliedern, Freundinnen und Freunden sowie Unterstützerinnen und Unterstützern – insbesondere unserem Regimentskönigspaar Alexander und Manuela Elsen sowie unserem Protektor Christoph Schulten.

100 Jahre Garde-Schützen-Companie Unterrath 1925 stehen für Beständigkeit, Gemeinschaft und Verantwortung – Werte, die auch in Zukunft unser Handeln bestimmen werden.

Mit Vorfreude blicken wir auf das Jahr 2026.

Eure
Garde-Schützen-Companie Unterrath 1925

Anzeige



Damit Dein Computer einfach funktioniert.

CS Computerdienstleistung
IT Service und Beratung
Christoph Schulten
info@computerdienstleistung.com
+49 155 1091 8306

Familientradition aus Düsseldorf



Stammhaus
Oststraße 123
Düsseldorf

Im Goldenen Kessel
Bolkerstraße 44
Düsseldorf

schumacher-alt.de

brauereischumacher

Schumacher
Altbier-Manufaktur

Januar

Das neue Schützenjahr begann schon am 4. Januar 2025. Seka und ich besuchten den Neujahrsempfang der Rheinischen Jäger in der Gaststätte Köhler.

Am 5. Januar 2025 traf sich die Jugend im Schützenhaus zum Dreikönigsschießen. Die Schießleiterversammlung des Regiments wurde am 21. Januar 2025 ebenfalls im Schützenhaus durchgeführt, daran nahmen Monika und Hans-Dieter teil.

Erstmalig war unser Titularfest im Schützenhaus. Nach dem Gottesdienst zogen wir am 25. Januar 2025 mit Pechfackeln zum Schützenplatz. Dort fand der Vorbeimarsch an den Majestäten statt. Dirk, Hans-Dieter, Seka, Sabrina, Lisa und Sarah waren dabei.

Um 19:30 Uhr wurde die außerordentliche Vollversammlung eröffnet. Es waren 147 stimmberechtigte Schützinnen und Schützen anwesend. Die geheime Abstimmung, wann ab 2026 das Schützenfest stattfinden soll, ergab folgendes Ergebnis:

82 Stimmen für Freitag bis Montag und 62 Stimmen für Samstag bis Dienstag.

Nach der Wahl gab es dann Gulaschsuppe mit Toast.

In der Scheune unseres Vereinslokals im TuS-Nord fand am 29. Januar 2025 unsere Jahreshauptversammlung statt. Nachdem der 1. Vorsitzende alle Anwesenden begrüßt hatte, wurde den Geburtstagskindern, die seit der Novemberversammlung 2024 Geburtstag hatten, nachträglich mit einem dreifachen „Gut Schuss! Hurra!“ gratuliert.

Das Protokoll der Versammlung vom 19.November 2024 wurde von unserer 1. Schriftführerin verlesen. Der 1. Vorsitzende und die 1. Kassiererin trugen ihre Jahresberichte 2024 vor. Die beiden Kassenprüfer Dirk Tefke und Heinz Profee hatten am 14. Januar 2025 die Vereinskasse geprüft. Dirk trug den Kassenbericht für das Jahr 2024 vor. Die Kassenprüfer bescheinigten der Kassiererin eine einwandfreie und ordnungsgemäße Buch- und Rechnungsführung. Dirk stellte an die Versammlung den Antrag, den Vorstand zu entlasten. Von den neun stimmberechtigten Mitgliedern wurde dem Vorstand, mit drei Ja-Stimmen und sechs Enthaltungen die Entlastung erteilt.

Der 1. Vorsitzende bedankte sich bei allen für das dem Vorstand entgegengebrachte Vertrauen und versprach, dass der Vorstand auch in Zukunft so weiterarbeiten würde, wie bisher.

In diesem Jahr standen keine turnusmäßigen Vorstandswahlen an, lediglich ein Kassenprüfer musste gewählt werden.

Die Versammlung war damit einverstanden, dass per Handzeichen abgestimmt wurde. Zur Kassenprüferin wird einstimmig Lisa Ariane Eichelhardt gewählt. Dirk Tefke bleibt Kassenprüfer.

Februar und März

Es fand an zwei Abenden das Schießen um die Vereinsmeisterschaft und Pokale statt.

An der Bezirksmeisterschaft des BHDS, Luftgewehr in Angermund sowie Kleinkaliber in Tiefenbroich, im März nahm Monika teil.

Im Schützenhaus wurde das Schüler- und Jugend-Pokalschießen des Regiments durchgeführt.

Auf der Jahreshauptversammlung des Regiments, im Pfarrsaal von Maria unter dem Kreuz, wurde der 1. Schriftführer Karsten Körner im zweiten Wahlgang für 5 Jahre wiedergewählt. Philipp Plumanns wurde mit großer Stimmenmehrheit für 4 Jahre zum 2. Schatzmeister gewählt. Da der Major Christian Kloft zu wenige Ja Stimmen erhielt, nahm er die Wahl nicht an.

Stefan Schmitz wurde zur Wahl zum Major vorgeschlagen. Nach kurzer Beratung wurde mitgeteilt, dass Stefan Schmitz in der Offizierssitzung am 1. Mai 2025 kommissarisch eingesetzt werden soll. Wer Interesse hat, Major zu werden, kann sich beim Oberst melden.

Zum Abschluss wurde Laura Capelan (für die reguläre Laufzeit von zwei Jahren) zur Kassenprüferin gewählt.

April

Für unsere Gesellschaft nahmen Monika, Hans-Dieter, Dirk, Lisa und Seka am Regimentspokalschießen teil.

Am Ostersamstag wurde auf dem Schützenplatz unter der Schirmherrschaft der Pagen, Schülern und Jugend ein großes Osterfeuer entzündet, welches einige von uns besuchten.

Mai

Am Offiziersschießen nahmen Hans-Dieter und ich teil.

Unser Kompaniekönigsschießen fand unter der Leitung von unserem 2. Hauptmann und 1. Schießleiter Hans-Dieter Bender statt. Bei gutem Wetter fanden sich 49 Gäste und Mitglieder am Hochstand auf dem Schützenplatz ein.



Nachdem die Pfänder vom Preisvogel und Königsvogel gefallen waren, wurden die Platten für den Passivkönig und Kompaniekönig aufgelegt. Acht Passive traten an, um die Königswürde zu erlangen. Mit dem 16. Schuss holte Alexander Elsen die Platte herunter und wurde unser neuer Passivkönig. Zur Königin wählte er seine Ehefrau Manuela.

Um die Königswürde rangen sieben Anwärter: Hans-Dieter, Dirk, Sabrina, Monika, Lisa, Dennis und ich. Das letzte Stückchen Holz holte Lisa mit dem 22. Schuss von der Stange und wurde zum ersten Mal Kompaniekönigin unserer Gesellschaft. Zu ihrem Prinzgemahl wählte sie ihren Lebensgefährten Dennis.

Das Vogelschießen war damit beendet und wir begaben uns ins Schützenhaus. Die erfolgreichen Schützinnen und Schützen auf die Pfänder des Preisvogels bekamen ihre Preise und die neuen Majestäten wurden nochmals vorgestellt.

Bei gutem Essen, kühlen Getränken und netten Gesprächen ließen wir den Abend ausklingen.

Das Jungschützen-, Schüler- und Pagenschießen des Regiments wurde auf dem Schützenplatz abgehalten.

Lisa, Sarah und Seka nahmen am Schützenumzug in Wersten, als Gäste der Deutschen Schutztruppe teil.

Anzeige



Juni

Dirk und ich besuchten den musikalischen Frühschoppen im Hof der Brauerei Schumacher.

Juli

Auf dem Schießstand des TuS-Nord führten wir die Siegerehrung vom Schießen um die Vereinsmeisterschaft und Pokale durch.

September

Den Offiziersball besuchte ich.

Zum Glaspokalschießen trafen sich im Schützenhaus Lisa, Seka, Monika, Dennis und ich.

In den frühen Morgenstunden des 11. September 2025 verließ uns unsere Kassiererin Ute, meine Ehefrau, für immer.

Am Freitag vor der Kirmes schmückten wir zusammen mit den Rheinischen Jägern und der Richthofen Gesellschaft das Vereinslokal festlich.

Der Generalappell und der Familientag fanden am Samstag vor Kirmes auf dem Schützenplatz statt.

Neben den Pfändern des Pagen- und Schülervogels wurden auch die Pfänder vom Ehrenvogel der Jugend und der Schützen ausgeschossen.

Der Höhepunkt des Tages war die Ermittlung eines Traditions-Prinzen und –Königs unter allen ehemaligen gekrönten Häuptern. Es wurde auf dem Hochstand auf Holzplatten geschossen.

Der katholische Feldgottesdienst wurde am Freitag auf dem Platz des Deutschen Ordens (St. Josef Heim) abgehalten. Anschließend zog das Regiment zur Königsserenade auf dem Schulhof an der Beedstraße. Das Regimentskönigs- und Kronprinzenpaar versorgte uns mit Kleinigkeiten zum Essen und kühlem Nass.

Dann zog das Regiment ins Festzelt. Die Kirmeseröffnung und den Fassanstich nahm unser 1. Chef Michael Gutzeit vor. Nach der Begrüßung spielte die Musik zum Tanz auf.

Kirmessamstag frühstückten wir im TuS-Nord und hörten uns das Platzkonzert an. Am frühen Nachmittag traten wir auf dem Klinkenvorplatz an und marschierten zum Festplatz. Auf dem Hochstand wurden der Pagen- und Schülerkönig ermittelt. Phil Hohmann vom MTK wurde Pagenkönig, Melina Paulus von der Gesellschaft Marine wurde Schülerkönigin. Marsch über den Festplatz, Proklamation im Festzelt und danach Kirmesrundgang mit den Pagen.

Nun wurden die Pfänder der Ehrenvögel des Jungschützen- und Königsvogels ausgeschossen. Am Abend fand im Schützenzelt der Festball mit der Vorstellung aller Gesellschafts-, Offiziers-, und Traditionskönigspaare sowie die Ernennung der neuen Ehrenmitglieder, die Verleihung des Verdienstordens und die Ehrung vom „Unterrather des Jahres" statt.

Aus unseren Reihen wurde Günther Paul zum Ehrenmitglied ernannt. Die Urkunde nahm Sabrina entgegen.



Anzeige

Frische bestens verpackt ...

... damit Qualität gehalten, Genuß gesteigert wird!

Unser Verpackungs-Sortiment umfasst Bäcker-/ Konditoren-Papiere und Beutel, Metzger-Einschlag- und Perga-Wachspapiere, Blumenfolien, Seidenpapiere, Zellglasbeutel und -bogen, Papptelier, Tortenpapiere, Tragetaschen, PVC-Becher, Einmalgeschirr, usw.

Individuelle Beratung, Gestaltung und Druck – Ihr Partner für Verpackungsmittel.

H. FALKENBACH GMBH

Suitbertusstraße 24 · 40223 Düsseldorf

Telefon 0211/333501 · Fax 0211/314538

seit 1912

ENGAGEMENT DAS IN DEN STADTTEIL WIRKT !

ALLEN UNTERRATHER SCHÜTZINNEN UND SCHÜTZEN EIN GRANDIOSES SCHÜTZENFEST.

UND DEM NEUEN KÖNIGSPAAR EIN SONNIG FREUDIGES KÖNIGSJAHR.

SPD

Soziale Politik für Dich.

Dirk erhielt die Urkunde für 50-jährige Mitgliedschaft im Regiment.



Der Abend klang mit Live-Musik der Showkapelle Kleinenbroich, Tanz und dem „Großen Feuerwerk" aus. Am Schützenfestsonntag war uns Petrus wieder recht gut gesinnt. Beim Festzug herrschte trockenes, aber kühles Wetter und die Majestäten konnten eine schöne Parade abnehmen. Am späten Nachmittag fielen der Kronprinzen- und Königsschuss. Robert Tholl von den Hubertus Jägern holte sich die Kronprinzenwürde und Dr. Kai Daniel Lemmerz von der Freischütz Gesellschaft holte sich die Königswürde. Nach dem Fahneneinmarsch ins Festzelt und der Proklamation der neuen Majestäten konnte man bis in den frühen Morgen tanzen.

Nach dem Gottesdienst zogen wir Kirmesmontag zum Frühstück und Frühschoppen ins Festzelt. Die Pfänderschützen wurden bekannt gegeben und erhielten ihre Orden oder Preise. Nun wurden das Pagenkönigspaar und die Schülerkönigin gekrönt.

Mittags gab es gemeinsames Essen für Jung und Alt, das mit einem Unterhaltungsprogramm untermalt wurde. Am Abend dann der Krönungsball, der Höhepunkt unserer Kirmes. Unsere Hahne-Kirmes endete mit dem großen Zapfenstreich. Zum Kirmeskehraus traf sich unsere Gesellschaft am Dienstagabend im TuS-Treff.

Oktober

Am 10. Oktober 2025 begleiteten wir Ute auf ihrem Weg zur letzten Ruhe. Die Urne wurde in Harlesiel mit der MS Nordwind auf Position 53° 46' Nord und 007° 50' Ost gebracht und dort wurde sie der Nordsee übergeben.

Mitte Oktober war es dann so weit. Am Samstagmorgen stellten wir die Tische und Stühle in der Halle des TuS-Nord für unseren Krönungsball auf und unter Mithilfe von uns Rosi, und ihrem Mann Wolfgang, verwandelten wir die Turnhalle wieder in einen Ballsaal.

Am Thron nahmen das amtierende Königspaar Seka Tefke und ihr Prinzgemahl Kevin Dinser, die noch zu krönende Königin Lisa Ariane Eichelhardt und ihr Prinzgemahl Dennis Braß, die amtierend Passiv-Königin Susan Bender und ihr Prinzgemahl Hans-Dieter, sowie der noch zu krönende Passiv-König Alexander Elsen und seine Königin Manuela Platz.

Nun wurde der Grafenorden, der mit einem Schuss aufgelegt ausgeschossen wird verliehen.

In diesem Jahr ergab die maschinelle Auswertung, dass zwei Schützinnen die gleiche Ringzahl, nämlich jeweils eine 10,551, geschossen hatten. Erstmals in unserer Vereinsgeschichte wurden nun zwei Grafenorden verliehen. Die Orden erhielten Sabrina Druse und Sarah Braß. Wir gratulierten ihnen mit einem dreifachen „Gut Schuss Hurra!"

Anzeige



Andrea Bresgen

Frisör ANDREA
Montags geschlossen
Dienstag-Freitag: 9:00 bis 18:00
Samstag: 9:00 bis 14:00

Kalkumer Str.42
40468 Düsseldorf

Telefon 0211 - 420795
andrea.bresgen@web.de

1961 65 Jahre 2026

BEDACHUNGSSORGEN?

Wir führen aus:

Reparaturschnelldienst
Neueindeckungen, Umdeckungen
Flach- und Ziegeldächer
Fassadenverkleidung
Dachausbau, Lichtkuppeln, Kaminbau
Klempner-Arbeiten
Terrassensanierungen
Velux-Fenster

HANS GUBBELS GMBH
Meisterbetrieb
40472 Düsseldorf-Lichtenbroich · Ungelsheimer Weg 12
Telefon 02 11/41 10 23 · Fax 02 11/4 24 90 87
christoph@gubbels-dus.de
www.hans-gubbels.de



Für 50 Jahre Treue zu unserer Gesellschaft ehrten wir nun unser Mitglied Dirk Tefke. Nun ehrten wir drei passive Mitglieder. Seit 20 Jahren hält Anne Kubitzky unserer Gesellschaft die Treue, seit 30 Jahren Susan Bender und seit 40 Jahren Wilma Bender. Wir gratulierten ihnen mit einem dreifachen „Gut Schuss Hurra!"

Nach der Ehrung der Pfänderschützen, die für die errungenen Pfänder des Königsvogels Anstecknadeln erhielten, kamen wir zum Höhepunkt des Abends. Unser Kronprinz Robert Tholl hängte die Passiv-Königskette unserem neuen Passiv-König um. Wir hatten eine neues Passiv-Königspaar: Alexander Elsen und Königin Manuela.



Unsere Regimentskönigpaar Dr. Kai Daniel Lemmerz und Königin Anna nahm Seka Tefke die Insignien ihrer Königswürde ab und hängten unserer neuen Königin Lisa Ariane Eichelhardt die Königskette um. Wir hatten ein neues Königspaar:

Königin Lisa Ariane Eichelhardt und Prinzgemahl Dennis Braß.



Beide Paare traten vor ihr Volk und wir gratulierten ihnen mit einem dreifachen „Gut Schuss Hurra!" Wie schon viele Krönungsbälle zuvor, sorgte das Team vom TuS-Treff unter der Leitung unseres Vereinswirtes und passiven Mitglieds Michael Baumeister für fast ausgezeichnete Bedienung. Für gute Musik sorgte zum ersten Mal DJane Sarah Braß, aktives Mitglied unserer Gesellschaft. Sie erfüllte auch alle Musikwünsche.

Unser Krönungsball war ein voller Erfolg, ein wunderbarer Abend und diesmal auch sehr gut besucht. Vielen Dank an alle, die mit dazu beigetragen haben!

November

Anfang des Monats besuchten Lisa, Dennis, Sarah, Dirk, Petra, Monika und Helmut den Krönungsball der Deutschen Schutztruppe Wersten.



Unsere 2. Schießmeisterin Monika vertrat uns beim Bezirksfest des BHDS in Lintorf und bei der Chefsitzung des BHDS am 13.November 2025 in Tiefenbroich. Am 22. November 2025 fand der Bezirkstag vom Bezirksverband Düsseldorf-Nord/Angerland in Angermund statt, den Monika besuchte.

Dezember

Am ersten Adventswochenende fand der Unterrather Weihnachtsmarkt am und im TuS-Nord statt.

Wie im Vorjahr trafen wir uns zur Weihnachtsfeier in der festlich geschmückten Scheune unseres Vereinslokals. In diesem Jahr erstmals um 15:00 Uhr. Es wurde lecker gegessen und nach dem Essen versammelte ich unsere Kleinen auf einer Decke vor meinem Stuhl und las eine Weihnachtsgeschichte vor. Danach bekamen sie ihre Geschenke vom Königspaar überreicht. Gemeinsam sangen wir ein paar Weihnachtslieder.

Jedes Pärchen, und natürlich auch die Alleinstehenden erhielten von unserer neuen Kassiererin Seka kleine Weihnachtspräsente. Bei kühlen Getränken und netten Gesprächen ließen wir den Abend gemütlich ausklingen. Allen Mitgliedern und Gönnern sage ich Dank für ihre Mithilfe und Spenden!

Unsere Gesellschaft gratuliert:
Anne Kubitzky zu 20 Jahre, Susan Bender zu 30 Jahre und Wilma Bender zu 40 Jahre passive Mitgliedschaft in unserer Gesellschaft.

Dirk Tefke zu 50 Jahre Mitgliedschaft in unserer Gesellschaft.

Günther Paul zur Ernennung zum Ehrenmitglied im Regiment.

Angelika Creer zum 70. Geburtstag.

Heinz Profee zum 75. Geburtstag.

Wilma Bender zum 90. Geburtstag

Allen Unterrather Schützen, Bürgern und Brauchtumsfreunden wünschen wir ein schönes, sonniges und harmonisches Schützenfest 2026.

Helmut Tefke

Anzeige





Nachruf – Ute Tefke

Ute Tefke, geboren am 12. Juni 1948, hat uns für immer verlassen. Im Alter von 77 Jahren starb Ute völlig unerwartet am 11. September 2025 nach einer Operation.

Viele Walderseer, Unterrather Schützen und Familienangehörige nahmen am 10. Oktober 2025 Abschied von unserer Schützenkameradin und begleiteten sie auf der MS Horizont zur letzten Ruhe in der Nordsee.

Im Juli 1977 trat Ute in die Graf Waldersee Gesellschaft ein. Sie war stets eine treibende Kraft, wenn es um die Belange der Kompanie ging. Sie war Mitgründerin des Damencorps der Walderseer. 48 Jahre war sie aktives Mitglied und davon 34 Jahre als unsere 1. Kassiererin tätig. Viele Jahre war Ute beim Altennachmittag auf der Kirmes dabei und hat die Senioren mit Kaffee und Kuchen versorgt.

Wir trauern um eine Kameradin, die immer für die Kompanie da war. Der Mensch geht nicht, solange er in unserem Herzen ist.

Wir werden Utes Andenken für alle Zeit in Ehren halten.

Grenadiere-Gesellschaft

Visier Bericht 2025 – mit einem Augenzwinkern 😄

Nach dem bewegenden (und wirklich Mega!) Schützenjahr 2024 startete 2025 mit ordentlich Schwung, kleinen Überraschungen und – ganz mutig – einem neuen Vorstand in unser Schützenleben. Ob man dem neuen Vorstand die Nervosität vor den ersten großen Auftritten angemerkt hat? Nun ja… sagen wir so: Die Uniform saß jedenfalls perfekt – und hat vermutlich auch das ein oder andere Zittern souverän kaschiert.

Das Feedback war überwiegend positiv, auch wenn sich der ein oder andere bei Neuerungen kurz gefragt hat: „War das schon immer so?" Doch wie immer zeigte sich: Unser Zusammenhalt ist stärker als jede kleine Irritation – und genau das macht uns aus.

Kaum war das Schützenfest verdaut (im wahrsten Sinne), ging es direkt weiter mit den Vorbereitungen für die Weihnachtsfeier. Unsere Jüngsten probten mit Feuereifer ihr Stück – inklusive Lampenfieber, Texthängern und ganz viel Herz. Das Publikum durfte sich schon im Vorfeld auf rührende und charmant-chaotische Momente freuen.

Natürlich durfte auch die Tradition nicht fehlen: Die Krönung des neuen Pagenkönigspaares und des Schülerkönigs. Till Ditgen und Lisa Rohr trugen ihre Titel fortan mit Stolz – und vermutlich auch mit einem leicht breiteren Grinsen als sonst.

Ein herzliches Dankeschön geht an unser Gesellschaftskönigspaar für die tollen Geschenke für die Kleinsten sowie an unseren Protektor, der mit neuen Uniformnadeln wieder für glänzende Auftritte sorgte – im wahrsten Sinne des Wortes.

Ein echtes Highlight ließ sich der März natürlich nicht nehmen: der Krönungsball am 15.03.2025 – quasi der „Oscar-Abend" des Schützenwesens. Der Festsaal war randvoll, die Stimmung so feierlich, dass man sie am liebsten konserviert hätte – für graue Montage oder Vorstandssitzungen.

Grußworte wurden geschwungen wie perfekt platzierte Treffer, die Showdarbietungen sorgten für Staunen und die Atmosphäre traf genau die goldene Mitte zwischen festlich und „einer geht noch". Kurz gesagt: ein Abend ganz nach unserem Geschmack.

Unsere neuen Majestäten – Kevin Dinser mit Seka Tefke bei der Jugend sowie Ralf mit Heike Venzlaff bei den Altschützen – wurden gebührend gefeiert. So gebührend, dass selbst die Kronen kurz überlegten, ob sie dem Glanz überhaupt standhalten können.

Ein besonderes Augenmerk lag auf unserem neuen Vorsitzenden Sascha Dinser, der seinen ersten Krönungsball mit einer Mischung aus Nervosität und Bravour meisterte. Anfangs noch leicht angespannt, später souverän wie ein alter Hase – oder besser: wie ein Schütze, der genau weiß, wo die Mitte ist.

Dank der hervorragenden Organisation des neuen Vorstands lief alles wie am Schnürchen. Schnell war klar: Das war kein einfacher Ball – das war ein Volltreffer!

Im Mai hieß es dann: Schießspaß trifft Vatertag! Bei bestem Wetter entwickelte sich der Tag erneut zum Publikumsmagneten. Die eingeführte Essensumlage und das gemeinsame Grillen kamen bestens an – der Spaßfaktor stieg messbar an (vermutlich proportional zur Anzahl der Würstchen).

Die Armbrust war heiß begehrt und die Frage aller Fragen lautete: Wer wird Vatertags-König oder -Königin? Unsere Pagen waren besonders motiviert – mussten sich aber damit abfinden, dass diesmal nur Pfänder fielen. Der Königsschuss wird künftig im Juli abgegeben. Man könnte sagen: Aufgeschoben, aber mit Stil!

Natürlich durfte auch der vom Protektor gestiftete Vorstandspokal nicht fehlen. Ein spannender Wettkampf zwischen den Vorständen der 1. Jäger Rath, der Gesellschaft Wilhelm Tell und uns Grenadieren entbrannte. Am Ende bewies Heidi Dinser einmal mehr Treffsicherheit und sicherte den Pokal für die Grenadiere. Ob da wohl heimlich trainiert wurde? Wir stellen keine Fragen… wir genießen einfach den Sieg.

Fazit des Tages: Essen, Getränke, Schießen, Spaß – ein Vatertag wie aus dem Bilderbuch.

Im Juni ging es dann auf große Fahrt: Grenadier-Tour in den Movie Park! Mit rund 50 Personen, einem stärkenden Frühstück und jeder Menge Vorfreude startete das Abenteuer. Achterbahnen, strahlende Gesichter und am Ende müde Beine – aber dafür ein Koffer voller schöner Erinnerungen und Gruppenfotos für die Ewigkeit.

Das Königsschießen brachte erneut Spannung pur. Pfänder fielen, die Jugend zeigte beeindruckende Treffsicherheit, und auch bei den Großen wurde um jeden Treffer gekämpft.

Ein kleines logistisches Highlight ergab sich bei den Pagen: Mit nur einem einzigen Anwärter – Thorben Müller – wurde kurzerhand improvisiert. Statt klassischem Schießen gab es eine kreative Lösung: Stuhl statt Armbrust und ein beherztes „Peng!" statt Schuss. So wurde aus der Situation ein echter Publikumsliebling – und Thorben ein König mit Humor, ganz allein auf dem Thron.

Aus dem Leben der Gesellschaften

Grenadiere-Gesellschaft

Bei den Schülern ging es dann wieder klassisch spannend zu: John Kahrau setzte sich mit dem entscheidenden Treffer durch. Und auch in der Jugend blieb es familiär ehrgeizig – Fabian Müller wollte seinem Bruder in nichts nachstehen und sicherte sich ebenfalls die Königswürde.

Bei den Altschützen zeigte sich einmal mehr: Erfahrung schlägt manchmal Zielgenauigkeit – oder gleicht sie zumindest aus. Nach mehreren Runden setzte sich schließlich Joachim Wolter durch und wurde zum dritten Mal Gesellschaftskönig. Routine kann eben auch ins Schwarze treffen.

Im August marschierten wir beim Schützenfest in Rath mit – gemeinsam mit unseren Freundschaftsgesellschaften, die ihr 100-jähriges Jubiläum feierten. Trotz Sommerterminen war die Beteiligung stark – einige Kameraden sogar stilecht im Planwagen. Man könnte sagen: Tradition trifft Reisegruppe.

Den krönenden Abschluss bildete unser eigenes Schützenfest im September. Vom Feldgottesdienst über Umzüge bis hin zu Königsschüssen und Krönungsball war alles dabei. Ein besonders emotionaler Moment war die Verleihung des Stadtordens an Brita Kahrau Adams für ihren langjährigen Einsatz – ein Augenblick, der zeigte, wie viel Herzblut in unserem Vereinsleben steckt.

Zum Schluss bleibt nur zu sagen: Danke an alle Aktiven, Passiven, Unterstützer und Freunde, die dieses Jahr zu etwas Besonderem gemacht haben.

Und wir sind uns sicher: Die besten Geschichten für 2026… die schreiben wir gerade erst!

Eure Grenadiere Unterrath









Grenadiere-Gesellschaft









Anzeige

Fahrschule Thür
mit Tradition & Erfahrung

- Ausbildung in allen Klassen
- Intensiv – und VIP – Kurse
- Aus- und Weiterbildung zum Berufskraftfahrer
- Staplerschein
- Anhängertraining
- Motorradtagestouren

www.thuer.de

Kontakt
Kalkumerstr. 89
40468 Düsseldorf
Telefon: 0211 / 41 31 21









Anzeige

SOFIA APOTHEKE

• Lieferservice
• Online Bestellung
• Individuelle Rezepturen
• Tierarzneimittel

Sofia Apotheke, Lintorather Str. 44, 40468 Düsseldorf • Tel.: 0211 - 411 211
info@sofia-apotheke.de • Mo.-Fr. 8.30 - 18.30 Uhr • Sa. 8.30 - 13.00 Uhr

Hier geht's zu unserem Web-Shop

Wir gratulieren...

Folgenden Gesellschafts-Mitgliedern möchten wir in diesem Jahr gratulieren
... Aktivem Mitglied Till Ditgen
zur Kommunion am 03.05.2026

... Aktivem Mitglied John Kahrau
zur Konfirmation am 03.05.2026

... Aktivem Mitglied Neele Kahrau
zur Konfirmation am 03.05.2026

... Christiane Kirschey
zu 25 Jahre aktive Mitgliedschaft in der Gesellschaft

... Kerstin Hohmann
zu 25 Jahre aktive Mitgliedschaft in der Gesellschaft

... Dagmar Stöcker
zu 25 Jahre aktive Mitgliedschaft in der Gesellschaft

... Aktivem Mitglied Elisabeth Wolter
zum 83ten Geburtstag
... Aktivem Mitglied Rainer Ditgen
zum 65ten Geburtstag
... Aktivem Mitglied Ralf Venzlaff
zum 65ten Geburtstag
... Aktivem Mitglied Dagmar Stöcker
zum 60ten Geburtstag
... Aktivem Mitglied Sascha Dinser
zum 50ten Geburtstag

... Aktiven Mitglieder Ralf und Heike Venzlaff
zur Silberhochzeit
... Aktiven Mitglieder Sascha und Heidi Dinser
zur Silberhochzeit

Wir möchten zu folgenden Ehrungen durch das Regiment gratulieren:
... Annegret Ditgen
zu 25 Jahre aktive Mitgliedschaft in der Gesellschaft

... Markus Tessmer
zu 25 Jahre aktive Mitgliedschaft in der Gesellschaft

... Sabrina Tessmer
zu 25 Jahre aktive Mitgliedschaft in der Gesellschaft

Weiterhin möchten wir zu folgenden Ehrungen gratulieren:
... Peter Cremer
zu 40 Jahren Passive Mitgliedschaft

... Helmi Rosen
zu 25 Jahren Passive Mitgliedschaft

... Passive Mitglieder Klaus und Helga Müller
zur Silberhochzeit

Auch gratulieren wollen wir unserem ....
... Ehrenmitglied Rolf Koenen
zum 98ten Geburtstag
... Ehrenmitglied Peter Müller
zum 87ten Geburtstag
... Ehrenmitglied Helmi Rosen
zum 84ten Geburtstag
... Ehrenmitglied Wilfried Nussbaum
zum 81ten Geburtstag
... Ehrenmitglied Peter Cremer
zum 80ten Geburtstag
... Ehrenmitglied Werner Hünemeyer
zum 80ten Geburtstag
... Ehrenmitglied Marlies Franke
zum 70ten Geburtstag

... Passiven Mitglied Roswita Burghaus
zum 84ten Geburtstag
... Passiven Mitglied Gerda Stöcker
zum 83ten Geburtstag
... Passiven Mitglied Hans-Werner Backes
zum 81ten Geburtstag
... Passiven Mitglied Jürgen Nell
zum 80ten Geburtstag
... Passiven Mitglied Norbert Hünemeyer
zum 80ten Geburtstag
... Passiven Mitglied Elisabeth Meißler
zum 70ten Geburtstag
... Passiven Mitglied Nino Freimuth
zum 50ten Geburtstag

Mit freundlichen Schützengruß
Heidi Dinser
1. Schriftführerin

Gratulation den Pfänderschützen unseres Königsschießens 2025:

Königsvogel:
Re. Flügel: Andreas Mertens
Li. Flügel: Heinz Peter Stöcker
Kopf: Sascha Ditgen
Schweif: Heidi Dinser
Klotz: Ralf Venzlaff
Königsplatte 2026/27: Joachim Wolter

Prinzenvogel:
Re. Flügel: Gina Dinser
Li. Flügel: Kevin Dinser
Kopf: Elias Samel
Schweif: Neele Kahrau
Klotz: Daina Kahrau
Prinzenplatte 2026/27: Fabian Müller

Schülerkönig/in: John Kahrau

Ehrenvogel:
Re. Flügel: Heike Venzlaff
Li. Flügel: Torben Böhnke
Kopf: Sascha Dinser
Schweif: Kerstin Hohmann
Klotz: Rainer Ditgen

Gästevogel:
Re. Flügel: Uwe Klimm
Li. Flügel: Alexander Elsen
Kopf: Axel Kröll
Schweif: Sophie Eggers
Klotz: Horst Kukalla
Gästekönig: Karl- Heinz Schlüter

Kindervogel:
Re. Flügel: Till Ditgen
Li. Flügel: Marlin Paulus
Kopf: Nick Paulus
Schweif: Aaron Ditgen
Klotz: Thorben Müller

Preisvogel:
Re. Flügel: Günter Schweder
Li. Flügel: Joachim Wolter
Kopf: Michelle Lamontange
Schweif: Michael Brochhausen
Klotz: Heidi Dinser

Kinder Preisvogel:
Re. Flügel: Till Ditgen
Li. Flügel: Marlin Paulus
Kopf: Nick Paulus
Schweif: Lukas Köhler
Klotz: Killian von Kürten

Pagen- Königsvogel (wurde Vatertag ausgeschossen):
Re. Flügel: Till Ditgen
Li. Flügel: Aron Ditgen
Kopf: Thorben Müller
Schweif: Till Ditgen
Klotz: Lisa Rohr
Pagenkönig 2026/27: Thorben Müller

Gerd Pohl Jugend Wanderpokal:
Daina Kahrau als Platte
Fred Rübsam Gedächtnis Jugendpokal
Kevin Dinser als Platte
Finni und Hans Ebus Pagenpokal:
Thorben Müller als Platte
Peter Cremer Jugend Glaspokal:
Fabian Müller als Platte
Y. u. A. Mertens Pagenpokal:
Aaron Ditgen als Platte (Vatertag)
Vorstandspokal:
(1. Jäger Rath/ Grenadiere Unterrath):
Heidi Dinser als Platte (Vatertag)

Bester Schütze: Kevin Dinser mit 649 von 800 Ringen
Schützen Pokal:
Sascha Dinser mit 185 von 250 Ringen
Helmut Nolte Gedächtnis Pokal:
Sascha Dinser mit 188 von 250 Ringen
Rulle Pokal: Kevin Dinser mit 180 von 250 Ringen
Schießmeister Pokal:
Sascha Dinser mit 138 von 400 Ringen (Frei Hand)
Peter Sonntag Gedächtnis Pokal:
Heidi Dinser mit 116 von 400 Ringen
Hans Dahmen Pokal:
Kevin Dinser mit 183 von 250 Ringen
Peter Cremer Glaspokal:
Kevin Dinser mit 140 von 250 Ringen
Glückspokal (niedrigste Ring Zahl verdeckt)
Heidi Dinser mit 20 statt 5 Ringen

.... Und 100 Jahre sind erreicht – jetzt mit Volldampf in die Nächsten

Wie jedes Schützenjahr, so beginnt auch ein Jubiläumsjahr mit dem Titularfest. Nach der feierlichen Messe zogen die Schützen diesmal nicht ins Antoniusheim, sondern per Fackelzug In Richtung Schützenplatz. Dort war es schon etwas „kuschelig" mit all den anwesenden Schützen, aber die Atmosphäre insgesamt wurde dem Anlass gerecht.

Karneval ist für uns wie üblich eine „grüne Ruhephase" gewesen, auch wenn einigen von uns das Winterbrauchtum nicht fremd ist. Am 23.März starteten wir mit unserem „Hubertus-Feier Marathon" und trafen uns als Hubertusfamilie zum Brunch im Lindner Airport Hotel. Es war unser aller Wunsch eine Veranstaltung für die Gesellschaft allein zu haben. Dank Gertrud Freie wurde dies im Lindner möglich, denn hier sind solche Gesellschaftsevents eigentlich nicht mehr vorgesehen. Wir zählten fast 100 Teilnehmer, die das Buffet genossen und sich alle sehr gut umsorgt fühlten. Ein Buffet, welches keine Wünsche offenließ und gute Gespräche sorgten dafür, dass der Tag wie im Flug verging. Unser Protektor Jörg Schwarze nahm uns in seiner Laudatio mit auf eine Zeitreise und blickte auf markante Wegpunkte in der Hubertusjägerhistorie zurück. Wir alle danken ihm auch nicht zuletzt für seine großzügige Spende an den Verein, welche er am Ende seiner Rede an Oliver Kessing überreichte.

Anzeige







Brunch im Lindner



Unser Protektor Jörg Schwarze (re), seine Frau Kristina (li) und Oliver Kessing



Hubertusfamilie vor dem Lindner

Funfact: Wir sind in Teilen jünger als gedacht und auch sportlicher. Am 17. Mai traten wir nach fast 2 Jahrzenten wieder beim Revival des Regimentsfußballturniers in der Sporthalle der SG Unterrath an. 7 unerschrockene, ausdauerlimitierte jedoch siegeswillige grüne Männchen traten an, um vergangenen Ruhm wieder aufleben zu lassen. Was den Erfolg angeht, so möchte ich mich hier nicht in Details verlieren, aber ... ein Sieg und zwei Tore auf dem Haben-Konto reichten, um nicht Letzter zu werden. Es hat trotz brennender Lungen, einigen blauen Flecken und etwas wenig Torjubel wieder mal viel Spaß gemacht.



Fußballer haben ein Herz für Unterrath

Exakt zwei Wochen später folgte dann das nächste Jubiläumshighlight: Das gemeinsame Königsschießen mit dem Marine Tambours Korps. Eigentlich ist das keine Besonderheit, aber mit dem Ende des Tages hatten wir unser erstes Jahrhundert des Bestehens vollendet. Vor diesem Hintergrund haben wir also in unseren „Geburtstag" hineingeschossen und gefeiert. Über den Tag verteilt, nahmen um die 100 Leute am Königsschießen teil. Wir begannen nachmittags bei Kaffee und Kuchen und schossen natürlich die „Standard-Vögel" der aktiven und passiven Mitglieder aus. Hinzu kam in diesem besonderen Jahr je ein Vogel für die „Jahrhundertkönigin". Hier ließ sich Gabi Wachter nicht stoppen. Ebenso wenig Peter Große, der unser „Jahrhundertkönig" wurde. König im Jubiläumsjahr wurde Lars Grube, der damit Nachfolger von Peter Jakobskrüger ist. Das Schießen nahm sich seine Zeit und währenddessen wurde von Kuchen auf Grillgut gewechselt. Dieses und die angebotenen Pfannengerichte waren wieder einmal von hoher Qualität und fanden reißenden Absatz. Und weil eben Essen, Trinken, Schießen, Gespräche und die Laune gut waren, feierten wir unbeschwert auf Mitternacht zu, um dann einen weiteren Höhepunkt zu erleben. Unsere Brudergesellschaft MTK spielte nicht nur mehrfach zur Feier des Tages für uns auf, nein, sie hatte es sich auch nicht nehmen lassen ein Feierwerk für die Hubertusjäger zu organisieren. Wunderkerzen hoch: „WIR SIND 100!" Das feierten dann alle noch bis tief in die Nacht, bei dem nun angebotenen Freibier in einer dem Anlass entsprechenden Atmosphäre. Wir behalten diesen Tag mit all seinen Facetten in bester Erinnerung.



alter und neuer König

Und wieder sind nur 14 Tage vergangen, da ging es schon weiter im bunten Feierreigen. Diesmal hatten wir gemeinsam mit der Gardegesellschaft und der Gesellschaft Freischütz und unserem Regimentskönigspaar Manuela und Alexander Elsen zum gemeineinsamen Frühschoppen in die Brauerei Schumacher an der Oststraße geladen. Auch die Freischütz und die Garde feiern 2025 ihr 100-jähriges. Eine gute Gelegenheit, um in schönem Rahmen gemeinsam mit Freunden und Förderern zusammen zu kommen und über das bisher Erlebte und das noch zu Erwartende zu plaudern. Alle Aktiven erschienen in Uniform, um der Veranstaltung auch optisch die entsprechende Wirkung zu verleihen.



gemeinsam im Hof vom Schumacher



Vater und Sohn

Alle Gesellschaften begrüßten die anwesenden aktiven und passiven Mitglieder, Mitglieder des Regimentes, Freunde und Interessierte. Im Hof der Brauerei spielten einige Musikzüge, Blaskapellen, sowie eine Unterhaltungsband zur Ehre der Jubiläums-Gesellschaften und zur Freude der Anwesenden auf. Bei gutem Essen, sehr schönem Wetter sowie leckerem Schumacher Alt genossen rund 50 den Hubertusjägern-Zugehörige den Tag in vollen Zügen.

Damit man sich auch an diese und alle weiteren Feiern zum 100. erinnert, hat der Vorstand eine Jubiläumsnadel herstellen lassen, welche an diesem Tag besonders reißenden Absatz fand.



CC-Präsident Lothar Hörning
mit unserem Protektor und seiner Kristina



Gemeinsames Feiern



Stefan, Robbie, Edi und Moritz



Jubiläumsnadel

Und hier ein wenig Nostalgie mit ein paar Fotos der letzten 50 Jahre



Schützenfest 1979



Peter Jakobskrüger ist Kronprinz



Die Schimmelreiter

Am 12. Juli fuhren 18 aktive Mitglieder auf große Planwagenfahrt durch das Dinslakener Umland. Zuerst ging es vom Traktor gezogen durch die für Düsseldorfer doch sehr ländlich geprägte Umgebung, begleitet von Musik und Informationen über Menschen, Land und die dazugehörige Geschichte. Nach der Fahrt begab man sich auf die Ländereien unseres Thomas Schwarze, um dort zum einen seinen Garten per Quad zur erkunden und zum anderen um ein Spitzen-Grillbuffet samt flüssiger Versorgung zu genießen. Wieder wurde die Nacht zum Tag gemacht und Gemeinschaft genossen und gelebt. Danke Thomas für deine herzliche Gastfreundschaft.



Planwagenfahrt



Aufbautrupp und Suppe bei Ralph im Garten

Eigentlich immer das Highlight des Jahres, war das Schützenfest auf den ersten Blick nur ein schöner Programmpunkt von vielen. Doch der Verlauf machte es doch zu etwas Besonderem. Zunächst fuhren wir sowohl optisch als auch akustisch das große Besteck auf. Wir trugen weithin sichtbar unser Schild mit dem „Hundert Jahre Hubertusjäger" Schriftzug vorneweg. Doch schon lange, bevor man uns sah, hörte man uns kommen: Das Fanfarenkorps Wersten marschierte vorweg und beeindruckte dabei mit seinen kraftvollen Posaunen, Trompeten und Trommeln.

Wir machten, wie es sich unser geschätzter Walter Ritterhaus immer gewünscht hat: „ön freundlisch Jesicht“. Aber lassen wir heuer ein paar Bilder für sich und uns sprechen:



Jubiläums-Hubertusjäger vor MuK



König Peter und der Sulthauptmann Michael



Jahrhunderthorn und Fahne



Parade mit Kindern und Schild



Ein grüner Marsch



60-jährige Mitgliedschaft Dr. Volker Kukalla

Kommen wir nun zu der oben erwähnten Besonderheit: Dem Kronprinzenschiessen. Neben zehn weiteren Aspiranten standen zwei Hubertusmänner mit an, um Kronprinz zu werden: Moritz Guntermann und Robert Tholl. Man versprach sich gegenseitig, dem etwaigen Sieger als Adjutant zur Verfügung zu stehen. Nachdem die Reihen immer wieder durchlaufen wurden, war es am Ende dann Robert, der die Kronprinzenwürde für sich beanspruchte und unter großem Jubel erst zum Zelt getragen und dann einen Abend später in feierlichem Rahmen mit Camille Tutsch gekrönt wurde.



Kronprinz Robert



Jubel Kronprinzenpaar



Robert Tholl und Camille Tutsch sind gekrönt

Und weiter ging der frohe Reigen, bei dem ein Event das nächsten jagte. Es stand wieder mal eine Hubertus-Tour an und diesmal von keinem geringeren geplant und erdacht als von unserem neuen Kronprinz Robert und seinem Adjutanten Moritz. Die Tour führte nach Mainz und da man weiß, dass die Jugend unerschrocken ist, haben die beiden die An- und Abreise mit der deutschen Bahn geplant. Das klappte erstaunlich reibungslos, so dass man sich vor Ort auf Brauhausbesuche, Stadtrally und Knobeln freuen konnte. Perfekt organisiert, muss man den beiden Jungs eindeutig attestieren. Ein dickes Lob und Dank euch Zweien.



gemeinsam im Mainzer Brauhaus.

Wir biegen so langsam auf die Zielgrade des Jahres 2025 ein. Und nochmal lassen wir es uns nicht nehmen, gemeinsam etwas Besonderes auf die Beine zu stellen. Es gab viele Diskussionen auf Versammlungen, wie wir unseren Jubiläumskrönungsball gestalten sollen. Manche wollten was ganz Großes nur für die Gesellschaft, manche wollten es außerhalb von Düsseldorf, manche wollten es im kleinen Rahmen halten…. Was wir alle wollten: Wir wollten unseren Jubiläumskrönungsball genießen und das Jahr gebührend feiern. So einigten wir uns darauf, eine große Feier für möglichst viele vor Ort im Pfarrsaal von MuK zu feiern. Und wie wir ihn feierten… Der große Saal war ganz im Stile der 1920er Jahre geschmückt. Silbernes und goldenes Lametta verwandelte den eher schmucklosen Saal in einen Tanzpalast der goldenen 20er Jahre. Die Tischdeko, liebevoll von Gabi ausgesucht und gestaltet, vervollständigte das Gesamtbild.

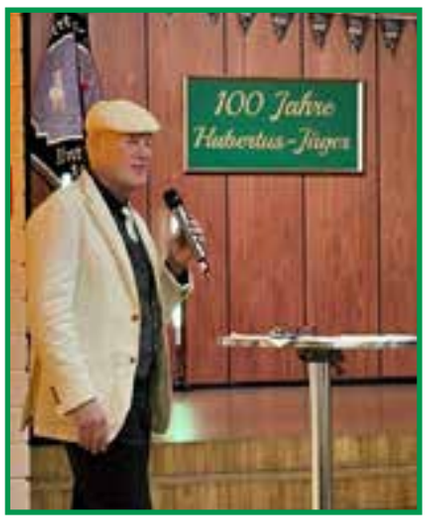


Der Partysaal

Wir luden unsere Gäste ein, sich dem Hubertus-Gründungsjahr entsprechend zu kleiden und dem Abend somit eine ganz besondere Note zu verleihen. Sehr viele von uns und unseren Gästen folgten diesem Aufruf und erschienen der Aufforderung folgend in typischen Kleidern und Anzügen der "Roaring Twenties"



das scheidende Königspaar
Peter und Gabi



Der Vorsitzende mal anders

Zur Begrüßung gab es einen Sektempfang im Vorraum zum Saal, begleitet von einer zeitgenössischen Drehorgel. Das Staunen aller Anwesenden über die Saal-Deko war groß, als wir die zuerst verschlossenen Saaltüren für alle öffneten. Über 120 Anwesende genossen den Abend in vollen Zügen. Zuerst begleitet von den Harmonikern, welche im A-capella-Stil, der Comedian Harmonists begeisterten. Später, nach einem sehr leckeren Abendessen, brachten dann das Duo Natali und Dirk den Saal zum Tanzen und Feiern.

Die Krönung unseres neuen Königs Lars Grube, welcher Peter Jakobskrüger ablöste, sowie die ebenfalls geehrten Jahrhundertschützen erfuhr durch all die äußeren Umstände einen würdigen Rahmen.



Krönung

Der spätere DJ schaffte es dann, die Tanzfläche bis weit in die Nachte gefüllt zu halten. An dieser Stelle muss man dem „100-Jahre-Team" ein riesengroßes Lob für die außergewöhnliche Idee, die hervorragende Organisation und die unfassbare Umsetzung aussprechen.

Anzeige

Wir machen, dass es fährt.



KFZ Technik Car Port GmbH
Niederrheinstr. 118 in 40474 Düsseldorf

Tel.: 0211/433205
Fax: 0211/432555
car-port-lohausen@web.de
car-port.go1.de

Das Team, bestehend aus: Ralph Koenen, Frank Guntermann, Thomas Schwarze, Lars Grube, Bernhard Herting hat wahrhaft etwas ganz Besonderes geschafft. Aber auch allen helfenden Händen sei an dieser Stelle nochmal ausdrücklich Dank gesagt, denn ohne ein TEAM geht nichts.



der neue König Lars Grube

Den Nikolaus kennen kleine und große Hubertusjäger nun schon seit ganz langer Zeit. So kamen wir Ende November wie immer im Kreise der Hubertusfamilie im Kleingartenverein Kartause zusammen, um in besinnlicher Runde dem Nikolaus zu lauschen, was die Engel ihm über die ganz Kleinen berichtet hatten. Caro und Bernhard Herting haben die Tüten für den Nikolaus mit viel Liebe zum Detail vorbereitet, worüber sich alle Kinder sehr gefreut haben.



Beim Nikolaus

Da heute Erwachsene vor einigen von Jahren auch mal Kinder waren, haben sich unser Frank Guntermann und „Wulle" Rupprath zusammengetan und sich die Mühe gemacht, alte „Goldenes-Nikolaus-Buch-Einträge" von noch älteren Speichermedien aufzurufen und auszudrucken. Jugendsünden aus den späten Siebzigern und Achtzigern wurden von Frank im Wechsel mit Gedichten zum Besten gegeben. Was heute kaum von Interesse, war dem Nikolaus von 1985 beim damaligen Kronprinzen Peter J. einen fetten schwarzen Eintrag ins Buch wert: Unrasiert und mit fehlendem Knopf an seiner Uniform zu erscheinen, das schien zu damaliger Zeit untragbar zu sein und damit auch Hiebe von Hans Muff wert. Weitere solcher Geschichten und das mittlerweile zum Standardrepertoire gehörende Bingo machten auch diesen Abend zu einem tollen Hubertusevent.

Letztendlich den Deckel auf das Jubel-Jahr setzte der Jahresausklang im Augustiner Heimwerk in Düsseldorf. Ein paar Unentwegte, die das in diesem Jahr weiter gewachsene Hubertusfeeling mit in den Jahresendspurt nahmen, trafen sich bei leckerem Schnitzel und Haxen begleitet von dem ein oder anderen Hellen, um das Jahr nochmal Revue passieren zu lassen.



Jahresausklang im Heimwerk

Es war ein tolles Jahr, mit tollen Festen, tollen Begebenheiten aber was noch wichtiger ist: mit ganz vielen tollen Menschen. Menschen, die es genossen, zusammen zu feiern, sich zu erinnern. Menschen, die vieles bewegt und organisiert haben, ohne sich dabei ins Rampenlicht zu stellen. Menschen, die gerne mit uns gefeiert haben und nachher sagten, wie viel Spaß es ihnen gemacht hat mit uns zusammen gewesen zu sein. Das ist gut so und soll so bleiben.

Auf die nächsten 100....
Peter Große

Gesellschaft Marine

Bericht über das Gesellschaftsleben im Jahr 2025 der Ges. Marine Düsseldorf-Unterrath

Liebe Kameraden, Smutjes und Freunde der Gesellschaft Marine Unterrath,
liebe Leserinnen und Leser der Festschrift „Im Visier“,

wir haben Ende April 2026 und es wird Zeit sich des Berichtes über unser Gesellschaftsleben für die Festschrift „Im Visier“ für das Schützenjahr 2025 zu widmen.

Seit letztem Jahr ist bekannt, dass ich, Laura Capelan, das Glück hatte, nun als neue Visierschreiberin der Gesellschaft zu agieren. Deshalb darf ich in diesem Jahr schon zum zweiten Mal den Bericht schreiben.

Nun geht es der Reihe nach ...

Wir haben uns auch im vergangenen Jahr wieder ordentlich durch neue Mitglieder/ innen verstärken können. Durch die neuen Mitgliedschaften sind wir mittlerweile zu einer festen Größe in der Bruderschaft geworden. Das ist nicht zuletzt ein Verdienst unserer Mitglieder und Senioren, die den eingeschlagenen Weg aus dem Jahre 2023 uneingeschränkt mitgegangen sind. Dafür gebührt unseren „Senioren“ ein großer Dank.

Auf unserer Versammlung am 12.01.2025 standen nach den erforderlichen Ballotagen unsere Kameradinnen Melanie Bienefeld und Alica Kukalla sowie die Kameraden Rudolf Bienefeld und Marvin Löhr zur Aufnahme in die Gesellschaft an.

Marvin übernahm mit sofortiger Wirkung die Aufgaben des Moses.

Am 25.01.2025 feierten wir unter großer Teilnahme erstmalig das Titularfest als Titularball an einem Samstagabend. Nach dem Gottesdienst marschierten wir erstmalig unter Bataillonsführung unserer Frau Korvettenkapitän Jule Klapdor mit dem Regiment unter klingendem Spiel in das Schützenhaus Unterrath.

Im Anschluss wurde die Ehrung der Bruderschafts-Jubilare vorgenommen. Des Weiteren wurden wir mit einem köstlichen Essen, kredenzt durch das Regimentskönigspaar Alexander & Manuela Elsen, versorgt. Nach dem Essen konnten wir den Abend bei guten Gesprächen und Musik, ausgeführt durch DJ Lennart, ausklingen lassen.







Titularball

Ende des Monats Februar nahmen wir wieder mit mäßigem Erfolg am Regimentspokal-Schießen der Bruderschaft teil. Auch hier galt wieder der olympische Gedanke. Teilnahme ist alles!

Mit dem Monat März begannen wir auch wieder mit dem Besuch von diversen Krönungsbällen und Königsschießen mit unserem aktiven Gesellschaftskönig Michael Brochhausen und einer stattlichen Anzahl von Mitgliedern.

Bei unserem Schießen um die besten Schützen des Jahres 2025 am 08.03.2025 konnte sich unser Kamerad Lennart Klapdor erneut mit sehr gezielten Schüssen als bester Schütze des Jahres 2025 durchsetzen und errang neben dem Gisela-Scheffer-Pokal auch den Dieter-Haupt-Pokal. Der Kamerad Hansi Rothes freute sich über den Gewinn des Hans-Klein-Pokals.

Gesellschaft Marine

Bei unseren Smutjes konnte sich unsere Monika Wetzel ganz vorne platzieren und errang den Monika-Rothes-Pokal. Für die passiven Mitglieder konnte sich Uwe Klimm als bester Schütze auszeichnen.

Am 25.03.2025 konnten wir mit einer kleinen Abordnung unserem Ehrenvorsitzenden Klaus Peter Roß zum runden 80. Geburtstag gratulieren.

Zum Osterfeuer am Karsamstag, den 19.04.2025, konnten wir die Bruderschaft wieder tatkräftig bei der Organisation und Durchführung unterstützen. Auch in diesem Jahr wurde durch zahlreiche Mitglieder der Gesellschaft ein Ausschankwagen allein bewirtschaftet, hier gilt auch ein großer Dank insbesondere an unsere Mitgliederinnen. Unser Spieß glänzte wieder mit seinem modischen Grilloutfit und seiner funktionellen Grillzange und beköstigte die Abertausenden von hungrigen Gästen. All unseren Helfern gebührt an dieser Stelle wieder ein großer Dank für diesen langen Tag.

Am Samstag, den 17.05.2025, fand zum ersten Mal nach langer Zeit wieder das Fußballturnier der Bruderschaft 2025 statt, welches durch das MTK ausgerichtet wurde.

Mit großem Stolz konnte auch unsere Gesellschaft eine Mannschaft stellen und wurde unterstützt von unserem Kaleau Rolf Klapdor, der die Rolle des Trainers übernahm. Mit einem erfolgreichen 6. Platz konnten wir das Turnier beenden und freuen uns bald wieder dabei zu sein.



Fußballturnier



Vom 29.05.2025 bis zum 01.06.2025 machten zahlreiche Kamerad/ innen die Hansestadt Lübeck unsicher. Mit zwei gemieteten Bussen ging es auf große Reise. Ein Dank an die Reiseleiter Klaus Friedrichs und Leon Kampkötter sowie den freiwilligen Fahrern Klaus und Lennart. Der Tourkönig wurden durch das von Heinz Schmidt ausgewählte Musikratespiel Hitster ermittelt. Mit einem gigantischen Vorsprung und Betrugsvorwürfen errang Lennart Klapdor die Tourkönigswürde. Der „freie" Samstag wurde von den Kamerad/ innen für Sightseeing in Lübeck, Freizeitparks und Hamburger Kurzausflügen ausgiebig genutzt. Die Rückfahrt gestaltete sich aufgrund des großen Reiseverkehrs mühsam. Es war eine gelungene Tour mit sonnigem Wetter und einem großen „Alterspektrum".







Lübeck – Tour

Am 07.06.2025 veranstalteten wir unser Königsschießen. Leider entschieden sich unsere befreundeten Marine-Gesellschaften aus Rath und Derendorf wieder ihr eigenes Königsschießen abzuhalten. Schade drum!

Daher veranstalteten wir dieses Schießen allein. Zur kurzen Versammlung an diesem Vormittag konnte der Vorsitzende drei junge Kameraden begrüßen. Es waren die Pagen Nick und Marlin Paulus genannt „die Zwiebelringe" und deren Schwester als Schülerin Melina Paulus. Diese drei bekundeten ihr Interesse an einer Mitgliedschaft in der Gesellschaft. Sie wurden mit überwältigender Mehrheit als neue Mitglieder in die Gesellschaft aufgenommen.

Als neues passives Königspaar durfte der Vorsitzende unser passives Mitglied Heinz Schmidt proklamieren. Alle Anwesenden freuten sich über seinen gelungenen Schuss.

Dann kam das Königsschießen der Aktiven an die Reihe. Nach gefühlten 500 Schuss und unter Verzicht auf Treffsicherheit aller Beteiligten. Als Königsanwärter konnte nach 25-jähriger Wartezeit der Vorsitzende und Kaleu Rolf Klapdor die Platte rupfen und von der Stange lösen. Alle Anwesenden freuten sich sichtlich über diesen gelungenen Schuss. Im ganzen Jubel und Trubel des neuen designierten Königs ging dann leider auch noch die Ehrung der Pfänderschützen der geschossenen Vögel unter bzw. wurde vergessen. Zur Königin erwählte sich Rolf seine ehemalige Verlobte und Regimentskönigin von 1997-1998 Birgit Klapdor. Auch ihre Freude und die der Familie war überschwänglich. Es war wieder einmal eine gelungene Veranstaltung mit vielen großartigen Gesprächen und zahlreichen Gästen. Vielen Dank nochmals an alle die zur Durchführung dieser Veranstaltung beigetragen haben.



Heinz und Rolf

Anfang Juli 2025 besuchten wir wieder bei sommerlichen Temperaturen mit zahlreichen Kamerad/ innen unsere Freunde von der Marine Derendorf und verstärkten durch unsere Anwesenheit und Teilnahme den Festzug in Derendorf. Es war wieder einmal ein sehr schöner und gelungener Nachmittag im Kreise unserer Derendorfer Freunde.

Anzeige



Aus dem Leben der Gesellschaften

Gesellschaft Marine

In unserer Versammlung am 13.07.2025 begrüßte der Vorsitzende wieder einige Anwärter auf eine Mitgliedschaft in der Marine. Zum einen den Kameraden Christian Kukalla, der am Vortag auch noch passiver König der Stamm-Gesellschaft wurde. Er erwählte sich unsere Jule Klapdor als Passivkönigin. Auch hier gilt der Spruch: „Bewährtes sollte nicht geändert werden“ Erfahrung in Königsdingen können beide nun ausreichend vorweisen. Des Weiteren begrüßte er die Kameraden Tanja und Hans-Georg Paulus, die ihr Anliegen bekräftigten, ebenfalls zum Jahreswechsel in die Gesellschaft Marine zu wechseln. Alle drei vollzogen somit ihre erste Ballotage.

Am 16. Juli 2025 erreicht uns die schreckliche Nachricht, dass die Gattin unseres Kameraden Michael Brochhausen, Petra Scheidtweiler-Brochhausen nach Krankheit, aber plötzlich und unerwartet, verstorben ist. Die Gesellschaft war in diesen schweren Stunden erschüttert und in Gedanken bei Michael und seiner Familie. Ende August konnten wir Petra dann auf ihren letzten Weg begleiten.

Am Sonntag, den10. August 2025, haben wir auf unserer Monats-Versammlung auf Antrag der Back den Kameraden Christian Kukalla mit überwältigender Mehrheit in die Gesellschaft aufgenommen. Schweren Herzens übergab unser Moses Marvin das Moses-Shirt an den neuen Moses Christian. Im Anschluss an die Versammlung haben wir uns bei brütender Hitze bei unseren Rather Freunden von der Gesellschaft Graf Admiral von Spee in Rath eingefunden. Diese konnten wir durch unsere Teilnahme am Schützenfest in Rath wieder tatkräftig unterstützen.

Einige Mitgliederinnern aus unseren Reihen halfen dem Rather Stabsoffizierschor aus. Hier zeigt sich doch wieder, wie eng doch alle Stadtteile miteinander verbunden sind.







Rath Umzug

In der Zeit von Ende August 2025 bis zum ersten Wochenende im September 2025 haben wieder zahlreiche Kameraden der Gesellschaft die Bruderschaft im Rahmen der „Caravan-Messe“ tatkräftig unterstützt. Dafür an dieser Stelle nochmals mein ausdrücklicher Dank!

Bevor die tollen Schützenfesttage beginnen konnten, fanden wir uns mit kleiner Besetzung am Freitag, den 12.09.2025, zum Empfang zur Hochzeitsfeier unserer beiden Kameraden Marvin & Alica Löhr-Kukalla ein. Auf diesem Wege nochmals alles erdenklich Gute auf euren weiteren gemeinsamen Lebensweg.



Hochzeit

Gesellschaft Marine

Zum Generalappell und Familientag der Bruderschaft am 13.09.2025 haben wir uns bereits vormittags zum Besuch auf dem Unterrather Friedhof eingefunden, um unserer verstorbenen Kameraden zu gedenken und ein Angebinde niederzulegen. Im Anschluss daran fanden wir uns auf dem Schützenplatz ein. Nach den Beförderungen und Ehrungen durch Oberst und 1.Chef wurden die Pfänder der Ehrenvögel für Alt und Jung ausgeschossen. Hier konnten unsere beiden jungen Kameraden Nick und Marlin Paulus ihr Schießkönnen beweisen und Pfänder erringen. Glückwunsch nochmals dazu.



Jugend beim Generalappell

Im Anschluss an den Generalappell verunfallte unser Kamerad Klaus Friedrichs auf dem Nachhauseweg auf der Unterrather Straße. Sorglose Bauarbeiter haben Baumaterialien einfach so auf den Heimweg des Verunfallten gestellt, wo dieser dann ungünstig drüber gefallen ist. Wer behauptet, dieser Unfall wäre ohne Alkoholgenuss nicht passiert, hat wahrscheinlich recht und wird dieses aber bei Klaus nicht bekommen. Somit hatten wir bereits vor Schützenfest einen ersten Ausfall zu verzeichnen.

Wie immer, ein Tag vor Beginn unseres Schützenfestes, hat es sich unsere Jugend nicht nehmen lassen und ihren eigenen Kirmeseinklang gebührend gefeiert. Dieses Jahr ging es ins Restaurant Kavala und dort wurde der Abend bei einem gemeinsamen Abendessen und netten Gesprächen verbracht. Wir sind stolz auf unsere „Jugend".



Jugend beim Kirmeseinklang

Nach unserem Friedhofsgang auf dem Nordfriedhof am Kirmessamstag fand der Frühschoppen mit Mittagessen der Aktiven und Smutjes gemeinsam bei unserem Gesellschaftskönigspaar Michael Brochhausen & Inge Hemnmelrath statt. Lieber Michael, an dieser Stelle möchte ich nochmals einen großen Dank für die Bewirtung an diesem Vormittag aussprechen.



Gruppenfoto bei Michael

Beim Schießen um die Schülerkönigswürde konnte sich unsere Melina Paulus durchsetzen und wurde mit einem gezielten Schuss neue Schülerkönigin 2025-2026. Zur Begleitung nahm sich die neuen Schülerkönigin die junge Kameradin Sophie Reischuck von den Schill`schen Offizieren. Nochmals unsere herzlichen Glückwünsche zur Königinnenwürde.



Melina als Schülerkönigin

Am Samstagabend, den 20.09.2025, wurde unser Kamerad Paul Kandora für 50-jährige Mitgliedschaft in der Bruderschaft geehrt.

Aus dem Leben der Gesellschaften

Gesellschaft Marine

Bevor wir zum Festzug am Sonntag, den 21.09.2025, loslegen konnten, wurden wir auf Einladung unseres Brautpaares Marvin & Alica zum Frühschoppen mit Speis & Trank verwöhnt. Als Örtlichkeit wählten die beiden den Garagenhof unserer Kameradin Ellen Rupprath. Vielen Dank euch beiden auch dafür.

Zum Festzug am Sonntag konnten wir dann mit zahlreichen Gästen, angeführt durch unsere Kkpt. Jule Klapdor und Adjutantin Laura, durch unser schönes Unterrath ziehen und unsere große Gesellschaft präsentieren und eine großartige Parade erleben. Leider war uns beim Schießen auf die Regimentskönigs- und Kronprinzenwürde das Glück nicht hold. Unsere Kameradinnen Laura Capelan auf den Regimentskönig und Lea Göcken auf den Kronprinzenkönig sind leider trotz Augenbinde für die Kameradin Laura Capelan, damit diese sich nicht wie sonst einen Bierdeckel unter die Brille klemmen muss, nicht zum Zuge gekommen. Aber es kommen noch ein paar Jahre, bei denen ein neuer Versuch gestartet werden kann. Dennoch auch nochmals unser Dank für die Bereitschaft draufzuhalten.



Jule und Laura auf dem Pferd

Am Montagvormittag wurde dann unter großem Jubel unsere neue Schülerkönigin inthronisiert und unsere Zwiebelringe erhielten ihre verdienten Pfänder. Am Abend endete dann ein schönes und erfolgreiches Schützenfest 2025.

Zum Kehraus zum Schützenfest 2025 trafen wir uns am 23. September 2025 in unserem Vereinslokal Hoferhof und ließen das Schützenfest 2025 nochmals Revue passieren.



Jugend im Hoferhof

Auf unserer Versammlung am 12.10.2025 waren wir überwiegend mit den Vorbereitungen für unser Labskaus-Essen und Krönungsball beschäftigt. Auch konnten wir an diesem Tage die Aspiranten begrüßen, die um Aufnahme in die Gesellschaft baten. Dies waren nach erfolgter dreimaliger Ballotage die bereits erwähnten Kameraden Hans-Georg und Tanja Paulus.
Der Wechsel wird zum 01.Januar 2026 vorgenommen. Auch euch nochmals ein herzliches Willkommen bei uns. Leider mussten wir uns von der jungen Kameradin Theresa Veuskens verabschieden die zum Jahresende die Gesellschaft aus privaten Gründen wieder verlassen hat.

Am 8. November 2025 wurde dann durch die Gesellschaft wieder der traditionelle Krönungsball mit Labskaus-Essen im Pfarrheim von St. Maria unter dem Kreuz ausgerichtet. Diese Veranstaltung war wieder ein gelungener Abend mit einem großartigen Programm. Der Festsaal war wieder festlich geschmückt und das Labskaus, gefertigt durch unsere jungen Kameraden Pascal Stiehler, Leon Kampkötter und Laurina Hackmann sowie der gesamten Jugendabteilung, mundete sehr lecker. Vielen Dank nochmals an alle dafür. Durch den Abend führte erstmalig unser junger Kamerad und Schriftführer Lennart Klapdor. Und dieses hat er mit Bravour vollbracht. Um die Zukunft müssen uns also nicht Bange machen.

Bevor es zu den Krönungen kam, übernahm der Vorsitzende noch einmal das Mikrofon und ernannte unseren Kameraden Friedrich Wendel und seine Gattin Marie-Theres zu ihrer eigenen Überraschung aufgrund ihrer Verdienste zu Ehrenmitgliedern der Gesellschaft Marine. Eine mehr als verdiente Auszeichnung für die beiden. Mögen Sie uns noch lange erhalten bleiben.



Als Programmpunkt konnten wir an diesem Abend das Hans Albers Double „Freddy Albers“ begrüßen. Dieser brachte durch Darbietung von zahlreichen Seemannsliedern den Saal zum Schunkeln.

Wie bereits erwähnt, krönten wir an diesem Abend für die passiven Mitglieder das Königspaar Heinz Schmidt & Annette Ziegenfuß und für die aktiven Mitglieder unseren Kameraden und Kaleu Rolf Klapdor mit seiner Birgit. Auch dieser Abend endete erst wieder in den frühen Morgenstunden.



Jugend beim Krönungsball





Krönung

Unsere letzte Veranstaltung im Jahr 2025, unsere Weihnachtsfeier, fand am 13. Dezember 2025 statt. Dazu haben wir uns mit allen Aktiven und Smutjes in den Räumlichkeiten des Restaurants „Domenico“ eingefunden. Es war ein schöner und gemütlicher Abend. Vielen Dank an alle, die da waren.



Gesellschaft Marine



Marine Weihnachtsfeier

Das war er nun, unser Bericht über das Leben in der Ges. Marine Unterrath für das Jahr 2025. Ich werde sicherlich wieder das ein oder andere Wichtige vergessen haben. Dafür möchte ich mich bereits hier und jetzt entschuldigen.

Zum Schluss möchte ich im Namen aller Kameraden /innen noch gratulieren und Danke sagen!

GRATULATION:
... allen Pokalsiegern und Pfänderschützen sowie den Königspaaren des Jahres 2025

DANKE SCHÖN...
... an alle passiven Mitglieder, Freunde und Gönner der Gesellschaft für die uns entgegengebrachte Treue

DANKE SCHÖN...
an unsere Smutjes. Vielen Dank für Eure Mithilfe und Unterstützung im vergangenen Jahr.

Liebe Leserinnen und liebe Leser,
ich hoffe, ich konnte Ihnen /Euch ein wenig aus unserem Gesellschaftsleben im Jahr 2025 übermitteln. Bei Interesse sprechen Sie uns gerne an. Wir freuen uns über jeden, der den Weg in unsere stolze Gesellschaft findet.
Last but not least wünschen wir allen Schützen, deren Familien und allen Besuchern unserer schönen Hahnekirmes ein hoffentlich sonniges und harmonisches Schützen- und Volksfest 2026 mit großartigen Attraktionen.

Es grüßt herzlichst eure
Gesellschaft Marine
Laura Capelan

Anzeige



Wir gratulieren...

Artur Gramsch zu siebzig Jahren Mitgliedschaft im Marine-Tambour-Korps

Siebzig Jahre Treue sind ein beeindruckendes Fundament, auf dem unser Verein und unsere Gemeinschaft ruht. Für diese beispiellose Beständigkeit danken wir dir von ganzem Herzen. Eingetreten ist Artur Gramsch am 20 Juli 1955 und somit ein elementarer Baustein unserer bisherigen 78-jährigen Vereinsgeschichte. Als langjähriger I. Hornist hat er über Jahre hinweg das Solo beim Zapfenstreich gespielt. Sein Markenzeichen hierbei: seine goldene Querflöte. Bekannt ist Artur aber nicht nur als Hornist, sondern als langjähriger Spieß in unserem Korps. Auch hier sprechen wir heute schon von fast 6 Dekaden, was 60 Jahre entspricht. Im Jahre 2022 wurde er zum Ehrenspieß ernannt und erhielt hierfür die goldene Spießschnur.



Artur bei seiner Ehrung beim großen Krönungsball

Die kameradschaftliche Geschlossenheit, ein wachsames Auge zur Einhaltung der Ordnung und Disziplin des Korps, aber auch das nötige Feingefühl, um die Aufgaben eines echten Spießes wahrnehmen zu können, das hat Artur in seiner Funktion schon immer ausgezeichnet. Der Erfahrungsschatz und menschliche Umgang mit den Kameraden sind bei ihm unerlässlich.

Neben diversen Schützenauszeichnungen ist er auch Ehrenmitglied in unserem Marine-Tambour-Korps sowie auch in der Bruderschaft.

Lieber Artur, behalte deine unbekümmerte Art bitte weiter so und bleib uns auf jeden Fall noch ein paar Jahre gesund und munter, frei nach deinen Parolen „korrekt & richtig“ erhalten.

Marine Tambour Korps

Visierbericht 2025 - 2026

„Wandlung ist notwendig, wie die Erneuerung der Blätter im Frühling"

Liebe Leserinnen und Leser der Festschrift „Im Visier",

die Schützenfestsaison neigt sich nun wieder langsam dem Ende hinzu. Dies bedeutet aber auch zeitgleich, dass der krönende Abschluss mit unserem Unterrather Schützen- und Heimatfest wieder kurz bevorsteht. Ein Jahr mit punktuellen Highlights liegt wieder hinter uns, sei es das gewonnene Fußballturnier, ein kameradschaftlicher Vater- & Möschetag oder unsere Herrentour nach Cochem. Viele dieser Veranstaltungen zeigten erneut, dass auch in einer immer schnell veränderten Gesellschaft, unser Zusammenhalt weiterhin intakt ist. Natürlich ist das Kerngeschäft unseres geliebten Hobbys die Musik. Aber dennoch ist es auch wichtig, dass ein Vereinsleben auch noch aus anderen Aspekten besteht als nur aus Auftritten und Proben.

Im vergangenen Jahr feierten wir innerhalb unserer Bruderschaft einige Gesellschaftsjubiläen, welche sich zum Teil auch nochmal in meinem Bericht widerspiegeln werden. Den Start machte hier Anfang Mai die Freischütz Gesellschaft mit ihrem Jubiläumskönigschießen, den wir musikalisch begleiteten. Parallel begann aber auch unsere Schützenfestsaison im linksrheinischen Heerdt, an welchem wir zum ersten Mal an zwei Schützenfesttagen teilnahmen. Im Zuge dessen konnten wir auch wieder unserem Ehrenmitglied Günter Klapdor eine musikalische Freude bereiten, der im dortigen Stadtteil beheimatet ist und in diesem Jahr seinen neunzigsten Geburtstag feierte.

Eine Woche später fand nach langer Zeit mal wieder das Fußballturnier der Unterrather Schützen statt. Nachdem sich die letzten Sieger von der I. Reserve als Gesellschaft aufgelöst hatten, rückte das Turnier für einige Zeit in Vergessenheit. Wir als Marine-Tambour-Korps haben es uns zur Aufgabe gemacht, das Turnier wieder als Revival in den Fokus zu rücken. Mit vielen Unterrather Gesellschaften, sowie drei externen Mannschaften, starteten wir in einen sportlichen Wettkampftag. Es gab viele spannende Duelle in der Sporthalle der SG Unterrath, bei welchem unsere Mannschaft jedoch nicht mit einem Offensivdrang glänzte. Wahrscheinlich waren die Erwartungen im Vorfeld zu groß, da wir einige Mitglieder in den Reihen hatten, die selbst mal Fußball gespielt haben. Bezeichnend hierfür waren vor allem ausgelassene Torchancen, bei welchen der Ball über das Tor in den Oberrang geballert wurde. Auch diverse Flankenwechsel waren ein Teil unseres Spieles, bei welchem der ein oder andere vergessen hatte, dass wir nicht draußen auf dem etwas größeren Platz spielten. Trotz dieser augenscheinlichen Schwächen ist es uns aber tatsächlich gelungen, nach einem spannenden Siebenmeterschießen im Halbfinale gegen die Rather Schützen in das Finale einzuziehen. Dort trafen wir dann auf die Stamm Gesellschaft, mit welcher wir uns ein spannendes Duell lieferten und was schlussendlich im Siebenmeterschießen erneut zu unseren Gunsten entschieden werden konnte. Nach der erfolgten Siegerehrung hat man noch mit dem ein oder anderen kühlen Getränk angestoßen und sich schon mental auf die erneute Ausrichtung in diesem Jahr fokussiert.



Das Siegerteam

Mit dem Turniersieg in der Tasche konnten wir gegen Ende Mai einen schönen Vatertag verbringen. Diesen starteten wir mit einem ausgiebigen Frühstück bei der Familie Albrand in deren Garage. Für dieses zauberte unsere Helga uns ihr legendäres Rührei, welches wir eigentlich immer nur zum Stockumer Schützenfest aufgetischt bekommen. An dieser Stelle auch nochmal der Dank an euch beide, dass wir den Tag bei euch beginnen konnten. Im Anschluss sind wir dann in die Altstadt gezogen und haben uns von Brauerei zu Brauerei fortbewegt. Zum Abend hin entdeckten wir dann noch unsere spanische Seite und verbrachten einen schönen (Tanz)abend im Diamond´s.

Marine Tambour Korps

Mit dem spanischen Blues in den Knochen ging es dann nur zwei Tage später am letzten Tag im Mai, schon mit unserem Königsschießen weiter. Dieses stand im vergangenen Jahr unter einem besonderen Stern, da unser Bruderkorps, die Hubertus Jäger, ihr 100-jähriges Jubiläum feierte. Aus diesem Grund fand der Tag in einem gesonderten Rahmen statt, zu dem wir den Hubertus Jägern auch gegen Mitternacht mit einem kleinen Feuerwerk gratulierten. Hierzu sei nämlich gesagt, dass diese am 1. Juni 1925 gegründet wurden. Natürlich wurden an diesem Tag auch noch neue Majestäten unsererseits ermittelt. Die Würde des Kompaniekönigs erreichte zum zweiten Mal in seiner Ära unser Kamerad Marlon Plähn. Als Pendant wurde Fynn Kirschey neuer Jugendkönig unseres Korps. Hier sei zu erwähnen, dass man auch im Sinne meines einleitenden Zitates, einmal neue Wege gegangen ist und den Wettkampf an der Fußballdartscheibe ausgeschossen hatte. Abschließend sei natürlich auch noch zu erwähnen, dass wir mit Helga Albrand eine neue und bereits erfahrene Damenkönigin erhalten haben und mit dem damaligen Kronprinzen Lennart Pesch, auch einen neuen Passivkönig ermitteln konnten.

Im Juni nun angekommen ging es Schlag auf Schlag weiter und das traditionelle Schützenfest in Stockum stand vor der Türe. Im Rahmen dessen gab es natürlich auch wieder das legendäre Rührei von unserer Helga, welches wir ja bereits am berichteten Vatertag testen durften. Auch der Oberst der Stockumer Bruderschaft, Markus Bulawa, durfte sich einer Besonderheit erfreuen, denn dieser wurde durch einige Kameraden von uns am Sonntagmorgen abgeholt und musikalisch zum Antreten begleitetet. Nach dem großen Festumzug holte sich dann noch unsere Alexandra Kopitzke die Würde der Bürgerkönigin von Stockum. Zu diesem Anlass spielten wir dann selbstverständlich einmal auf und machten ihr dadurch noch eine zusätzliche Freude.

Mitte Juni hat das große Jubiläumsfest der Garde-Schützen-Kompanie, Freischütz Gesellschaft und den Hubertus Jägern in Form eines musikalischen Frühschoppens im Biergarten der Schumacher Brauerei stattgefunden. Neben der Bruderschaft waren auch befreundete Korps eingeladen, welche für die musikalische Unterhaltung sorgten. Unser Korps machte hierbei den musikalischen Auftakt und eröffnete somit diese Veranstaltung, bei welchem bis in die späten Nachmittagsstunden gefeiert wurde.

Am 18. Juni feierte unser passives Mitglied Willi Bonekamp zusammen mit seiner Frau Theresia, ihr 65. Ehejubiläum - die sogenannte Eiserne Hochzeit. Beide lernten sich 1957 auf einer Tanzveranstaltung kennen. Die Hochzeitsglocken läuteten am 22. April 1960 in Düsseldorf-Eller.

Aus ihrer Ehe gingen zwei Söhne und eine Tochter hervor. Zur Familie gehören zudem fünf Enkelkinder. Theresia und Willi waren zudem sportlich aktiv und leidenschaftliche Tänzer. Über 30 Jahre lang waren sie Mitglied im Tanzclub Unterrath. Darüber hinaus ist Willi seit über 40 Jahren Mitglied in unserer Sankt Sebastianus Schützenbruderschaft Unterrath und bringt seine Stimme auch gerne im Chor ein. Zu ihren Ehren spielten wir auf und gratulierten ihnen standesgemäß zu diesem großartigen Ereignis.

Traditionell findet Anfang Juli das Derendorfer Schützenfest statt, an welchem wir immer an drei Tagen teilnehmen. Zu diesem marschierten zum ersten Mal auch zwei neue, sowie potenzielle Mitglieder mit, wovon wir einen bereits auf unserer kommenden Jahreshauptversammlung für unser Korps gewinnen konnten.



Ausklang auf dem Derendorfer Schützenfest

Marine Tambour Korps

Am 16. Juli feierte unser langjähriger Freund Willfried Stellhorn seinen 86. Geburtstag in der Gaststätte „zum Köhler". Aufgrund seiner großen Verdienste und der bestehenden Freundschaft zu unserem Korps, machten wir ihm mit einem musikalischen Überraschungsständchen eine große Freude.

Mitten in den Sommerferien findet auch immer das Rather Schützenfest statt, an dem wir Im vergangenen August teilgenommen haben. Trotz diverser Urlaubsabwesenheiten haben wir es geschafft, eine musikalische Truppe hierfür auf die Beine zu stellen. Dass die Schützenvereine, vor allem in den Schulferien große Probleme haben, Musikvereine zu organisieren, konnten wir in Rath leider sehr gut sehen. Mit zwei auswärtigen Musikkapellen marschierten wir durch die Straßen, konnten jedoch keine Märsche mit diesen zusammenspielen, da diese eher dem Metier des Karnevals zu zuordnen waren. Die Pause verbrachten wir auf dem Hof unseres Freundes und Ehrenmitglieds Friedrich Neuhaus. Mit klingendem Spiel zogen wir hier auf und wurden im Anschluss wie immer dort gut verköstigt. Die ein oder andere traditionelle Knobelrunde durfte natürlich nicht fehlen.

Zum Monatsende hin nahmen wir wieder am Schützenfest in Viersen-Rahser teil, im Rahmen dessen wir auch unseren neuen Marsch „die Berglandkinder" zelebrierten. Um diesen Marsch aber auch noch weiter zu verfestigen, aber auch mit dem Hinblick auf das kommende Unterrather Schützenfest, veranstalteten wir hierzu nochmal einen gezielten musikalischen Workshop am 29. August.

Bevor nun die heiße Schlussphase der Schützenfestsaison bevorstand, spielten wir am 07. September noch beim Sommerfest vom Haus St. Josef auf. Hier konnten wir Menschen eine große Freude machen, welche ansonsten im Alltag mit geistigen und körperlichen Einschränkungen zu leben haben.

Eine Woche später stand dann das Warm-Up für unser eigenes Schützenfest mit dem Möschetag an. Normalerweise starten wir diesen traditionellen Tag mit einem ausgiebigen Frühstück bei der Familie Kukalla. Allerdings fiel dieses im vergangenen Jahr durch ein schönes Ereignis aus, da es eine Hochzeit im Hause der Familie zu feiern gab. Deswegen fand unser Frühstück direkt in der Gaststätte „zur Pinte" statt, welches durch unser Ehrenmitglied Felix Buller beliefert wurde. Im Anschluss ging es über den dortigen Edeka-Markt unseres vorgenannten Ehrenmitglieds, zu unserem Generalappell auf den Schützenplatz. Eine schöne Aktion an diesem Tag war es, dass an den verschiedensten Stationen zu jedem Mitglied eine Anekdote erzählt und im Anschluss ein Orden verliehen wurde. Die ein oder andere Geschichte trug erheblich zu einer guten Gesamtstimmung bei. Im Rahmen des Generalappells erhielt unser Korpsführer Lars Grossmann eine besondere Auszeichnung und wurde durch unseren Oberst zum Korvettenkapitän befördert. An dieser Stelle gratulieren wir dir auch nochmals recht herzlichst, denn es ist eine verdiente Auszeichnung. Im Anschluss zogen wir dann weiter zum Mittagessen in die Gaststätte „bei Bobby". Hier folgten dann weitere Beförderungen, sowie die Ernennung von Rainer Neuroth zum Ehrenmitglied. Letzterer engagiert sich schon seit Jahren sehr für unser Korps und stellt uns u.a. zum Wecken die benötigten Autos zur Verfügung. Auch dir Reiner gratulieren wir an dieser Stelle nochmal recht herzlichst.

Nachdem wir dann alle gut gestärkt waren und verdiente Kameraden ausgezeichnet wurden, zogen wir zunächst weiter zum Unterrather Friedhof und spielten dort am Grab unseres kürzlich verstorbenen Ehrenmitglied Hermann Schmitz, auf. Hermann war zudem langjähriger Protektor unseres Korps und war dafür verantwortlich, dass wir an den NRW-Tagen in Wuppertal 2008 und Hamm 2009 musikalisch teilnehmen konnten. Anschließend zogen wir dann weiter durch die Unterrather Kneipen. Auch wenn es gegen Abend hin stark angefangen hat zu regnen, tat das der guten Stimmung keinen Abbruch. Eine Premiere feierten wir im vergangenen Jahr allerdings auch noch, als wir das erste Mal in der Unterrather Tanzschule mit der Mösch einmarschierten. Die teilnehmenden Tanzpaare haben sich sehr darüber gefreut, auch wenn sie auf dem Rhythmus der Marschmusik nicht tanzen konnten. Nachdem es im Jahr 2024 mal wieder traditionell ein bisschen am Möschetag geruckelt hatte, war es im Jahr 2025 ein sehr harmonischer, sowie schöner Tag gewesen, bei welchem fast alle Kameraden trotz des eingetretenen Dauerregens bis zum Ende mit durchgezogen haben.

Marine Tambour Korps



Unsere ausgezeichneten Kameraden

Die Woche danach bis zum Unterrather Schützenfest war dann auch ziemlich kurz, da wir bereits am Mittwoch beim Regimentskönigspaar Alexander und Manuela Elsen zur Eröffnung des Königshauses gespielt haben. Einen Tag später feierten wir dann auf Einladung unseres Kompaniekönigspaares Marlon und Lena unseren Kirmeseinklang im Kleingartenverein Rather Broich. Es wurde bei schönem Wetter gegrillt, sowie der ein oder andere Marsch musiziert. Vielen Dank nochmal an euch beide für den schönen Grillabend.

Am Folgetag ging das Unterrather Schützenfest dann offiziell los und wir eröffneten dieses, wie schon in den Vorjahren, mit einem Platzkonzert in der Lichtenbroicher Einkaufspassage. Viele Stadtteilbewohner sind bei schönem Wetter erneut diesem Aufruf gefolgt. Im Anschluss ging es zum Schützenplatz, wo der Festumzug wieder startete. Im Vorfeld der Serenade feierte unser II. Korpsführer Leon Hemmersbach noch eine Premiere, indem er zum ersten Mal den großen Zapfenstreich anführte. Trotz einiger Nervositäten im Voraus, hat er diesen sehr souverän absolviert. Den Abend ließ man dann noch in unserer neuen Tambour-Korps Ecke im Festzelt ausklingen.

Der sogenannte Spaßtag startete wieder mit dem traditionellen Königsfrühstück, wobei man den Zusatz „König" mittlerweile schon fast streichen kann. Dieser hatte sich nämlich an seinem Vorgänger orientiert und sein eigenes Frühstück verschlafen. Während man im Vorjahr noch mit den goldenen Anzügen durch Unterrath lief, beschränkte man sich im vergangenen Jahr mal wieder auf die historischen Uniformen. Mit diesen zogen wir dann durch die Kneipen und Straßen von Unterrath, sowie Lichtenbroich und absolvierten unser Wecken der Geschäftsleute. Eine schöne Tradition an diesem Tag ist auch das Aufspiel im Altenheim, sowie dem Haus St. Josef. In beiden Fällen können wir Menschen eine große Freude machen, die sonst nicht mehr so viel am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können. Zu einem optimalen Spaßtag gehört es auch zum guten Brauch, dass wir bei unserer Brudergesellschaft von den Hubertus Jägern zum Eisbeinessen im Pfaarsaal eingeladen werden. Hier verbrachten wir im Rahmen des Jubiläumsjahrs unserer Brudergesellschaft einen schönen Nachmittag. Da wo jedoch des einen Freud ist, ist es auch des anderen Leid. Und so war es leider ein trauriger Anlass, dass die Kapelle Werner Bendels ihren letzten offiziellen musikalischen Auftritt dort hatte. Viele Jahre sind auch wir gerne Seite an Seite mit ihnen marschiert und haben zusammen Musik gemacht. Zum krönenden Abschluss haben wir dann noch einmal zusammen den „Coburger Marsch" aufgeführt. An dieser Stelle auch nochmal einen großen Dank an die Kapelle Werner Bendels für das jahrelange Zusammenspiel. Wir hoffen, dass ihr noch in anderer Form der Musik treu verbunden bleibt. Nach der Ankunft auf dem Schützenplat, verließen wir diesen auch schon wieder schnellstmöglich und fuhren in Richtung Rath. Hier feierte die Tochter unseres Ehrenmitgliedes Friedrich Neuhaus, Carina, ihren Geburtstag. Als Überraschung spielten wir dort auf und hatten sogar ein klein bisschen Zeit mitgebracht, sodass die ein oder andere Knobel- und Wiliamsrunde drin war. Gerne wären wir dort auch noch ein bisschen länger geblieben und hätten das Poolangebot genutzt, allerdings rief uns auch wieder die Pflicht zurück zum Schützenplatz. Während unseres dortigen Aufenthaltes erhielten wir aber die wunderschöne Nachricht, dass unser jüngstes Mitglied Phil Hohmann neuer Pagenkönig geworden ist. Dieser tritt somit in die Fußstapfen seines Bruders Paul, welcher die Pagenkönigswürde vor zwei Jahren innehatte. Standesgemäß spielten wir dann nach der Rückkehr auf den Schützenplatz unseren Phil auf den Thron hoch. Hier wurde er dann proklamiert und hat seine Schwester Nora zur Pagenkönigin genommen.

Aus dem Leben der Gesellschaften

Marine Tambour Korps



Der Ausflug zum Geburtstagsständchen

Das Vorwecken verschlug uns im vergangenen Jahr bis nach Vennhausen. Allerdings ließ sich der dortige Kamerad nicht wecken, sodass wir leider unverhofft abziehen mussten. Umso erfreulicher war dagegen der spontane Besuch beim Oberst aus Stockum. Hier gab es kalte Getränke und unser Kompaniekönig nahm sogar mitten in der Nacht ein Bad im Pool. Wollte er hier seinen Körper in Wallung halten, damit er nach dem Königsfrühstück, nicht auch noch das normale Wecken verschläft? Pünktlich um 06:00 Uhr traf sich dann das gesamte Korps zum offiziellen Weckbeginn. Hier wurde das Wecken wieder in drei Gruppen aufgeteilt und jede Gruppe absolvierte dann für sich sein Weckprogramm. Zum Wecken beim Oberst und dem Besuch bei unserem mittlerweile 97-jähren Ehrenmitglied Rolf Koenen waren alle drei Weckgruppen wieder vereint.

Zum großen Festumzug am Nachmittag wurde sich dann wieder schick mit der weißen Jacke eingekleidet. Diesen führte unser Korpsführer Lars Grossmann zum ersten Mal als Korvettenkapitän an und geleitete uns wie immer souverän durch unseren schönen Stadtteil. Im Festzelt angekommen, spielten wir dann noch zusammen mit unseren Freunden vom Kaiserswerther Tambourcorps zusammen, bei welchem die jeweiligen Korpsführer jeweils einen Marsch anführten. Zum Abend hin stand dann noch das große Highlight mit dem Schuss auf den neuen Regimentskönig an. Diese Würde erlang nach einem spannenden Wettkampf unser Freund und passives Mitglied Kai Lemmerz. Zu seinen Ehren spielten wir ihn auf den Thron hoch und drückten ihm so unsere Wertschätzung aus.

Anzeige



ARNE
BREININGER
MEISTER UND RESTAURATOR
IM STEINMETZ- UND BILDHAUERHANDWERK

DIE WERKSTÄTTE FÜR
MODERNE UND TRADITIONSBEWUSSTE GESTALTUNG
VON „DENK"-MAL UND GARTENOBJEKTEN IN STEIN.



AM NORDFRIEDHOF | ULMENSTRASSE 208 | 40468 DÜSSELDORF
TEL. 02 11 / 45 44 365
WWW.STEINBREININGER.DE

- Elektroinstallation
- Kundendienst
- Sprechanlagen
- Kabelfernsehen
- Beleuchtungstechnik
- Überspannungsschutz
- EDV-Netzwerkinstallation

ELEKTRO
Backes
Inh. Michael Riesen

Rather Straße 32 · 40476 Düsseldorf
Telefon: 02 11 / 46 19 33
Telefax: 02 11 / 48 80 18
e-mail: info@elektro-backes.de
www.elektro-backes.de

Marine Tambour Korps



Erste Parade als neuer Korvettenkapitän

Der letzte Kirmestag startet traditionell mit einem Gottesdienst, sowie dem Gedenken an unsere Verstorbenen vor der Kapelle der Bruderschaft. Allerdings hatte es auch in diesem Jahr nicht jeder Kamerad pünktlich zum Antreten geschafft, was vor allem wieder die Spießkasse erfreute. Nach der erfolgten Parade zu Ehren der neuen Majestäten ging es mit einem kleinen Festumzug in das Festzelt. In diesem wurde dann unser Mitglied Phil Hohmann zusammen mit seiner Schwester Nora als Pagenprinzenpaar gekrönt. Zu ihrem Adjutanten nahmen sie ihren Bruder Paul. Nach einem Jahr Pause stellen wir nun wieder mit denselben Personen das stolze Pagenprinzenpaar, nur in geänderter Konstellation. Auch an dieser Stelle gratulieren wir nochmals zum geglückten Königsschuss und hoffen, dass ihr ein schönes Königsjahr hattet.

Bis zum Beginn des abendlichen Krönungsballes verbrachte wieder ein Teil unserer Mitglieder die Übergangszeit bei unserem lieben passiven Mitglied Karlchen an seiner Kirmesbude. Am Abend tauschte man das Kurz- durch das Langarmhemd, wechselte von der Krawatte auf die Fliege und machte sich auf zum großen Krönungsball. Im Rahmen dessen gab es noch zwei weitere Highlights. Zuerst wurde unser Ehrenspieß Artur Gramsch für 70 Jahre Mitgliedschaft in der Bruderschaft geehrt und seine Freudentränen konnte man ihm im Gesicht ablesen. Im Anschluss hatten wir dann auch noch die Ehre, unserem Kameraden Michael Plähn, zu seinem mehr als verdienten Stadtorden zu gratulieren. Michael ist ein Mensch, den man nachts wecken kann und der für seine Bruderschaft, sowie unser Korps alles ohne jegliche Gegenleistung machen würde. Solche Personen gibt es leider nicht mehr viele und demnach sind wir umso stolzer darauf, dass er ein Kamerad aus unserem Korps ist.

Nach den beiden Höhepunkten schloss das Unterrather Schützenfest 2025 mit dem großen Zapfenstreich ab.

Zwei Wochen nach unserem Schützenfest folgten wir der Jubiläumsveranstaltung vom Lohausener Tambourcorps. Bei diesem spielten wir zusammen mit dem Kaiserswerther Tambourcorps auf und gratulierten zum 75-jährigen Geburtstag.

Bevor es nun zielgerichtet auf unsere Herrentour ging, fanden im Oktober noch die ersten Krönungsbälle statt. Hier spielten wir auch wieder traditionell bei der Graf-Waldersee musikalisch auf.

Marine Tambour Korps

Vom 24. bis 26. Oktober war es dann endlich so weit und wir sind nach Cochem, an die schöne Mosel auf Tour gefahren. Während einige Tourteilnehmer schon früher mit dem Auto angereist sind, ist der andere Teil mit dem Zug gefahren. Demnach konnten die Frühanreiser schon mal den leckeren Moselwein probieren. Unsere Pension war an diesem Wochenende allerdings nicht direkt in Cochem, sondern im Nachbarort Klotten. Hier hatten wir ein komplettes Haus für uns allein, welches allerdings für zwei Tage auf wackeligen Beinen stand. Die beiden Inhaber waren zudem sehr freundlich und haben uns an beiden Tagen ein leckeres Frühstück vorbereitet. Nachdem am ersten Abend alle Tourteilnehmer eingetroffen waren, sind wir nach Cochem gefahren und haben dort erst einmal gemeinsam zu Abend gegessen. Danach ist ein Teil der jüngeren Fraktion auf das Oktoberfest gegangen, was an diesem Wochenende dort stattfand. Der andere Teil ließ den Abend im Irish Pub ausklingen. Dass das Oktoberfest den Jungs sehr viel Spaß gemacht hat, davon konnte sich dann auch noch die restliche Truppe später in der Pension überzeugen. Am nächsten Tag ging es dann nach dem Frühstück zu einer Schifffahrt auf die Mosel. Im Anschluss war dann eigentlich ein Besuch auf der Reichsburg geplant, allerdings durch den Dauerregen verworfen worden. Kurzerhand entschloss man sich daher dem Regen in einem Café zu entziehen. Aus diesem „kurzerhand" wurde ein sehr schöner Nachmittag, bei dem es sich wieder bewahrheitet hat, dass die spontansten Sachen einfach die schönsten sind. Hier bedanken wir uns auch nochmal ausdrücklich bei unserem Protektor Bernd Baumgarten, welcher die Kosten im Café, sowie schon zuvor bei der Schifffahrt vollständig übernommen hat. Nach dem Abendessen ließ man dann den Abend noch in Cochem, sowie der Pension ausklingen. Das man an beiden Tagen keinen Wecker stellen musste, dafür sorgte unser Kronprinz, der ebenfalls an der Tour teilnahm. Hierfür bedanken sich auch nochmal alle Tourteilnehmer recht herzlichst bei ihm. Ein abschließender großer Dank gilt hier aber auch unserem Korpsführer Lars Grossmann, welcher eine großartige Tour organisiert hat.



Die Tourteilnehmer „spontan" im Café

Nachdem man sich nun langsam von der Herrentour erholt hatte, fanden auch schon wieder die Martinsumzüge in Unterrath und Lichtenbroich statt.

Anzeige



Aus dem Leben der Gesellschaften

Marine Tambour Korps

Bevor das Jahr 2025 nun langsam zu Ende ging, fand Mitte Dezember noch unsere Weihnachtsfeier statt. Diese feierten wir zum ersten Mal im Kleingartenverein an der Flughafenmauer in Lichtenbroich. Auch zum neuen Veranstaltungsort fand der Nikolaus den Weg zu unseren Kindern und brachte ihre Augen wieder zum Leuchten. Im Rahmen der Weihnachtsfeier fand zudem ein „Weintasting" statt, sowie einige Danksagungen und eine besondere Ehrung wurden vorgenommen. Ein großes Dankeschön sprach der Vorsitzende einmal den drei Weckfahrern Oliver Albrand, Mirko Zschornack und Tobias Hohmann aus. Er führte aus, dass er es als nicht Selbstverständlichkeit ansieht, dass sich drei Kameraden am eigenen Schützenfest finden lassen, welche die Wecktouren übernehmen. Auch bedankte er sich bei Bernd und Regina Zschornack, dass diese im Rahmen unseres Umzuges in die neue Geschäftsstelle, alle Hemden und Jacken gewaschen, sowie aufgebügelt haben. Darüber hinaus haben sie alle Hemden ordnungsgemäß in Folie eingepackt und ordentlich im Kleiderschrank platziert. Der Vorsitzende führte hierzu aus, dass er sich beim ersten Mal wie bei P&C im Kaufhaus gefühlt habe. Ein weiteres Highlight war auch die Ernennung von Bernd Zerres zum Ehrenmitglied. Bernd ist schon seit Ende der 60er Jahre passives Mitglied und somit das langjährigste lebende passive Mitglied. Er wurde seinerzeit durch unseren Paul Schmitt in seiner ehemaligen Gaststätte, dem Weißen Haus in Lichtenbroich, geworben. Für die kulinarische Vielfalt an diesem Abend sorgte unser Ehrenmitglied Felix Buller, welcher ein exzellentes Buffet auftischte. Auch führte man wieder die Lebensmittelspende für die Altstadt Armenküche durch. Auch hier sind wieder viele Kilos an Lebensmittel für bedürftige Menschen zusammengekommen.

Am 24. Januar fand zum zweiten Mal in Folge der Titularfestball unserer Bruderschaft statt. Nachdem dieser im vergangenen Jahr noch im Schützenhaus gefeiert wurde, fand er in diesem Jahr wieder im gewohnten Ambiente des Pfarrsaals statt. Allerdings war der Saal mit allen Sitzplätzen schon so voll besetzt, dass wir nach unserem musikalischen Einmarsch keine Sitzplätze mehr erhalten haben und in den Thekenbereich ausweichen mussten. Dank unseres Regimentskönigs Kai Lemmerz wurde uns dann jedoch noch kurzerhand ein freier Tisch zur Verfügung gestellt. Hier muss das Konzept für die Festivität auf jeden Fall nochmal überdacht werden, sodass auch alle Platz finden. Nichtsdestotrotz wurde es dann noch ein lustiger Abend, für den auch die Familie Hohmann sorgte. Während zwei von ihnen die Biergläser auf dem Tisch umstießen, stieß der Dritte im Bunde ein Glas Cola auf den Vorsitzenden.

Zum Monatsende fand dann noch unsere Jahreshauptversammlung statt. Bei dieser konnten wir mit Noel Kotterheidt ein neues aktives Mitglied gewinnen. Im Zuge einer jährlichen Versammlung stehen auch immer wieder Wahlen bzw. Veränderungen bei den Vorstandsposten an. Demnach hat der Spieß Mirko Zschornack aus persönlichen Gründen seinen Rücktritt auf der Versammlung verkündigt. Bis zur Neuwahl eines neuen Spießes wird er den Posten noch kommissarisch zu Ende führen. Erfreulicherweise konnte auch die seit Jahren unbesetzte Stelle des II. Vorsitzenden nun mit Ralf Kosanke wiederbesetzt werden. Nachdem die Versammlung beendet war, ließen wir die Veranstaltung noch in Ruhe bei einigen Kaltgetränken Revue passieren.

Anfang Februar fand wieder der obligatorische Auftritt beim Kinderkarneval der Unterrather Funken Blau-Gelb statt. Bei schönem Wetter zogen wir durch die Unterrather Straßen und eröffneten im Anschluss die Kindersitzung. Den traditionellen Karnevalsorden erhielten in diesem Jahr nicht nur ausgewählte Mitglieder, sondern sogar alle Spielleute.

Im März nun angekommen veranstalteten wir zu Beginn des Monats wieder einen Workshop. Hier haben wir uns dann auf viele alte Märsche aus unserem Repertoire fokussiert und diese zur Auffrischung geprobt. Die Workshops sind mittlerweile auch zu einem festen Bestandteil in unserer Jahresplanung geworden und ergänzen unsere dreiwöchigen großen Proben. Bei diesen kann dann noch zielgerichteter auf die Märsche eingegangen werden.

Anzeige

Rahmenkunst
&
Kunst im Rahmen

Einrahmungen aus Holz und Aluminium
in allen Größen und in eigener Werkstatt!
Anfertigung von Spiegeln nach Ihren Wünschen!

Dieter Lorenz
Dahlienweg 1 / Eingang Rheinlandstraße
40468 Düsseldorf (Unterrath)
Telefon: (0211) 41 05 55 · Telefax: (0211) 41 07 86
E-Mail: post@dilo-bilder.de
Mitglied des Bürgervereins

Marine Tambour Korps

Die Vollversammlung unserer Bruderschaft fand in diesem Jahr aus organisatorischer Sicht unter nicht alltäglichen Umständen in einem Zirkuszelt statt, welches auf dem Schützenplatz zu Gast war. Zu Beginn der Versammlung war es schon sehr gewöhnungsbedürftig, allerdings hatte es auch einen gewissen Charme, dass der Hauptvorstand mitten in der Manege saß. Am Ende des Tages waren sich aber die meisten Mitglieder darüber einig, dass die Durchführung eine gelungene Alternative war.

Liebe Leserinnen und Leser unseres Visieres, wenn ich diese Abschlussworte schreibe, dann wissen Sie bereits, dass ein umfassender Bericht zu unserem diesjährigen Schützenfest leider wieder einmal zu Ende geht. Viele schöne Ereignisse, wie unsere Herrentour nach Cochem, aber auch die Teilnahme an den verschiedenen Schützenfesten runden wieder einen schönen Jahresrückblick ab. Mit dem Blick in Zukunft kann ich Ihnen bereits jetzt schon verraten, dass wir einen internen D1-Lehrgang veranstaltet haben, da viele neue Mitglieder einmal vernünftig von Grund auf die Noten lernen wollen. Auch möchte ich Ihnen nochmal kurz ein Feedback zu unserem im letzten Jahr eingeführten Instragram-Account geben und an dieser Stelle auch nochmal kräftig Werbung für den Link machen: mtk_duesseldorf_unterrath. Seit der Veröffentlichung im letzten Jahr erreichte dieser vor allem in der Schützenhochsaison, Aufrufe von ca. 5.000 bis 6.000 Personen.

Abschließend sei noch erwähnt, dass ich mich beim Ausblick auf den kommenden Bericht jetzt schon darauf freue, dass ich Ihnen von der Jugend- und Herrentour zum Ijsselmeer ausführlich berichten kann. Ich wünsche nun allen Schützen, unseren Königspaaren, aber vor allem Ihnen schöne Schützenfesttage mit der Hoffnung versehen, dass wir dieses bei schönstem Wetter feiern können. Bleiben Sie gesund!

Ihr Marine-Tambour-Korps
Düsseldorf-Unterrath

Gez. Marcel Hutzelmann
(Vorsitzender)

Wir gratulieren...

Lars Grossmann – aktives Mitglied
– zur Ernennung zum Korvettenkapitän

Oliver und Helga Albrand – aktives Mitglied
– zur Silberhochzeit

Kai Lemmerz – passives Mitglied
– zur Errungenschaft zum Regimentskönig

Robert Tholl – passives Mitglied
– zur Errungenschaft zum Jungschützenkönig

Phil Hohmann – aktives Mitglied
– zur Errungenschaft zum Pagenkönig

Artur Gramsch – aktives Mitglied
– zur Ehrung für 70 Jahre Mitgliedschaft

Michael Plähn – aktives Mitglied
– zur Verleihung des Stadtordens

Jörg Stommel – passives Mitglied
– zur Verleihung des Bruderschaftordens

Anzeige



Aus dem Leben der Gesellschaften

Marine Tambour Korps

Wir gratulieren zum Geburtstag...

98 Jahre (vorab)
Rolf Koenen – Ehrenmitglied

91 Jahre
Willi Bonekamp –passives Mitglied

89 Jahre
Robert Irsen – passives Mitglied (vorab)
Peter Guntermann – passives Mitglied (vorab)

87 Jahre
Artur Gramsch – aktives- und Ehrenmitglied

86 Jahre
Heinz Deppe – Ehrenmitglied
Günter Burghaus – passives Mitglied

85 Jahre
Peter Löckenhoff – Ehrenmitglied
Bernd Zerres – Ehrenmitglied (vorab)

84 Jahre
Hans Werner Himmerich – passives Mitglied
Otto Weidemann – Ehrenmitglied (vorab)

83 Jahre
Bernd Zschornack – aktives Mitglied (vorab)
Heinz Schulten – Ehrenmitglied (vorab)

81 Jahre
Willfried Nußbaum – Ehrenmitglied & Ehrenoberst

80 Jahre
Norbert Hünemeyer – passives Mitglied

Anzeige

seit 1910
STÖTZEL
MEISTERBETRIEB
Rollläden | Raffstore | Terrassendächer |
Markisen | Haustüren | Garagentore
Service & Reparatur
Flinger Broich 203 | FortunaPark | 40235 Düsseldorf
(0211) 43 25 52 | info@stoetzel-duesseldorf.de
www.stoetzel-duesseldorf.de

Liebe Kameradinnen und Kameraden, sowie Freunde und Freundinnen unserer Gesellschaft, wir freuen uns, euch von unserem Schützenjahr 2025 berichten zu dürfen.

Wir starteten unser Jahr gemütlich mit unserem Pokalschießen, bei dem unser Marcus bester Schütze der Gesellschaft wurde. Wir verbrachten einen gemütlichen Abend mit gutem Schießen und gutem Essen.

Unser erster offizielles Regimentstreffen war der Titularball, der erstmals im Schützenhaus stattfand. Wir nahmen zahlreich daran teil. Leider mussten wir die gesamte Zeit stehen, weil zu wenig Sitzplätze zur Verfügung standen.

Im März hatten wir unseren Krönungsball, an dem unsere neuen Königspaare ihren Abend hatten. Heike und Matthes führten wieder wunderbar durch den Abend und unterhielten das Publikum mit ihrer Art und einigen Spielen sehr gut. Unser Passivkönigspaar Brigitte und ihr Manni wurden abgekrönt und die liebe Kirstin wurde gekrönt. Unser Marvin wurde als Jugendkönig abgekrönt und unsere liebe Lucy wurde gekrönt. Unsere Gesellschaftskönigin Emilia wurde abgekrönt und Dennis und seine wundervolle Monique wurden gekrönt. Es war ein sehr lustiger Abend, an dem getanzt, gelacht und gesungen wurde.

Wir haben im Mai erfolgreich am Fußballturnier teilgenommen, an dem wir mit unseren Freunden den Rheinischen Jägern und passiven Mitgliedern ein Team aufstellten. Mit viel Spaß haben wir unser Team angefeuert, das super gespielt hat.

In dem Jahr haben wir zum ersten Mal seit langem wieder unsere Fahrradtour am Pfingstsonntag gemacht. Ganze fünf Mutige sind im Regen zu unserem Königspaar Dennis und Monique gefahren. Einige andere Mitglieder sind mit dem Auto zu Dennis gefahren, um mit uns gemeinsam Pause zu machen. Mit Würstchen, Salat, Bier und kalten Getränken wurden wir hervorragend versorgt. Im Anschluss der Fahrradtour entschieden sich einige von uns noch nach Stokkum zu fahren, um uns dort die Parade anzuschauen. Es war ein sehr gelungener Tag, den wir im nächsten Jahr auch wieder wiederholen wollen, nur hoffentlich bei besserem Wetter.

Bei traumhaftem Wetter begleiteten wir unsere Freunde der 1. Reserve Bilk durch Bilk. Wir hatten während den Pausen viel Spaß und wurden gut versorgt mit Wasser, Bier und natürlich auch was zu essen. Wir waren wie die Jahre zuvor stark vertreten, vor allem aus unserer Jugend.

Zur Tradition geworden ist die alljährliche Grillparty, die unsere Jugend plant und veranstaltet. Wir trafen uns bei der lieben Nadine im Garten und wurden reichlich verpflegt. Ein Unterhaltungsfaktor boten die Spiele, die man zu zweit bestreiten konnte. Die Disziplinen, die auf Zeit gemessen wurden, waren: eine Parkour Eierlauf mit Tischtennisbällen, Wäscheklammern in Schüsseln hüpfen lassen und mit Ballons Wasserbecher tragen. Es gewannen unser jüngsten Mitglieder Chris und Lian den Wanderpokal und lösten Phillip und Luke aus dem Vorjahr ab.

Beim Generalappell bekam unser lieber Marcus seine Schießschnur verliehen und auch unsere Jugend räumte bei den Pokalen und Pfänder ab. Wir hatten einen schönen Tag bei gutem Wetter.

Anzeige



Aus dem Leben der Gesellschaften

Richthofen



Dieses Jahr Schützenfest war ein ganz besonderes, vor allen für unseren lieben Lennart, denn er war Kronprinz. Sein Abschluss und der Höhepunkt seines Jahres war unser Schützenfest. Zudem wurde Heike dieses Schützenfest auch für 40 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet. Herzlichen Glückwunsch, du bist ein unersetzbarer Teil unserer Gesellschaft. Neben diesem besonderen Anlass hatten wir vier wundervolle und ereignisreiche Tage, mit viel marschieren, Gesellschaftsleben und vielem feiern. Am Sonntag hatte nicht nur Lennart seinen großen Tag, bei dem er in der Kutsche durch Unterrath gefahren ist, sondern auch unser lieber René, der als Adjutant vom Major des zweiten Bataillons das erste Mal in einem Umzug geritten ist. Am Montag bei der Abkrönung flossen paar Tränen vor allem bei unserer Pagenmama und Pubertätsbeauftragten Heike. Wir wünschen dem neuen Kronprinzenpaar alles Gute für ihr Jahr. Wir Blicken auf ein erfolgreiches und tolles Schützenfest zurück, an dem wir viel Spaß hatten.



Unser Königsschießen fand eine Woche nach unserem Schützenfest statt. Es war wie immer ein gemütliches Beisammensein. Das Schießen war dieses Jahr ganz besonders, denn unser lieber André hat endlich die Königswürde errungen. Bei gutem Wetter und lekkerem Essen war es ein besonders gelungener Tag.



Königswürden:
Jugendkönig: Phillip Keiten
Passivkönig: Sascha Dinser
Aktiv König: André Mischel

Zum Abschluss unseres Jahres hatten wir unsere Weihnachtsfeier. Bei einem gemütlichen Beisammensein mit vielen Freunden der Gesellschaft verbrachten wir einen tollen Nachmittag. Der Nikolaus kam uns wieder besuchen, um den Kleinsten eine Freude zu machen. Unsere Jugend bekam von der lieben Heike auch kleine Geschenktüten, dafür mussten aber alle Jugendlichen Pantomime machen, um sich diese zu verdienen.



Wir blicken auf ein hervorragendes Jahr unserer Gesellschaft zurück und freuen uns auf viele weitere.

















Aus dem Leben der Gesellschaften

Richthofen















Anzeige



Wir schreiben jetzt das Jahr 2024/2025 und ja, wir haben die Kirmes in unserem Jubiläums-Jahr gut und ohne Verluste überstanden. YES.

Jedoch kommen wir nicht großartig zur Ruhe, denn natürlich haben wir weitere Termine innerhalb und außerhalb der Stadtgrenzen Unterrath besucht.

Zum Jahresabschluss haben wir uns in der Vereinsgarage (Danke Familie Zschornack) getroffen und das Jahr Revue passieren lassen. Denn im neuen Jahr geht es gleich schon wieder rund.

Wir starten mit unseren passiven Mitgliedern mit unserem Neujahrsempfang Anfang Januar. Wir bleiben im Dorf und feiern diesen bei Andrea und Billy im Köhler. Eng und kuschelig ist es, aber das tut der Stimmung definitiv keinen Abbruch.



Andrea bewirtet uns unter anderen mit Gyrossuppe, Fingerfood und belegten Brötchen und das Altbier darf natürlich nicht fehlen. Es war für Jeden etwas Lekkeres dabei. Auch gibt es hier eine besondere Ehrung. Unser Protektor Norbert Hünemeyer wird zum Ehrenprotektor ernannt.



So startet man doch gerne ins Jahr 2025. Danke Andrea und Billy für die Bewirtung. Auch möchten wir uns bei unserem Kompaniekönigspaar Patrik und Sandra für die „süßen Tüten" bedanken.

Endlich ist es Zeit das erste Mal die Uniform anzuziehen. Juhuu, wir gehen zum Titularfest ins Schützenhaus. Dort hat das amtierende Regimentskönigspaar Alexander und Manuela Elsen zur Gulaschsuppe geladen. Wir haben zudem einen Grund zum Jubeln, da Vanessa Klapdor und Udo Elsen für ihr 25-jähriges Jubiläum ausgezeichnet werden.



Außerdem wird Alexander Koenen zum Leutnant zur Fahne befördert.



Wir verbringen einige schöne Stunden.





Aus dem Leben der Gesellschaften

Rheinische Jäger

Leider gibt es im Februar für uns einen traurigen Abschied. Unser lieber Udo, Ehrenmitglied der Rheinischen Jäger, hat uns leider nach schwerer Krankheit verlassen.



Wir sind seinem letzten Wunsch nachgekommen und verabschieden uns mit einer Feier im Köhler. Es hätte ihm sicherlich gefallen.

Wir besuchen pflichtbewusst die folgenden Krönungsbälle und sonstige Veranstaltungen.
Ende April haben wir dann unseren König ausgeschossen. Bei endlich schönem Wetter treffen wir uns mit Freunden und natürlich unseren passiven Mitgliedern am Schützenplatz.





Bestens verpflegt, kaltes Bier und Sonnenschein, bringt uns einen schönen Tag herein. *Gedicht*.



Unser Patrik Schmitz leitet das Schießen erstmalig und mit Bravour. Danke Patrik. Viele Pfänder wechseln den Besitzer





und wir wechseln den König. Dieses Jahr wird es unser lieber Rainhard Maria Neuroth mit seiner - diesmal vorher eingeweihten - Ute.



Zum Passiv-König krönen wir Jaqueline Koenen und Matthias Quest.



Sportlich können wir auch. Im Verbund mit der Richthofen-Gesellschaft nehmen die „Rheinischen Richthofen" am Regimentsfussballturnier teil.



Wir sind dabei, manchmal muss das halt reichen.

Nachdem wir sportlich aktiv waren, geht es mit uns nach Stockum. Wir begleiten die 1. Grenadiere Stokkum bei ihrem Festumzug. Das geht im Übrigen auch mit Platzregen. Wir sind gewappnet und verpflegen uns auch während des Fußmarsches



und haben alles gegeben.



Wir bedanken uns bei den Grenadieren für die Einladung und gute Verpflegung. Uns ist der Sonntag beim Festumzug nicht genug, wir sind zum Krönungsball ebenfalls aufgeschlagen und haben artig den neuen Regimentsmajestäten der Grenadiere gratuliert. Party on.

Auch sind wir im Juni beim musikalischen Frühschoppen zum 100-jährigen von drei Gesellschaften dabei. Wir gratulieren herzlich allen 100-jährigen (so alt wird kein Schwein).

Wir überspringen den Sommer und landen im August in Rath bei unseren Reiterfreunden Rath.



Bei heißem Wetter bringen wir einen weiten Weg hinter uns. Auch hier werden wir gut versorgt und trinken ordentlich Wasser – kein Scherz, zu warm für Bier. Die Reiterfreunde Rath stellen am Montag das Regimentskönigspaar, sowie das Jungschützenkönigspaar.

Parallel zu Rath findet auch das Schützenfest in Itter statt, wo unsere Sandra Neuroth durch ihren Mann Kevin zur Regimentskönigin erwählt wurde. Also besuchen wir beide Veranstaltungen und teilen uns hierfür auf.






NIMM DIR
`NE ALTZEIT
grossstadtdschungel
SCHLOSSER ALT
/schloesser.alt
@schloesseralt #schloesseralt

Nur eine Woche später sind wir die Serenadenkünstler von Lohausen. „Sie können uns buchen - vielleicht". In Lohausen sind wir von dem Regimentskönigspaar Dennis und unserer Michaela Zickuhr für ihre Serenade gebucht worden. Das Bier fließt in Strömen. Wir scheinen die Serenade, so ist uns zu Ohren gekommen, gerockt zu haben. Danke für die positiven Rückmeldungen. Natürlich haben wir den Festumzug mitgestaltet und verschönert.



Um das ganze abzurunden sind wir auch bei der Abkrönung von unserer kleinen Michi dabei. Alles Training fürs eigene Schützenfest..., aber Moment, erst kommt unser Krönungsball.

Den beginnen wir mit dem Aufbau und Schmücken. Wir sind mit wirklich vielen Leuten dabei und haben „ratzfatz" den Saal herausgeschmückt. Alles bereit für den großen Abend.

Nun ist es so weit. Wir starten den Abend mit der Auszeichnung unserer besten Schützen Lara Alicia Zschornack und Alexander Koenen.





Als Jugendkönig ehren wir Mike „Mikey" Druse

Dann hat die liebe Silke die Verdienstnadel in Silber (endlich) erhalten.



Außerdem bekommt unsere Petra „Pe" Elsen ihre Ehrung für 25-jährige Mitgliedschaft.



Herzlichen Glückwunsch allen Ausgezeichneten.

Jetzt kommen wir zur Krönung und natürlich auch Entkrönung. Alles Schöne geht mal zu Ende. Wo ein Ende ist, ist auch ein Neuanfang. Auf ein Neues bitte.

Aus dem Leben der Gesellschaften

Rheinische Jäger

So entkrönen wir Patrik Schmitz und Sandra Hendel, und krönen unseren neuen Kampaniekönig Rainhard Maria Neuroth mit seiner Ute.



Auch im passiven Bereich gibt es Änderungen. Entkrönt wird Jan Haagmans und Claudia Adam, und neu gekrönt wird Jaqueline Koenen und Matthias Quest.



Den Abend haben wir mit der Band „Silke zahlt" ausklingen lassen. Gut wars.

Schützenfest kann kommen. Moment, natürlich schmücken wir erst unser Vereinslokal TuS-Treff in Unterrath. Aber dann geht es los.

Einklang für unser Schützenfest beginnen wir bei unserer Silke in der Vereinsgarage. Lara Alicia war auch dabei. Nach einem gekonnten Start in der Garage und einem Abstecher zum Schützenplatz zur Kirmeseröffnung





landen wir dann (über den Kirchgang) im Hoferhof zum Gebet - Prost.



Vom Gottesdienst geht es lustig, albern zurück zur Serenade.





Den Samstag beginnen wir am Unterrather Friedhof – unseren Friedhofsgang mit Gedenken an unsere Vorausgegangenen.





Im Anschluss versammeln wir uns im Garten der Familie Neuroth zum gemütlichen Zusammensein und Mittagessen. Danke an Familie Neuroth. Danach besuchen wir das Schießen auf dem Schützenplatz und begießen jeden Schuss. Mit Spannung erwarten wir den Ball der Könige, um unser Königspaar auf den Thron zu jubeln. Ein schöner Abend folgt.



Haken dran – Samstag ist fertig und wir auch.

Sunday, Sunday… *sing* Wir begrüßen unsere Gäste bei unserem Vereinswirt Michael Baumeister im TuS-Treff. Die Crew sorgt für lecker Gegrilltes und für ausreichend Getränke. Frisch, fröhlich, frei geht's dann los zum Sternzug, wo uns erstmalig unser Major „in Lauerstellung" Stefan Schmitz anführt. Der Kerl darf aufs Pferd und aufs Bild.



Den Festzug meistern wir ohne Vorkommnisse.





Weitere Einzelheiten lassen wir lieber ruhen.

Montag, Endspurt und letzter Kirmestag. Wieder einmal geht es zum Kirchgang und danach ins Festzelt. Diesmal holen wir die Kinder ab und frühstücken zusammen. Auch dieses Mal wird uns von den Kindern ein großartiges Programm geboten. Jetzt geht es aber in eine Pause und wir starten zum letzten Akt. Wir erleben einen sagenhaften Krönungsball und beendeten das Schützenfest mit einem hervorragenden Zapfenstreich. Puh – geschafft.

Wie immer bedanken wir uns bei unseren Gastgesellschaften für gute Verpflegung und die herzliche Aufnahme. Bis zum nächsten Jahr.

Liebe Leserinnen und Leser dieser Ausgabe unserer Schützenzeitung „Visier“,

dieser kurze Bericht gibt einen Einblick in das Leben unserer kleinen Gesellschaft, die sich freut, wenn Interesse an unseren historischen Uniformen oder an unserem Verein besteht.

Was gibt es schöneres, als seinen 18. Geburtstag zu feiern? Unser Leon Mai hatte es sich im Januar nicht nehmen lassen, dieses besondere Ereignis mit uns zu feiern. Mit unserm Geschenk forderten wir ihn aber zunächst heraus, galt es doch zuerst einige Rätsel zu lösen, um das Zahlenschloss zu öffnen. Aber Leon konnte diese Rätsel lösen und freute sich über unser Geschenk.

Beim Titularfest am 25. Januar stimmten alle Mitglieder der Bruderschaft in einer außerordentlichen Jahreshauptversammlung über die Tage des Schützenfests in den kommenden Jahren ab. Dabei gab es für die Tage Freitag bis Montag die meisten Stimmen.

Unser Ehrenrittmeister Wolfgang Ohlberg wurde 25 Jahre Mitgliedschaft in der Bruderschaft geehrt. Nochmals Herzlichen Glückwunsch!

Nach Karneval nahm unser Vereinsleben wieder Fahrt auf. Jeden dritten Monat treffen wir uns zum Schießen im Schützenhaus und versuchen, unser Schießkünste zu verbessern oder zumindest besser als die Kameraden zu werden.

Im März besuchten wir die Jahreshauptversammlung des Regiments.

Bei unserer eigenen Jahreshauptversammlung wurde ich als Schriftführerin für weitere vier Jahre gewählt. Seit 25 Jahren habe ich nun das Vertrauen meiner Kameraden und Kameradinnen, die offensichtlich mit meiner Arbeit zufrieden sind.

Seit Jahren pflegen wir die Freundschaften zu weiteren Schill-Kompanien in Gerresheim, Eller und Lohausen und dem Husaren Schwadron aus Stockum. So waren wir beim Königsschießen des Corps der Schill’schen Offiziere in Gerresheim zu Gast und verlebten einen launigen und sonnigen Tag. Sogar beim Gästeschießen waren wir erfolgreich und fuhren mit zwei errungenen Pfändern wieder nach Unterrath.

Beim schon traditionellen Osterfeuer der Bruderschaft kam unsere Gesellschaft wieder zusammen. Bei sonnigem Wetter konnten wir es lange aushalten. Einige fleißigen Helfer unterstützten am Getränkestand oder an der Kasse.

Zum Start der „Vatertagstour“ lud unser Kompaniekönig Hans-Georg Paulus zu einem Brunch ein. Am Ende des Tages besuchten die Kameraden das Schießen der Grenadiere auf dem Schützenplatz.

Am Pfingstsonntag waren wir Gäste des Husaren-Schwadrons beim Festumzug in Stockum. Pünktlich beim Aufbruch zum Sternzug öffnete der Himmel seine Schleusen und alle wurden erstmal tüchtig nass. Schade, dass der Festzug von Regenwetter begleitet wurde.

Mit einer kleinen Abordnung besuchten wir im Juni den musikalischen Frühschoppen, der von den Jubiläumsgesellschaften Freischütz, Garde und Hubertusjäger im Biergarten der Hausbrauerei Schumacher veranstaltet wurde. Es war eine gelungene Veranstaltung mit musikalischen Highlights von verschiedenen Tambourcorps, die auch gemeinsam aufspielten. Danke, dass wir dabei sein durften!

Nur eine Woche später fand unser eigenes Königsschießen bei sonnigem Wetter statt. Schon am Vormittag trafen wir uns, um alles für unser Gäste herzurichten: Tische und Stühle wurden auf- und Getränke kaltgestellt, Sonnenschirme auf dem Platz vor dem Schießstand verteilt und ein kleines Pool befüllt, damit die Kinder plantschen konnten. Er sollte am Abend noch eine große bzw. nasse Rolle spielen. Einige Kuchen wurden angeschnitten und Kaffee bereitgehalten. Alles war zur Ankunft der Gäste gut vorbereitet, das Schießen konnte starten.

Die erfolgreichen Schützen der Pfänder des Vogels der aktiven Mitglieder waren:

Kopf:	Michael Reischuck
Rechter Flügel:	Wolfgang Ohlberg
Linker Flügel:	Joel Stroka
Schweif:	Leon Mai
Rumpf:	Hans-Georg Paulus

Bei dem Vogel für die passiven Mitglieder und Gäste wurden die Pfänder geschossen von:

Kopf:	Emilia Busemann
Rechter Flügel:	Sascha Dinser
Linker Flügel:	Berni van der Fels
Schweif:	Heike Venzlaff
Rumpf:	Michael Brochhausen

Auch ein Preisvogel forderte die Teilnehmer des Wettbewerbs heraus. Hierwurden die Pfänder errungen von:

Kopf:	Sascha Dinser
Rechter Flügel:	Vanessa Klapdor
Linker Flügel:	Melanie Wegnershausen
Schweif:	Karl-Heinz Schlüter
Rumpf:	Horst Kukalla

Die Kinder versuchten mit einer kleinen Armbrust einen Pappadler in seine Einzelteile zu erlegen.

In diesem Jahr wurde Regimentskönig Alexander Elsen Gästekönig der Gesellschaft und Karl Heinz Schlüter König der Passiven.

Allen Schützen Herzlichen Glückwunsch!

Das Ermitteln des neuen Kompaniekönigs war eine spannende Angelegenheit. Es wurde hart gekämpft. Schließlich hatte ich zum ersten Mal in meiner „Schützenkarriere" das Glück, Kompaniekönigin der Gesellschaft zu werden.

Zum Abend hatten wir für alle Pizza geordert, die aber leider zu spät angeliefert wurde, so dass einige Gäste schon auf dem Heimweg waren. Die Reste wurden an alle verteilt und konnte in den nächsten Tagen aufgebacken werden.

Einige Kameraden verdienten sich noch eine Abkühlung im Pool, in das sie leider „unabsichtlich" hineingestolpert waren. Ein großer Spaß für alle. Noch am gleichen Abend wurde gemeinsam aufgeräumt, damit wir uns am nächsten Tag direkt zum Schützenfest nach Gerresheim aufmachen konnten.

Dort waren wir Gäste beim Festumzug. An diesem Tag war dies eine große Herausforderung, alle kämpften mit der Sonne und der Hitze.

Im August besuchten wir – vermutlich zum letzten Mal als Teilnehmer des Festzugs – das Schützenfest in Lohausen. Unsere Gastgeber, die Schill'schen Offiziere Lohausen, werden sich wohl auflösen, da dort kein Nachwuchs vorhanden ist. Schade, wir waren immer gerne bei den Kameraden dort.

Ende August bis Anfang September war unser Schützenplatz wieder Heimat für viele Camper, die die Messe Caravan besuchten. Die üblichen Verdächtigen aus unseren Reihen halfen als Einweiser, an der Info-Theke oder am Getränkestand am Abend.

Am 6. 9 besuchten wir mit einer kleinen Abordnung das Königsschießen des Husaren-Schwadrons aus Stockum in privater, sehr stimmungsvoller Umgebung. Hier konnte ich ein Pfand erringen.

Am gleichen Abend nahmen unsere Kameraden Horst Kukalla und Wolfgang Ohlberg am Offiziersball teil. Hier wurde Horst mit seiner Frau Petra zum Offizierskönigspaar gekrönt.

Unser Kirmeseinklang fand zum ersten Mal in unserem neuen Vereinslokal „Sonnenschein" an der Kalkumer Straße statt. Von den Wirten Heidi und Udo wurden wir herzlich aufgenommen. Auf der Terrasse konnten wir grillen und leckere Salate ergänzten das Büffet. An diesem Abend kam der Spieß auf seine Kosten, da er die Strafen aus dem letzten Jahr kassierte. Hier überraschte es niemanden, dass Leon als „Kompaniesau" auserkoren wurde.

Beim Generalappell konnten wir zu unserer eigenen Überraschung drei Pokale entgegennehmen: den Fritz-Neuhaus-Pokal, den August-Scheuten-Pokal und den Hermann-Schmitz-Pokal. Ich kann mich nicht daran erinnern, dass wir schon einmal so erfolgreich waren. Außerdem schoss Leon ein Pfand des Ehrenvogels. Herzlichen Glückwunsch!



Diese drei Pokale wurden uns beim Generalappell überreicht

Noch vor dem Schützenfest konnten wir drei neue Kameraden in unsere Reihen aufnehmen, zwei nahmen das Angebot eines Schnupperjahres an und ein Kamerad wechselte von einer anderen Gesellschaft.

Dann folgte unser Schützenfest. Am Freitag zogen wir nach dem Fassanstich zum Feldgottesdienst in den Garten vom Haus St. Josef. Anschließend gab es die Königsserenade auf dem Schulhof der Kartause Hain Grundschule.

Aus dem Leben der Gesellschaften

Schill'sche Offiziere

Als Kompaniekönigin bewirtete ich die Kameraden am Samstagmittag mit einem Brunch, damit sie gestärkt in dem langen Tag starten konnten. Leider waren wir beim Schießen auf die Pfänder nicht erfolgreich.

Am Sonntagmittag trafen wir uns im „Sonnenschein" und begrüßten dort erstmals unsere Gäste, die aus Gerresheim, Eller und Stockum kamen. Ein hervorragendes Büfett, hergerichtet von Petra Bury und Katrin Reischuck, sorgte für die nötige Grundlage für den langen Tag. Wir waren sehr zufrieden mit unserem neuen Standort. Nach dem Festzug und der Parade hatten sich alle ein erstes kühles Alt redlich verdient. Beim Ball der Könige wurde ich als Kompaniekönigin von Ehrenrittmeister Wolfgang zum Thron begleitet. Auch Horst zog als Offizierskönig zum Thron, begleitet wurde er von seiner Frau Petra.



Die Schill'schen Offiziere mit Gästen bei der Parade.



Die Kompaniekönigin Andrea Trudewind in Begleitung von Ehrenrittmeister Wolfgang Ohlberg.



Das Offizierskönigspaar Horst Kukalla und Petra Bury.

Der letzte Kirmestag begann mit einem ökumenischen Gottesdienst und anschließendem Frühschoppen im Festzelt. In gewohnter Manier hatte ich mit einigen Helferinnen ein Frühstück vorbereitet. Der Nachmittag diente der kurzen Regeneration, um am Abend für den Krönungsball fit zu sein, der sich durch die verschiedenen Programmpunkte lange hinzog. Die letzten von uns schafften es spät in der Nacht noch, überschüssige Biermarken an Kameraden anderer Gesellschaften loszuwerden. Mit dem Abschmücken und Manöverkritik endete dann unser Schützenfest schon wieder.

Im Herbst waren wir Gäste einiger Krönungsbälle in Unterrath. An Allerheiligen besuchten stellvertretend für alle Verstorbenen der Gesellschaft das Grab unseres Ehrenrittmeisters Willi Trudewind auf dem Unterrather Friedhof.

Mit dem Austritt von Hans-Georg Paulus und Tanja Paulus aus der Gesellschaft mussten verschiedene Funktionen im Vorstand neu besetzt werden und auch andere Aufgaben mussten neu verteilt werden. Hier konnten wir dank des Zusammenhalts der Kameradinnen und Kameraden Lösungen finden, mit der alle einverstanden waren. Nur wenn alle an einem Strang ziehen, können solche Herausforderungen gemeistert werden.

Zwischenzeitlich gab es nun Neuwahlen und Sven Reischuck übernahm das Amt des Kassierers und ich versuche als erste Vorsitzende die Belange der Gesellschaft im Regiment zu vertreten.

Ende November kamen wir zu einer Nikolausfeier im „Sonnenschein" zusammen. Jeder brachte etwas Leckeres mit. Sogar der Nikolaus ließ es sich nicht nehmen, im Auftrag der Kompaniekönigin Tüten an die Kinder zu verteilen.

Von ihm gab es keine Ermahnungen, sondern nur gute Berichte über die Kinder.

Mit einem besonderen Lob für den ersten Glühwein-Wanderweg durch Unterrath am 4. Advent endet mein Bericht für 2025. Es war eine gelungene Veranstaltung, die nach Wiederholung ruft. Es waren so viele Menschen unterwegs, die sich am Ende auf dem Schützenplatz trafen, um den Abend bei Glühwein oder auch einem Bier ausklingen zu lassen. Diese Premiere hatte auch Glück mit dem Wetter: es war trocken und nicht zu kalt. Hoffentlich haben wir in diesem Jahr genauso viel Glück.

Ich wünsche allen Besuchern, allen Schützenkameraden und -kameradinnen und deren Familien ein paar unbeschwerte Stunden auf unserer Hahnekirmes in Unterrath. Vielleicht sieht man sich und kommt ins Gespräch. Ich würde mich freuen.

Andrea Trudewind

Anzeige



Elektro Koenen berät, installiert und repariert

- Projektierung, Beratung, Verkauf, Montage, Service
- Elektrische Licht-/ Kraftanlagen und Reparaturen
- eCheck
- Klingel-, Sprech- und Videoanlagen
- Antennen-, Kabelfernseh- und Satellitenanlagen
- Datennetze und PC-Anlagen
- Blitzschutz für Innen und Außen

Auf Wunsch auch gemeinsam mit unseren erfahrenen Partnern.

Elektro Koenen GmbH
Mettlacher Straße 57
40468 Düsseldorf

Telefon 0211 / 4 22 00 87
info@elektro-koenen.de
www.elektro-koenen.de

2026
Hallo liebe Schützenkameraden und -kameradinnen,

wir möchten gerne von unseren Ereignissen aus dem vergangenen Jahr berichten. So wie in den letzten Jahren begann unser Jahr mit unserem Titularfest am 25.01.2025.

Vatertag 2025
Am 29.05.2025 feierten wir Vatertag, in diesem Jahr das erste Mal mit unseren Frauen und Kindern. Wir hatten einen tollen Tag auf dem Minigolfplatz. Wir verbrachten einige angenehme Stunden zusammen, es gab schöne Gespräche und trotz nicht so gutem Wetter viel zu lachen. Im Anschluss gingen wir noch im TuS Treff gemeinsam Essen und haben den Abend dort ausklingen lassen.

Schützenfest Sonntag in Stockum
Am 08.06.2025 fand der große Schützenumzug und die Parade unserer Freunde der 1. Reserve Stockum statt, trotz schlechtem Wetter hatten wir einen schönen Tag mit unseren Freunden zusammen.

Königsschießen 2025
Am 19.07.2025 fand unser alljährliches Königsschießen statt. Wie auch in den letzten Jahren veranstalteten wir unser Königsschießen mit der Garde-Schützenkompanie. Während der Aufbau für unsere Gäste und Freunde lief, wurde bereits der Vogel der aktiven Mitglieder geschossen. Im Anschluss schossen wir unseren Besten Schützen aus, ebenso wie unseren Damenvogel, Passivvogel und den Preisvogel.
Und auch unsere Kleinsten kamen nicht zu kurz, auch bei ihnen wurden Pfänder und ein/e König/in ausgeschossen. Bei bestem Wetter und mit bester Laune verbrachten wir einen schönen Tag mit unseren Freunden und Gästen.

Pagen/Schülerkönigin:	Mia Klapdor
Kompaniekönigin:	Carina Jungbluth
Passivkönig:	Michael Mingers 1. Reserve Stockum
Bester Schütze:	Tobias Klapdor

Sommerfest
Am 26.07.2025 veranstaltete unser Kompaniekönigspaar Christian & Bianca ihr Sommerfest. Bei bestem Wetter hatten wir Im Kreis der Gesellschaft einen wundervollen Nachmittag zusammen, mit vielen netten Gesprächen bis in die späten Abendstunden.

Generalappell
Am 13.09.2025 stand der Generalappell an. Auch hier verbrachten wir im Kreise der Schützenbruderschaft und der Gesellschaft ein paar schöne Stunden zusammen.

Schützenfest Unterrath 2025
Auch in diesem Jahr fing unser Schützenfest am Freitag bei dem Platzkonzert des Marine-Tambour-Corps in Lichtenbroich an. Von dort aus ging es zum Gottesdienst und zur Königsserenade von unserem lieben Freund und passiven Mitglied Alexander Elsen, der in diesem Jahr gemeinsam mit seiner Manu das Regimentskönigspaar stellte.
Traditionell fand Samstagvormittag unser gemeinschaftliches Mittagessen im Bambusgarten statt, ausgerichtet von unserem Kompaniekönigspaar. Am Abend ging unser Kompaniekönigspaar Christian mit seiner Bianca gemeinsam mit den anderen Gesellschaftskönigspaaren auf den Thron.
Am Sonntag kam dann der große Tag in der Kutsche und der Parade für unser Regiments-Schülerkönigspaar Tim & Dina Bader mit Adjutantin Mia Klapdor. Nach der Parade wurden die Regimentskönigswürden ausgeschossen, auch in diesem Jahr ließ sich unsere Carina für die Kronprinzenwürde melden.
So wie auch in den letzten Jahren, ist der Montagvormittag für unsere Pagen und Schüler ausgerichtet. Ehrungen, Krönungen und Tanz stehen hier für die Kleinsten an der Tagesordnung. Wie auch in den letzten Jahren wurden wir morgens im Zelt nach dem Kirchgang mit einem schönen Frühstück begrüßt. Ein besonderer Dank geht hier an unsere Damen der Gesellschaft.
Wir als Gesellschaft möchten uns ebenfalls bei unserem Schülerkönigspaar bedanken für ein schönes Jahr. Auch wenn bei der Abkrönung ein paar Tränen kullerten, ihr zwei habt ein tolles Bild abgegeben!

1. Gesellschaft von 1981

Kirmesausklang
In diesem Jahr trafen wir uns Dienstag nach Schützenfest für einige Stunden im TuS Treff. Bei einigen schönen Gesprächen ließen wir das Schützenjahr Revue passieren.

Krönungsball
Am 22.11.2025 fand unser alljährlicher Krönungsball im Pfarrsaal von St. Maria unter dem Kreuz statt, in diesem Jahr wieder ein gemeinsamer Krönungsball mit unseren Freunden der Garde-Schützenkompanie. Auch in diesem Jahr hatten wir einen großartigen Programmpunkt: Die Showtanzgruppe der KG Düsseldorfer Originale e.V. tanzte für unsere Gäste, Freunde und vor allem für unser zu krönendes Kompaniekönigspaar Carina Jungbluth und Lisa Kloft. Es war ein schöner Abend für unser Kompaniekönigspaar Carina & Lisa und unser passives Königspaar Michael & Angelika Mingers.
Wieder besuchten uns unsere Freunde der 1. Reserve aus Stockum auf unserem Krönungsball.

Krönung: Carina Jungbluth & Lisa Kloft
Passive Krönung: Michael & Angelika Mingers
Programm: Showtanzgruppe der KG Düsseldorfer Originale e.V.

Weihnachtsfeier
Unsere Weihnachtsfeier fand wie auch im letzten Jahr in der Gaststätte TuS Treff statt. Am 21.12.2026 veranstalteten wir einen Weihnachtsbrunch. Für das leibliche Wohl aller war gesorgt. Auch der Weihnachtsmann und Rudolf statteten unsern Kleinsten einen Besuch ab und brachten die Kinderaugen zum Strahlen. Wir verbrachten einen wundervollen Vormittag, der sich bis in den Abend dehnte mit netten Gesprächen und guter Laune.

Somit endet auch unser Schützenjahr 2025.







Schülerkönigspaar



Liebe Schützen, liebe Unterrather,

Ein unglaubliches Jahr liegt hinter uns. Es war uns eine Ehre, an der Spitze unseres Vereins zu stehen und diese Tradition mit euch zu erleben.

Besonders bedanken möchten wir uns bei unseren Familien, die uns steht`s den Rücken freigehalten haben. Aber mein größter Dank gilt meiner besten Freundin Sophie, die mit unermüdlicher Energie zum Gelingen dieser Zeit beigetragen hat. Auch meiner Gesellschaft sind wir zu großem Dank verpflichtet, Ihr standet immer hinter uns.

Einfach einmal ein großes Dankeschön an alle, die an uns geglaubt haben und die sich mit uns gefreut haben!

Eure Melina und Sophie

Pagenkönigspaar



Liebe Pagen und Kinder, liebe Unterrather, liebe Schützen,

unser Königsjahr und damit auch unsere Pagenzeit neigen sich dem Ende zu. Allen, die uns in diesem Jahr unterstützt und begleitet haben, sagen wir vielen Dank, ganz besonders unserem Bruder und Adjutanten Paul!

Wir wünschen allen Kindern, Unterrather Bürgern und Schützen ein wundervolles Schützenfest 2026 und wir freuen uns darauf, Euch beim großen Schützenumzug am Sonntag zu sehen 😉

Herzlichst
Phil und Nora Hohmann

Jahresrückblick und Königschronik 2025-2026

Von März 2025 bis März 2026

Am 21.03.2025 fand unsere Jahreshauptversammlung statt. Der 1. Chef, Michael Gutzeit, eröffnete die Versammlung und begrüßte alle Anwesenden. Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung wurde angenommen. Der Bericht der Kassenprüfer wurde vorgetragen und ebenfalls angenommen. Nach Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder fanden die Wahlen statt.

Zur Wahl standen:

- der 1. Schriftführer Karsten Körner
- der 2. Schatzmeister Philipp Plumanns
- der Major des 2. Bataillons Christian Kloft

Der 1. Schriftführer erreichte im ersten Wahlgang nicht die erforderliche 2/3-Mehrheit und wurde somit nicht gewählt. Nach kurzer Bedenkzeit stellte er sich erneut zur Wahl. Im zweiten Wahlgang erreichte er die erforderliche Mehrheit, wurde gewählt und nahm die Wahl an.

Der 2. Schatzmeister wurde mit großer Mehrheit gewählt. Der Major des 2. Bataillons erreichte zwar die erforderliche Mehrheit, nahm die Wahl jedoch nicht an, da das Ergebnis nicht seinen Vorstellungen entsprach. Der 1. Chef fragte die Vollversammlung nach weiteren Wahlvorschlägen für die Position des Majors. Die Gesellschaft Rheinische Jäger schlug Stefan Schmitz vor. Unser Ehrenchef Heinz Schulten schlug vor, den Major nicht am selben Abend zu wählen, sondern ihn zunächst auf der nächsten Vertreterversammlung oder Offizierssitzung für ein Jahr kommissarisch zu ernennen und anschließend auf der nächsten Jahreshauptversammlung für die Restlaufzeit zu wählen. Nach einer kurzen Unterbrechung wurde dieser Vorschlag angenommen.

Am 19.04.2025 fand unser alljährliches Osterfeuer statt. Es war wieder ein großer Erfolg. Vielen Dank an alle Helfer! Auf der Offizierssitzung am 01.05.2025 wurde Stefan Schmitz von den Rheinischen Jägern kommissarisch für ein Jahr zum Major des 2. Bataillons ernannt. Neuer Offizierskönig wurde Horst Kukalla.

Unser Generalappell fand am 13.09.2025 statt. Die Pagen und Schüler schossen ihre Pfänder aus. Traditionskönig wurde Anton Kloft, Traditionskronprinz wurde Kai Lemmerz. Herzlichen Glückwunsch!

Am Schützenfestfreitag trat das Regiment auf dem Festplatz an. Von dort zogen wir zum Haus St. Josef, wo der Feldgottesdienst stattfand. Nach dem Zapfenstreich zogen wir zur Königsserenade auf den Schulhof an der Beedstraße, wo uns unser Königspaar Alexander und Manuela Elsen hervorragend versorgten. Herzlichen Dank dafür!

Im Festzelt folgte die Begrüßung durch den 1. Chef, danach wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert. Am Samstag trafen sich die Gesellschaften zum Mittagessen in ihren Stammlokalen. Pünktlich um 15:00 Uhr zog das Regiment von der Gaststätte Hofer Hof zum Festplatz. Um 15:30 Uhr fiel der Pagenkönigsschuss. Neuer Pagenkönig wurde Phil Homann vom MTK, Pagenkönigin wurde seine Schwester Nora Homann. Zu ihrem Adjutanten wählten sie ihren Bruder Paul Homann.

Anschließend fiel der Schülerkönigsschuss. Neue Schülerkönigin wurde Melina Paulus von der Marine-Gesellschaft. Zu ihrer Begleitung erkor sie Sophie Reischuk von den Schillschen Offizieren.

Um 20:15 Uhr begann der Ball der Könige mit der Vorstellung der Gesellschaftskönigspaare, des Offizierskönigspaares und der Traditionskönigspaare. Der Verdienstorden wurde an Jörg Stommel von der Stammgesellschaft verliehen. Anschließend wurde bis in die frühen Morgenstunden getanzt und gefeiert. Ab 6:00 Uhr am Sonntagmorgen zog das MTK zum Wecken durch die Unterrather Straßen.

Pünktlich zogen die Sternzüge mittags vom Hofer Hof, vom TuS und von der Gaststätte Köhler los, um sich an der Piwipp zu vereinen. Um 14:45 Uhr meldete der Hauptmann der Stammgesellschaft, Peter Jansen, dem Oberst die Fahnengruppen zum Fahneneinmarsch angetreten. Danach folgte der Vorbeimarsch des Vorstandes und der Königspaare.

Um 15:00 Uhr setzte sich der große Festzug von der Piwipp in Bewegung. Um 16:00 Uhr holte der Oberst die Ehrengäste vom evangelischen Gemeindehaus ab. Pünktlich um 16:15 Uhr meldete der Oberst bei schönem Wetter die Parade an. Um 17:00 Uhr meldete der Oberst die Parade bei den Königspaaren, dem Vorstand und den Ehrengästen ab.

Nach der Begrüßung der Ehrengäste durch den 1. Chef begann um 18:00 Uhr das Königsschießen. Neuer Kronprinz wurde Robert Tholl von den Hubertus Jägern. Zu seiner Kronprinzessin erkor er sich Camille Tutsch. Adjutant wurde Moritz Guntermann, Ehrendame Laura Pabst.

Zum Königsschuss traten eine Kameradin und zwei Kameraden an: Laura Capelan (Marine-Gesellschaft), Kai Lemmerz (Freischütz-Kompanie) und Rainer Neuroth (Rheinische Jäger). Neuer König wurde Kai Lemmerz von der Freischütz-Kompanie. Unsere neue Königin wurde selbstverständlich seine Frau Anna – die Freude war riesengroß. Adjutant wurde Patrick Schmidt, ebenfalls von der Freischütz-Kompanie. Ehrendamen wurden Vanessa Hutzelmann und Sabine Norf.

Im voll besetzten Festzelt wurden die Königspaare vorgestellt. Am Montagmorgen trat das Regiment auf dem Klinkevorplatz an. Nach der Meldung des Obersts an die neuen Majestäten marschierte das Regiment zum Gottesdienst in die Pfarrkirche St. Maria unter dem Kreuze.

Nach der Messe und dem Fahneneinmarsch folgte der Vorbeimarsch an Vorstand und Majestäten mit anschließender Kranzniederlegung. Gegen 11:00 Uhr kamen wir im Festzelt an, wo uns wieder ein tolles Frühstück erwartete. Wie in jedem Jahr besuchten uns zur Krönung der Pagen- und Schülerkönigspaare die Unterrather Grundschulen sowie die Unterrather Senioren zum Mittagessen. Um 19:00 Uhr zogen der Oberst, die Stabsoffiziere, der Vorstand und die Königspaare ins Festzelt ein. Die Ehrenmitglieder überreichten den Glaspokal. Sieger in diesem Jahr war Kai Lemmerz.

Der Stadtorden wurde an Britta Kahrau-Adams (Grenadier-Gesellschaft) und Michael Plähn (MTK) verliehen. Es folgte die Krönung des Kronprinzenpaares und des Königspaares.

Der 1. Chef bedankte sich bei den scheidenden Königspaaren für ihre geleistete Arbeit und ihre Repräsentation im vergangenen Jahr. Nach dem Zapfenstreich und der Gratulation erklärte der 1. Chef das Schützenfest 2025 für beendet.

Ab Oktober besuchten die Königspaare die Veranstaltungen der Gesellschaften. Am 20. Dezember fand unsere erste Glühweinwanderung durch Unterrath statt. Sie war ein Riesenerfolg – vielen Dank an alle Helfer sowie an die Organisatoren Philipp Plumanns und Kai Lemmerz.

Die Stammgesellschaft feierte am 10.01.2026 ihr Titularfest. In diesem Jahr feierte das Regiment sein Titularfest am 24.01.2026.

Wir traten um 17:00 Uhr auf dem Klinkevorplatz an. Der Oberst meldete den Majestäten und dem Vorstand das Regiment zum Kirchgang angetreten. Nach der Messe zogen wir ins Pfarrheim ein. Zum Gedenken an die verstorbenen Kameraden erhoben sich alle von ihren Plätzen, und es wurde das Lied vom guten Kameraden gespielt. Danach begrüßte der 1. Chef alle Anwesenden. Es folgte ein schönes, gemütliches Fest.

Ich möchte mich bei allen für die geleistete Arbeit und die Disziplin im vergangenen Jahr bedanken.

Euer Oberst
Detlev Hackmann



Bilder aus dem Schützenleben



Montag in Derendorf



Jubiläum in Rath



Dienstag in Rath



Sonntag in Lohausen

Generalappell

Pokalsieger















Generalappell





Pfänderschützen Pagen



Pfänderschützen SChüler

Schützenfest



Platzkonzert MTK





Fassanstich...

Schützenfest



...und die Kirmes wird eröffnet!



Freiluftgottesdienst...



Es geht wieder los!



...mit Zapfenstreich!





Auch die Ritter laufen mit





Schützenfest



Königsserenade





Auftritt des Schulorchesters

Party im Zelt









Schützenfest

Königskutsche für Samstag











Schützenfest



Krone mal anders



Ankündigung der Ritterspiele



Die Spannung steigt...



...für den neuen Pagenkönig!

Wer wird neuer Schülerkönig?





Ein gezielter Schuss...



...unserer neuen Schülerkönigin!

Schützenfest

Pagenrundgang











Schülerkönigspaar 2025/2026



Pagenkönigspaar 2025/2026

Schützenfest



Unterrather des Jahre 2025:
Ongerod e.V.



Langjährige Mitglieder



Neue Ehrenmitglieder



Special Act für die Königin

Schützenfest
Ball der Könige





**Rüdiger Hackmann und
Marion Lauscher**



Kai und Anna Lemmerz

Schützenfest
Ball der Könige



Norbert und Daniela Lerm



Seka Tefke und Kevin Dinser



Ralph und Heike Venzlaff



Peter Jakobskrüger
und Gabi Wachter



Michael Brochhausen
und Inge Hemmelrath



Marlon Plähn und Lena Krüger



Rainer und Ute Neuroth



Dennis Hellwig
und Monique Hansen

Schützenfest
Ball der Könige



Andrea Trudewind
und Wolfgang Ohlberg



Christian
und Bianca Kloft



Horst Kukalla
und Petra Bury



Traditionskronprinz: Kai und Anna Lemmerz
Traditionskönig: Toni und Ulrike Kloft



Schützenfest



Vorfreude auf den Tag



Los geht's!








Andrea

Schützenfest



Königstotale I.



Antreten zur Fahnenparade...



...und Abnahme der Front!



Kutschen mal anders





Königstotale II.

Schützenfest

Festzug













Schützenfest
Festzug







Parade







Schützenfest
Parade











Kronprinzenkompanie



Fahnenaufmarsch

Schützenfest



Wer werden unsere Nachfolger?



Kronprinzenanwärter





Letzte Kontrolle...



...ich bin Kronprinz!

Schützenfest



Die Spannung steigt...



...auf den neuen Regimentskönig!





Kronprinzenpaar 2025/2026
Regimentskönigspaar 2025/2026



Pfänderschützen der Jungschützen



Pfänderschützen der Altschützen

Schützenfest



Königstotale am Montagmorgen



Meldung an die Majestät









Parade am Montagmorgen

Schützenfest
Pokalsieger













Einmarsch der Schulen



Pfänderschützen Pagen



Pfänderschützen Schüler

Schützenfest



**Pagenkönigspaar 24/25: Aaron Ditgen
und Lisa Rohr
mit Adjutant Till Ditgen**



**Pagenkönigspaar 25/26:
Phil und Nora Hohmann**





Schülerkönigspaar 24/25:
Tim und Dina Bader



Schülerköniginnenpaar 25/26:
Melina Paulus
und Sophie Reischuck



Schützenfest



**Regimentsfahnenschwenker
am Morgen**









Tanzen können wir...



...auch auf dem Thron



Regimentskönig mit Nachfolger

Schützenfest



Mitgliedsjubiläen für 60, 65 und 70 Jahre





Glaspokalsieger 2025: Kai Lemmerz



Kronprinzenpaar 24/25:
Lennart Pesch und Lara Prueß





Kronprinzenpaar 25/26:
Robert Tholl und Camille Tutsch

Schützenfest









Regimentskönigspaar 24/25:
Alexander und Manuela Elsen



Regimentskönigspaar 25/26:
Kai und Anna Lemmerz



Schützenfest





Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr!

Aus dem Schützenleben





Titularfest



Ball der Könige – IGDS

Inserentenverzeichnis

A
AS Event 6
Autohaus Clemens 88
Auto Tewes 50

B
Bäckerei Hünemeyer 80
Bestattung Neuhaus 11
Brauerei Schumacher 72
Breininger 110
Bodengestaltung Markus 12

C
Car-Port 94
CDU 64
City Fahrschule 63
Clasen Fahnen 66

D
Dryclean 112

E
Einkaufstrümpfe 35
Elektro Backes 110
Elektro Koenen 130
Edeka Buller 37

F
Fahrschule Ruegenberger 8
Fahrschule Schöffel 114
Fahrschule Thür 84
Falkenbach 75
Flughafen Düsseldorf Umschlag
Friedhofsgärtnerei Vell 20
Frisör Andrea 77

G
Getränke Weidlich 5
Gubbels Dachdecker Meisterbetrieb 78

H
Haarstudio Unterrath 74
Haase Baumaschinen 66
Haedrich Hüpfburgen 44
Hausen GmbH 31
Heinrichs Bedachungen 45
Hoferhof 16
Home Boutique 26
Hotel Haus Vogelsang 98
Hörgeräte Zotzmann 29

J
JK Couture 103
Jung KFZ 6
Juwelier Nölle 60

K
Kienen KG Umschlag
KG Blau-Gelb 59
Koch's Optik 41
Köhler 16

L
Lameng Kaffee 48
Lindner Hotel 61

M
Meike-Design.de 38
Messe Düsseldorf 49
Monreal Rohrbach 20

N
Neuroth 42

P
Physiotherapie Brune 53
Provinzial Versicherung 34
Predion Real Estate 78

R
Rahmen Lorenz 113
Raumgestaltung Hibel 44
Regina Apotheke 35
Reisebüro Klöckner 66

S
Schlösser Alt 123
Schulten EDV 71
Seelenwärmer Bestattungen 15
SEN DO 28
Sofia Apotheke 85
SPD 40 & 76
St. Bruno Apotheke 116
St. Georg Apotheke 119
Stadtsparkasse Düsseldorf Umschlag
Stadtwerke Düsseldorf 10
Stötzel Rolladen 115
Sturm & Kirschey 55

T
Transport Logistik Steffens 69
TUS-Treff Unterrath 109

W
Wega 66
Willersen Goldschmiede 23

Z
Zweirad Lohrmann 88

Anzeige



Gemeinsam mit Ihnen setzen wir auf Respekt, Offenheit und Vertrauen.

sskduesseldorf.de

Weil's um mehr als Geld geht.

Stadtsparkasse Düsseldorf

#TRADITION1903



JEDEM SCHÜTZEN SEINEN EIGENEN THRON

KIENEN DÜSSELDORF SEIT1903

Möbelfachgeschäfte Fritz Kienen KG
Kienen Einbauküchen GmbH

Westfalenstraße 12-14
Bochumer Straße 17-19
40472 Düsseldorf
www.moebel-kienen.de

KIENENmöbel + KIENENküchen